

VOLL KONKRET

HERBST 2023

DEINE AUSBILDUNG – DEINE ZUKUNFT

Nimm deine
Zukunft
in die Hand

VOLL KONKRET
– bringt dich weiter



VIELE TIPPS &
INFORMATIONEN

TOP AUSBILDUNGS-
ANGEBOTE

TOLLES
GEWINNSPIEL

VOLL KONKRET

AUSBILDUNGSPLÄTZE UND PRAKTIKUMSSTELLEN IN DEN REGIONEN:



Freiburg/Südlicher Oberrhein
Offenburg/Ortenau
Lörrach/Hochrhein

INHALT



Editorial + Grußwort	4
VOLL KONKRET Sprungbrett!	6
Freiwilligendienste	8
IHK Südlicher Oberrhein	9
AUSBILDUNGSANGEBOTE	
HANDWERKSMACHER	12
Handwerkskammer	17
TECHNIKFREAKS	20
BÜRO HANDEL VERTRIEB	24
Steckbrief: Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit	29
SERVICEKÜNSTLER	32
MENSCHENFREUNDE	34
SCHULANGEBOTE	44
Berufsschulzentrum Radolfzell	46
Abschlüsse und Möglichkeiten	48
Berufsbildende Schulen in der Region	50
MESSE-CHECKER 2023/24	56
BERUFSORIENTIERUNG	60
Nutze deine Bildungschancen	61
Die besten Apps und Websites rund um das Thema Ausbildung und Bewerbung	62
London Baby! Meine Zeit als Au-pair	64
VOLL KONKRET Tipps für dein Auslandsjahr	66
Mein Nebenjob	68
Checke deine Stärken	70
Dein Ausbildungsweg passt doch nicht zu dir	72
Steckbrief: Kaufmann-/frau für Hotelmanagement	74
Steckbrief: Papiertechnolog/e/in	75
Steckbrief: Dualer Studiengang Elektrotechnik	76
Studitipp: Zahlenjongleure aufgepasst	78
Studitipp: Pobier's mal mit - Kommunikation	79
WORKSHEETS	80
Bewerbung vorbereiten	81
Anschreiben	82
Lebenslauf	84
Der letzte Check: Bewerbung	86
Vorstellungsgespräch: Do's and dont's	87
Wie deine Präsentation ein voller Erfolg wird	88
Mache deine Schwächen zu Stärken	89
GEWINNSPIEL	90
INDEX DER UNTERNEHMEN	91

EDITORIAL

Hallo liebe Schüler*innen,

ein neues Schuljahr hat begonnen. Für euch Schüler*innen, die sich in der Berufsorientierung befinden oder bereits Ihren Abschluss machen, bringt das sicherlich einige große Herausforderungen mit sich.

Welcher Beruf könnte mir gefallen? Will ich eine Ausbildung machen oder doch lieber studieren? Vielleicht ist es besser, erst einmal weiter zur Schule zu gehen? Oder will ich nach meinem Abschluss erst einmal reisen und Erfahrungen im Ausland sammeln?

Bei den vielen Möglichkeiten, die sich dir bieten, ist es nicht einfach, eine Entscheidung zu treffen. Vielleicht helfen dir die Tipps und Anregungen in dieser VOLL KONKRET Ausgabe zu folgenden Themen:



- Die besten Apps und Websites, die dir Informationen rund um das Thema Ausbildung und Studium bieten: Seiten 62-63.

- VOLL KONKRET stellt dir unterschiedliche Wege vor, wie du eine gute Zeit im Ausland verbringen kannst: Seiten 66-67.

- Falls du dich entscheidest, nach deinem Abschluss gleich eine Ausbildung zu absolvieren, findest du auf den Seiten 81-87 Hilfestellungen für eine erfolgreiche Bewerbung.

- Nutze die Chance, und bewirb dich gleich bei den hier vorgestellten Unternehmen, Kliniken, Institutionen und Beruflichen Schulen. Diese freuen sich auf deine Kontaktaufnahme (Seiten 12-47).

Am allerwichtigsten ist, dass du „deinen persönlichen Berufsweg“ findest! Wenn du deine Stärken erkennst, erleichtert dir das deine Berufsfindung. Schau dir dazu gerne die Seiten 70-71 und die Seite 89 an. Ermittle durch einen Stärkentest deine Potentiale und erfahre, in welchen Bereichen diese am besten zum Einsatz kommen können.

Das VOLL KONKRET Team wünscht dir viel Freude und Erfolg auf deinem persönlichen Berufsfindungsweg.

Handwritten signatures of Karin Jägge and Karin Schneider.

Karin Jägge
Verlagsleitung

Karin Schneider
Projektleitung VOLL KONKRET

Hast du Lust uns zu folgen? VOLL KONKRET ist auf Instagram und Facebook. Hier bekommst du viele hilfreiche Tipps in Form von Reels oder Beiträgen von uns. Schau gerne vorbei, hinterlasse uns ein paar Likes und mach mit bei unserem Herbst-Gewinnspiel. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für den Sneaker Laden Snipes.



GRUSSWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler,

vor Ihnen liegt eine wichtige Entscheidung: die Berufswahl. Es lohnt sich, den eigenen Weg möglichst frühzeitig zu planen und sich gut zu informieren.

In ganz Baden-Württemberg gibt es herausragende Unternehmen, von denen viele in ihren Bereichen zur Weltspitze gehören. Auch die zahlreichen kleinen und mittleren Betriebe im Land ermöglichen eine sehr gute Ausbildung und interessante Aufstiegschancen. Viele Unternehmen suchen derzeit händeringend Auszubildende. Ihre Chancen auf dem Ausbildungsmarkt sind erstklassig.

Eine Berufsausbildung ist der Einstieg in den beruflichen Aufstieg. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer haben ihre Karriere mit einer Berufsausbildung begonnen. Es spricht vieles für die „Karriere mit Lehre“.

In Baden-Württemberg finden Ausbildungsinteressierte die ganze Bandbreite der über 300 Ausbildungsberufe. In großen und kleinen Unternehmen, in der Industrie, im Handwerk und in den freien Berufen. Vielleicht ist auch für Sie das Passende dabei. Neue Möglichkeiten ergeben sich auch im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit, beispielsweise widmen sich Dachdecker*innen auch der Photovoltaik, der Solarthermie und der Windenergie an Dach und Wand.

Ob Chemielaborant*in, Kfz-Mechatroniker*in, Steuerfachangestellte*r, Hörakustiker*in, Koch/Köchin, Kaufmann/-frau im E-Commerce oder Tischler*in, auch für Abiturienten und Abiturientinnen bietet eine berufliche Ausbildung eine gleichwertige Alternative zum Studium. Mit einer beruflichen Ausbildung sind Sie auf dem Arbeitsmarkt hoch gefragt und hervorragend ausgestattet für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Eine Berufsausbildung bietet viele Vorteile: Sie können Gelerntes direkt anwenden, täglich eigene Fortschritte erleben und eigene Ideen einbringen. Oben drauf gibt es vom ersten Tag an eine Ausbildungsvergütung und Sie können Ihren Abschluss in Vollzeit, Teilzeit und parallel die Fachhochschulreife absolvie-



ren. Und im Anschluss gibt es viele Karrieremöglichkeiten. Sie können sich zum Meister fortbilden, ein Studium anschließen oder ein Unternehmen gründen.

Sind Sie neugierig geworden? Informieren Sie sich unter www.gut-ausgebildet.de oder www.youtube.com/berufezappen. Dort stellen mehr als 80 Auszubildende ihre Berufe vor. Zusätzliche Informationen für Eltern sind unter www.ja-zur-ausbildung.de zu finden. Inspirationen gibt es auch über die sozialen Medien: auf dem Instagram-Kanal [@gutausgebildet](https://www.instagram.com/gutausgebildet) gibt es spannende Fakten rund um die berufliche Ausbildung, Azubi-Influencer geben authentische Einblicke in ihren Berufsalltag.

Ganz gleich, ob Sie schon wissen, welcher Beruf Sie interessiert, oder nicht - in diesem Heft finden Sie die Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrer Region. Lassen Sie sich beim Durchblättern inspirieren und sammeln Sie Ideen für Ihre berufliche Zukunft.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg!

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
des Landes Baden-Württemberg

VOLL KONKRET

SPRING!

Bei „VOLL KONKRET“ drehen wir den Spieß herum und bieten dir ein Sprungbrett:

Spring rein und schau dich um in unserem großen Pool aus Ausbildungsunternehmen, die sich hier vorstellen.

In den vorgestellten Unternehmen, Kliniken, Hotels und Institutionen findest du alles, was du über deinen (vielleicht) zukünftigen Arbeitgeber wissen solltest.

Wir geben dir einen Überblick über Berufsbildende Schulen und Freiwilligendienste in deiner Nähe.

Außerdem haben wir für dich viele Tipps für eine überzeugende Bewerbung und ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch.



Mit den QR-Codes erhältst du weitere nützliche Infos zu den Themen Ausbildung und Bewerbung. Direkt und schnell bist du ohne langes Suchen auf den Websites der hier vorgestellten Ausbildungsunternehmen.

DEIN SPRUNGBRETT IN DIE BERUFSWELT.



CHECK!

In diesem Ausbildungsmagazin
kannst du deine Übereinstimmung
mit Berufs- und Unternehmens-
informationen checken.
Wo liegen deine Begabungen
und Interessen?
Welche Ausbildung kommt für
dich in Frage?

SCAN!



BFD**FÖJ****FSJ****BITTE
WAS?**

Gut für dich und gut für andere

BFD

Bundes- freiwilligendienst

Der Bundesfreiwilligendienst wurde mit der Abschaffung der Wehrpflicht 2011 ins Leben gerufen. Er soll die bestehenden Freiwilligendienste FSJ und FÖJ ergänzen. Ein Vorteil des BFD ist es, dass kein schulischer Mindestabschluss gefordert wird.

Einsatzorte/Einsatzbereiche:

- Soziales (Kinder- und Jugendhilfe/-arbeit; Behindertenhilfe, Wohlfahrts-, Gesundheits und Altenpflege)
- Umwelt- und Naturschutz
- Sport
- Integration
- Kultur- und Denkmalpflege
- Bildung
- Zivil- und Katastrophenschutz

FÖJ

Freiwilliges Ökologisches Jahr

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) ist dazu da, praktische Erfahrungen im Bereich Natur- und Umweltschutz zu sammeln und sich in diesem Bereich zu engagieren.

Einsatzorte/Einsatzbereiche:

- ökologische Land- und Forstwirtschaft
- Natur- und Umweltschutzgruppen oder -verbände
- Umweltabteilungen von Städten und Gemeinden
- Umweltabteilungen von Firmen und Unternehmen
- Jugendorganisationen und Bildungsstätten

FSJ

Freiwilliges Soziales Jahr

Das klassische FSJ wird meist in einer sozialen Einrichtung wie einem Krankenhaus oder Seniorenheim absolviert. Aber auch wenn du mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten willst, wirst du hier fündig.

Leider ist noch viel zu wenig bekannt, dass es darüber hinaus noch den Bereich Sport, Kultur oder beispielsweise Politik gibt. Es gibt also Möglichkeiten, das FSJ auch im Theater, Museum, beim Radio, Fernsehen oder in Kulturvereinen zu machen.

Ebenso kannst du in der Denkmalpflege oder im ökologischen Bereich tätig werden. Es ist für jeden etwas dabei. Einfach schlaumachen!

Einsatzorte/Einsatzbereiche:

- Alten- und Pflegeheime
- ambulante Sozialdienste
- Einrichtungen für behinderte Menschen
- Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen
- Kindertagesstätten
- Krankenhäuser und Fachkliniken
- Rettungsdienste
- Kirchengemeinden, Pfarreien
- kulturelle Einrichtungen (Museen, Theater, Radio, beim Fernsehen etc.)
- Kommunen (= bei der Stadt oder Gemeinde)
- Politik

Weitere Infos findest du unter:

<https://freiwilliges-jahr.de/home>

<http://www.fsj-baden-wuerttemberg.de>

<http://www.bufdi.eu>

<http://www.bundes-freiwilligendienst.de>



Was ist die IHK

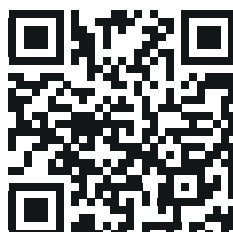
IHK – Drei Buchstaben, die fast jeder schon einmal gehört hat. Insgesamt gibt es in Deutschland 79 IHKs. Sie unterstützen die gewerbliche Wirtschaft in Deutschland mit vielfältigen Angeboten. Die IHKs haben außerdem die Aufgabe vom Staat erhalten, die Ausbildung für Berufe im Bereich Industrie und Handel zu organisieren und zu überwachen. Wir sind zuständig für staatlich anerkannte Ausbildungen in verschiedenen Berufen für Kreative, für Tüftler, für Techniker, für Denker und, und, und. Zu den IHK Berufen gehören auch Büroberufe, Berufe in IT und Medien, Laborberufe, Berufe in der Logistik, im Hotel- und Gastgewerbe, im Handel sowie in der Technik und Elektronik. Viele von diesen Berufen kennen die meisten gar nicht. Deshalb engagieren wir uns auch in der beruflichen Orientierung von jungen Menschen. Dabei arbeiten wir eng mit regionalen Unternehmen und Schulen zusammen, koordinieren und unterstützen zahlreiche Projekte für Jugendliche, Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern. Das oberste Ziel der IHK ist es, sicherzustellen, dass Du eine gute Aus- oder Weiterbildung machen kannst. Wenn beispielsweise

jemand einen Ausbildungsplatz bekommen hat, erhalten wir den Ausbildungsvertrag vom Ausbildungsbetrieb. Unsere Mitarbeiter:innen prüfen dann, ob das Gehalt, der Urlaub etc. rechtlich stimmen. Ist alles korrekt, wird der Vertrag bei uns eingetragen. Erst nach der Eintragung ist man "offiziell" Azubi und wird automatisch zu den Prüfungen eingeladen, die wir als IHK abnehmen. Wenn es zu Konflikten zwischen Ausbildungsbetrieb und Azubi kommt, kann man einen Termin mit unseren Ausbildungsberater:innen vereinbaren. Wenn das zu keiner Verbesserung führt, kann eine Schlichtung beantragt werden. Natürlich hoffen wir, dass es gar nicht erst so weit kommt.

Unsere Ausbildungsberater:innen stehen Dir bei allen Fragen zum Thema Ausbildung, Bewerbung, Lehrstellensuche, Ausbildungsplatzwechsel und vielem mehr zur Seite. Wir unterstützen Dich in der Beratung, regeln Zwischen-, Abschluss- und Weiterbildungsprüfungen und schaffen gerechte Ausbildungsbedingungen für Dich.

Die Lehrstellenbörse

Unsere eigene Lehrstellenbörse (www.ihk-lehrstellenboerse.de) bietet freie Ausbildungsplätze von Unternehmen aus ganz Deutschland. Und mit Hilfe der Umkreissuche kannst Du auch gezielt in Deiner Nähe freie Stellen finden. Wenn Du Dich registrierst, kannst Du Dich außerdem über neue, zu Deinem Profil passende Ausbildungsplätze benachrichtigen lassen. Neben Ausbildungsplätzen findest du dort auch berufsorientierende Praktikastellen. Nutze diese Chance, um in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern - so kannst du am Besten herausfinden, ob der Beruf zu deinen Vorstellungen passt. Zudem bietet das Portal Dir jede Menge Infos wie z. B. Steckbriefe zu ca. 270 Berufen. Besonders Praktisch: Bei den Berufsbeschreibungen findest Du auch gleich die wichtigsten Infos über Dauer und Tätigkeiten in der Ausbildung und kannst auch gleich einen Blick auf die Ausbildungsordnung und den Rahmenlehrplan werfen.



So erreichst Du Deine IHK Ausbildungsberater:innen

Gesamtkammerbezirk

*(für alle Ausbildungsbetriebe
in Freiburg, in den Landkreisen
Breisgau-Hochschwarzwald,
Emmendingen und im
Ortenaukreis)*



Hotel- und Gaststättenberufe

Anette Stetter

Telefon (07 61) 38 58-170
anette.stetter@freiburg.ihk.de

Sitz und Hauptstelle in Freiburg

*(für alle Ausbildungsbetriebe
in Freiburg, in den Landkreisen
Breisgau-Hochschwarzwald
und Emmendingen)*
Schnewlinstraße 11-13
79098 Freiburg
Telefon (07 61) 38 58-0



Gewerblich-technische Berufe

Robert Merle

Telefon (07 61) 38 58-165
robert.merle@freiburg.ihk.de



Kaufmännische Berufe

Sunay Gün

Telefon (07 61) 38 58-180
sunay.guen@freiburg.ihk.de



Kaufmännische Berufe

Tobias Steinhart

Telefon (07 61) 38 58-181
tobias.steinhart@freiburg.ihk.de



Kaufmännische Berufe

Sandra Stiehler

Telefon (07 61) 38 58-183
sandra.stiehler@freiburg.ihk.de

Hauptgeschäftsstelle Lahr/Schwarzwald

(für alle Ausbildungsbetriebe im Ortenaukreis)

Lotzbeckstraße 31

77933 Lahr

Telefon (0 78 21) 27 03-0



Gewerblich-technische Berufe

Patrick Pohnke

Telefon (0 78 21) 27 03-658

patrick.pohnke@freiburg.ihk.de



Kaufmännische Berufe

Konstantin Bürkle

Telefon (0 78 21) 27 03-653

konstantin.buerkle@freiburg.ihk.de

**Scannen
und reinklicken:**

*Unter www.suedlicher-oberrhein.ihk.de
findest Du aktuelle Informationen,
Tipps und Dokumente zum Thema
Ausbildung und Weiterbildung.*



HANDWERKS MACHER

FINDE HIER AUSBILDUNGSANGEBOTE

**Wenn du handwerklich begabt bist...
an der Entstehung von Dingen beteiligt sein willst...
Präzision in der Arbeit anstrebst...
Bewegung bei der Arbeit liebst...
dich bestimmte Materialien faszinieren...**

...dann kommen für dich Berufe infrage wie: Holzbearbeitungsmechaniker*in, Stahlbetonbauer*in, Zerspanungsmechaniker*in, Industriemechaniker*in, Produktveredler*in Textil, Stuckateur*in, Maurer*in, Estrichleger*in, Ofen- und Luftheizungsbauer*in, Zimmerer/ Zimmerin, Maler*in und Lackierer*in, Konstruktionsmechaniker*in, Goldschmied*in, Zahntechniker*in, Technischer Modellbauer*in, Raumausstatter*in, Fleischer*in, Brauer*in und Mälzer*in, Kosmetiker*in, Buchbinder*in und viele mehr...



JOIN OUR TEAM!

Als global tätiger Industriepartner für technologisch anspruchsvolle Komponenten und Baugruppen aus Metall, Leichtmetall und Kunststoff bieten wir dir die Möglichkeit, Teil unseres jungen und dynamischen Ausbildungsteams zu werden und dich persönlich in einem modernen Umfeld zu entfalten.

FÜR 2024 BIETEN WIR FOLGENDE AUSBILDUNGSPLÄTZE AN:

MECHATRONIKER (w/m/d)

FEINWERKMECHANIKER (w/m/d)

Fachrichtung Werkzeugbau

STANZ- UND UMFORMMECHANIKER (w/m/d)

INDUSTRIEKAUFMANN (w/m/d)

WIR BIETEN:

- Ein junges, dynamisches Ausbildungsteam
- Eine fundierte Ausbildung in modernem Umfeld
- Auslandsaufenthalte
- Übernahmechancen nach der Ausbildung



Bewirb dich jetzt unter: www.advaltech.com
Adval Tech (Germany) GmbH & Co. KG · 79346 Endingen



Die SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ist mit mehr als 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der größten Verkehrsunternehmen im südwestdeutschen Raum. Als moderner Arbeitgeber bieten wir dir einen sicheren Job mit besten Zukunftsaussichten.

Nimm mit uns Fahrt auf und starte ab **1. September 2023** oder **1. Oktober 2023** in deine berufliche Zukunft!

Ausbildung oder duales Studium mit besten Aussichten – an unterschiedlichen Standorten

- **Industriekaufmann (m/w/d)**
in Lahr
- **Elektroniker (m/w/d)**
in Offenburg oder Gammertingen
- **Eisenbahner im Betriebsdienst (m/w/d)**
in Freiburg, Offenburg oder Gammertingen
- **Fachkraft im Fahrbetrieb (m/w/d)**
in Wiesloch, Lahr oder Dörzbach
- **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**
in Weil am Rhein, Wiesloch, Lahr, Dörzbach oder Gammertingen
- **Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)**
in Lahr
- **Duales Studium Informatik (m/w/d)**
in Lahr
- **Duales Studium BWL (m/w/d)**
in Lahr
- **Duales Studium Elektrotechnik, Maschinenbau oder Mechatronik Trinationale (m/w/d)**
in Lahr
- **Praxissemester/Praktikum/Werkstudierenden-tätigkeit**
in verschiedenen Bereichen

Du wünschst dir eine Ausbildung, die dir später vielseitige Einsatzmöglichkeiten eröffnet? Dann bist du bei uns richtig! Wir fordern und fördern dich: Von Anfang an bist du in unser Tagesgeschäft eingebunden und wachst an deinen Aufgaben. Mehr Details zu deiner Ausbildung von morgen findest du auf www.sweg.de/de/karriere.

Fragen vorab beantwortet dir gerne Herr Huck unter **07821/2702 - 164**. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an: personal@sweg.de.



SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Personalabteilung · Rheinstraße 8 · 77933 Lahr
www.sweg.de

SANTO GROUP

50
SANTO
1972 - 2022

REGIONAL | BODENSTÄNDIG | ZUVERLÄSSIG

HIER 

könnte Deine Zukunft beginnen!

Bewerbung an: personal@santo-group.de

Mercedes-Benz
SANTO

Autohaus Heinz Santo GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz
PKW Service
Wilhelmstraße 3 A
79098 Freiburg

Mercedes-Benz
SANTO

Autohaus Heinz Santo GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz
PKW Service + Transporter Service
Bacchusstraße 19
79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl

KIA
SANTO

Auto Santo GmbH
Autorisierter KIA Vertriebs-
und Service Partner
Zinkmattenstraße 20
79108 Freiburg



SANTO

Auto Santo GmbH
Autorisierter MG Vertriebs-
und Service Partner
Zinkmattenstraße 20
79108 Freiburg

www.santo-group.de

Freiburg · Bischoffingen · Hugstetten/March



Ausbildung bei Becker

Du möchtest hoch hinaus?

Na, dann bist Du hier genau richtig! Denn wir suchen junge Talente für unsere Ausbildungen im gewerblichen, technischen & kaufmännischen Bereich. Die Paul Becker GmbH mit Hauptsitz in Denzlingen ist Teil einer Unternehmensgruppe mit Standorten bundesweit. Unsere Geschäftsfelder erstrecken sich vom Gerüstbau über Vermietung und Verkauf von Arbeitsbühnen und Staplern bis hin zum zertifizierten Entsorgungsbetrieb.

Mehr zu den Ausbildungsstellen bei BECKER findest Du übrigens online unter jobs.becker.eu/ausbildung und hier in der rechten Spalte.



WELCHE AUSBILDUNG PASST ZU DIR?

Brauchst Du noch ein wenig Hilfe bei der Auswahl der richtigen Ausbildung? Wir bieten ein vielseitiges Spektrum an Berufen in unterschiedlichen Bereichen. Du möchtest gerne körperlich arbeiten, an technischen Geräten schrauben oder siehst Deine Zukunft im Büro? Wir bieten Dir eine große Auswahl an verschiedenen Ausbildungsberufen in den Bereichen „Gewerblich“, „Technisch“ oder „Kaufmännisch“.

UND JETZT?

Du siehst, es gibt viel zu tun! Neben der vielseitigen, interessanten Ausbildung erwarten Dich tolle Entwicklungsmöglichkeiten und sehr gute Übernahmechancen. Ein erfahrenes und qualifiziertes Team bringt Dir alles bei, was Du wissen musst – so kannst Du schnell selbstständig arbeiten und übernimmst auch schon in Deiner Ausbildung Verantwortung.

ALSO: MACH WAS AUS DIR!

... und beginne Deine Zukunft bei BECKER. Du bist zuverlässig, sorgfältig, hast Spaß an der Arbeit und bist neugierig auf einen der Berufe? Dann bewirb Dich jetzt auf einen unserer freien Ausbildungsplätze – wir freuen uns schon, Dich endlich kennen zu lernen!



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):

- Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) (3,5 Jahre)
- Land- und Baumaschinenmechaniker (m/w/d) (3,5 Jahre)
- Metallbauer (m/w/d) (3 Jahre)
- Fahrzeuglackierer (m/w/d) (3 Jahre)
- Gerüstbauer (m/w/d) (3 Jahre)
- Berufskraftfahrer (m/w/d) (3 Jahre)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) (3 Jahre)
- Fachkraft für Kreislauf- & Abfallwirtschaft (m/w/d) (3 J.)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d) (3 Jahre)



DEINE VORAUSSETZUNGEN:

- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit
- für kaufmännische Berufe: mindestens Mittlere Reife oder 2-jähriges Berufskolleg
- für technische Berufe: Mittlere Reife oder guter Werkrealschulabschluss
- für gewerbliche Berufe: Werkrealschulabschluss wünschenswert



UNSERE STÄRKEN:

- ein familiäres Betriebsklima
- eine vielseitige und interessante Ausbildungszeit
- ein erfahrenes und qualifiziertes Team von Ausbilderinnen und Ausbildern
- vielseitige Entwicklungsmöglichkeiten
- sehr gute Übernahmechancen



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:

- je nach Beruf von ca. 760,- EUR (1. Jahr)
- bis 1265,- EUR (4. Lehrjahr)



DEINE KARRIERECHANCEN:

- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Qualifikation zum Techniker, Meister oder Fachwirt
- Aufstiegschancen zu Team-/ Abteilungs-/ oder Bereichsleitern



UNSERE WEITEREN ANGBOTE (JOBS / PRAKTIKA):

- BORS- / BOGY-Praktikum
- Praxissemester für Studierende
- Ferienjobs



UNSERE KONTAKTDATEN:

Paul Becker GmbH
Frau Simone Karle
Carl-Benz-Str. 1-7
79211 Denzlingen

Tel: 07666/9300-0
Fax: 07666/9300-500
ausbildung@becker.eu
www.becker.eu



HOLZINDUSTRIE



INNOVATION IN HOLZ

Komm zu Dold und gehe nachhaltig in die Zukunft

Am Standort Buchenbach befindet sich einer der größten Holz verarbeitenden Betriebe Süddeutschlands mit einer über 125-jährigen Geschichte.

Im wesentlichen ist Dold unterteilt in die Bereiche Sägewerk, Hobelwerk, Massivholzplattenproduktion und Bioenergie-Pelletproduktion, in denen ca. 230 Mitarbeiter tätig sind.

Unterstützt werden die Bereiche von den betriebseigenen Werkstätten zur Errichtung, Wartung, Instandhaltung und Pflege der Maschinen und Anlagen auf dem gesamten Betriebsgelände.

Mit rund 60 LKW-Ladungen Rundholz am Tag verarbeiten wir ca. 320.000 Festmeter Holz zu Schnittholz/Bauholz für die Bauindustrie.

Aber auch die Verpackungsindustrie ist Kunde bei Dold.

Sowohl für die Werkstätten als auch im Bereich Holz bilden wir nur für den Eigenbedarf aus und garantieren somit bei entsprechender Eignung eine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach der Ausbildung.

Gestalten Sie Ihre und unsere Zukunft mit einem nachwachsenden Rohstoff und dem Energieträger der Zukunft.

Tradition und Innovation in Holz.



UNSERE WEITEREN ANGEBOTE (JOBS / PRAKTIKA):

BORS-Praktikum ✓

allgemeine Praktika nach Vereinbarung ✓

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):

Holzbearbeitungsmechaniker/-in (3 Jahre) ✓

Industriemechaniker/-in (3,5 Jahre) ✓

Elektroniker/-in für Betriebstechnik (3 Jahre) ✓

DEINE VORAUSSETZUNGEN:

Mindestens Hauptschulabschluss oder Werkrealschule ✓

Gute Kenntnisse in Mathematik sind von Vorteil ✓

Logisches Denken und Sinn für technische Zusammenhänge ✓

Spaß am Umgang mit dem Werkstoff Holz oder Metall sowie elektronischen Anlagen je nach gewähltem Ausbildungsberuf ✓

Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und exakte Arbeitsweise ✓

Handwerkliches Geschick ✓

UNSERE STÄRKEN:

Zukunftsorientierte Ausbildung mit nachhaltigem Rohstoff ✓

Ausbildungsbetreuer für alle Bereiche der Ausbildung ✓

Übernahmegarantie bei bestandener Prüfung ✓

VWL, betriebliche Altersvorsorge ✓

Geförderte Hansefit Mitgliedschaft + Job Rad ✓

DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:

1.000 EUR (1. Lehrjahr) bis 1.300 EUR (4. Lehrjahr), ✓

Monatliche Mobilitätsprämie von 50€,

Besonders attraktive BAV-Vereinbarungen

DEINE KARRIERECHANCEN:

In allen drei Ausbildungsberufen besteht die Möglichkeit sich intern wie extern weiterzubilden. ✓

Mögliche Schritte in der jeweiligen Fachrichtung sind:

Industriemeister/-in, Betriebsleiter/-in, Techniker, Bachelor of ✓

Engineering. Bei internem Bedarf bestehen auch betriebliche

Unterstützungsmodelle.



UNSERE KONTAKTDATEN:

Dold Holzwerke GmbH

Ansprechpartner: Martin Wiedemann

Talstraße 9 / 79256 Buchenbach

T. (0 76 61) 39 64-140 / F. (0 76 61) 39 64-149

martin.wiedemann@dold-holzwerke.com

www.dold-holzwerke.com



SCAN MICH:





DEINE AUSBILDUNG
Every day for future!

KIENZLER

Starte Deine Ausbildung zum
KONSTRUKTIONSMECHANIKER (m/w/d)
INDUSTRIEKAUFMANN (m/w/d)

Wir entwickeln und produzieren Produkte im Bereich Stadtmöblierung und unterstützen mit unseren innovativen Radparksystemen jeden Tag die Mobilitätswende.

Dich erwartet:

- > kollegiales Betriebsklima und erfahrene Ausbilder
- > spannende Aufgaben in einem zukunftssicheren Arbeitsumfeld
- > „JobRad“ und weitere Benefits
- > 30 + 2 Urlaubstage, 37,5-Stunden-Woche
- > Verkürzung der Lehrzeit möglich

Mehr erfahren?
> Sandra Hass
Telefon 07831 / 788-39

Bewerben?
> personal@kienzler.com
> Whats-App 0151/67149790
> www.kienzler.com/karriere



Kienzler Stadtmöblier GmbH • Vorlandstr. 5 • 77756 Hausach • www.kienzler.com

www.weis-gutjahr.de



WEIS & GUTJAHR GmbH
Konstruktion & Formenbau

Lust auf Metallbearbeitung?
Handwerklich geschickt & genau?
Technisches Verständnis?

Wir hätten einen Ausbildungsplatz frei!

Ausbildungsplatz zum 01.09.2024

Feinwerkmechaniker (m/w/d)

Weitere Informationen gibt's auf unserer Website. Wir freuen uns auf die schriftliche Bewerbung z. H. Christian Gutjahr.



Reutener Straße 5 79279 Vörstetten +49 (0) 76 66 / 94630 10



BACK DIR DEINE ZUKUNFT!

Heitzmann
Wir backen mit Herz

Unsere Ausbildungsberufe:

- Bäcker (m/w/d)
- Konditor (m/w/d)
- Bäckereifachverkäufer (m/w/d)
- Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement
- DH-BWL Handel (m/w/d) mit Schwerpunkt Vertrieb

Nutze deine Ausbildungschance für 2024!

Jetzt Bewerben!
07633 / 1007-65 02
www.lust-auf-zukunft.de

Die **FRANK Holz GmbH** ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen. Mit unserem Team aus etwa 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern produzieren und vertreiben wir die ganze Breite von Holzprodukten und Holzwerkstoffen.

Produktion · Handel · Beratung

FRANK Holz GmbH

Wenn du Interesse hast, dann bewirb dich für eine Ausbildung als:

Holzbearbeitungsmechaniker (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: 1. September 2024

Deine Tätigkeiten:

- Mitarbeit in allen Produktionsbereichen
- Vertretung der Anlagenführer
- Verantwortung bei der Holzsortierung

Das solltest du mitbringen:

- Interesse an Maschinen und technisches Verständnis
- Hauptschulabschluss
- Die Lust zu gewissenhafter körperlicher Arbeit
- Ein freundliches Auftreten

Das bieten wir dir:

- Eine abwechslungsreiche, breitgefächerte Ausbildung
- Eine attraktive Vergütung
- Ein tolles Team
- Übernahme bei entsprechender Eignung

Bitte sende deine **Bewerbungsunterlagen** an:

FRANK Holz GmbH
Herr Weiß, Baumtattstr. 24, 79739 Schwörstadt
07762/8077-0, bweiss@frank-holz.biz



www.frank-holz.biz





**Was wir tun, macht uns
zu dem,
was wir sind.**

Wir wissen, was wir tun.



Handwerkskammer
Freiburg



Handwerkskammer
Konstanz

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HWK-FREIBURG.DE

HWK-KONSTANZ.DE

HANDWERK.DE

Das Handwerk - die richtige Wahl

Das Handwerk bietet dir vielfältige Karriereperspektiven: Die mehr als 130 Ausbildungsberufe verbinden Tradition, Innovationsstärke und High-Tech. Fünf wichtige Gründe, die für eine Ausbildung im Handwerk, sprechen, haben wir hier zusammen getragen.

1. Handwerk ist vielfältig

Mit über 130 Ausbildungsberufen bietet das Handwerk vielfältige Möglichkeiten für junge Menschen mit den unterschiedlichsten Interessen und Talenten, sich zu entfalten. In modernen und spannenden Berufen können sie ihre Ideen in die Tat umsetzen.

2. Handwerk bietet beste Zukunftschancen

Rund 200.000 Handwerksbetriebe in Deutschland müssen in den nächsten zehn Jahren an eine Nachfolge-Generation übergeben werden. So erhalten junge Talente die Chance, sich zu entwickeln und zügig Führungsverantwortung zu übernehmen.

3. Handwerk integriert technische Entwicklungen

Viele Handwerksberufe können auf eine lange Tradition zurückblicken. Aber in fast allen Handwerken sind heute modernste Technologien unerlässlich. Eine spannende und abwechslungsreiche Kombination. Handwerk bedeutet lebenslanges Lernen – gerade in Berufen, in denen sich stetig weiterentwickelnde Technologien eine Rolle spielen.

4. Handwerk schafft Zufriedenheit und Selbstbestimmung

Nach Abschluss eines Auftrags oder sogar am Ende eines Arbeitstages sind Handwerker im Vorteil: Das Ergebnis ihrer Arbeit ist unmittelbar sichtbar. Flache Hierarchien in den Betrieben ermöglichen jungen Menschen zudem Raum zur Entfaltung. Familienfreundlichkeit wird großgeschrieben. Und mit der Weiterbildung zum Meister bietet sich die Möglichkeit, der eigene Chef zu sein.

5. Handwerk macht sich bezahlt

Die Qualifikation zum Meister zahlt sich aus: Das durchschnittliche Lebenseinkommen eines Handwerksmeisters liegt etwa gleichauf mit dem eines Fachhochschulabsolventen. Der Meisterbrief ist zudem gleichwertig mit dem Bachelor-Abschluss, und Meister dürfen sich seit 2020 auch „Bachelor Professional“ nennen. Außerdem bietet er die Zugangsberechtigung zu einem Hochschulstudium.

Weitere Informationen rund um die Ausbildungschancen im Handwerk gibt es unter www.handwerk.de



DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Die Handwerkskammern unterstützen dich

Die Handwerkskammern Freiburg und Konstanz sind die Selbstverwaltungsorganisationen des Handwerks in Südbaden. Das bedeutet, die Handwerkskammern übernehmen Aufgaben für den Staat. Die wichtigsten gesetzlichen Aufgaben im Bereich der Selbstverwaltung sind das Führen der Handwerks- und der Lehrlingsrolle. Jede Ausbildung im Handwerk beginnt mit dem Abschluss eines Berufsausbildungsvertrages, der bei der Handwerkskammer in die Lehrlingsrolle eingetragen wird, und

endet mit einer Gesellen- oder Abschlussprüfung. Während des Ausbildungszeitraums unterstützt und begleitet die Handwerkskammer die Lehrlinge und deren Ausbildungsbetriebe. Aber auch schon bevor ein Lehrvertrag eingetragen wird, kann dir die Handwerkskammer helfen: Viele Angebote unterstützen dich dabei, den passenden Beruf und einen geeigneten Betrieb zu finden. Zahlreiche Experten können dich auf dem Weg in das Handwerk fachmännisch beraten.

Per App zu deinem Ausbildungsplatz

Ist die Suche nach deinem Wunschberuf vielleicht zu sehr Kopfsache? Kommt bei deiner Berufswahl etwa das Bauchgefühl zu kurz? Das Handwerk hat da einen Tipp:

Nicht zuviel grübeln! Die Handwerker wollen dich damit ermutigen, herauszufinden, wofür dein Herz wirklich schlägt. Denn die besten beruflichen Entscheidungen werden nicht unter Druck gefällt, sondern mit Intuition und jeder Menge Ausprobieren.

Deshalb: Berufe ausprobieren und dabei einige der mehr als 130 Handwerksberufe kennenlernen. Und wie könnte dieses Ausprobieren einfacher gehen als mit einem Praktikum? Es bietet eine kurzweilige, einfache Möglichkeit, um Einblicke in das Handwerk zu bekommen – und zeigt Einstiegsmöglichkeiten auf.

Wenn du einen freien Praktikumsplatz oder gar einen Ausbildungsplatz in der Region suchst, hilft ein Blick in das „Lehrstellen-Radar“ des Handwerks - entweder auf der App oder auf www.lehrstellen-radar.de.



Per Klick den passenden Beruf finden

Wenn du noch gar nicht weißt, welcher Beruf dir liegen könnte, kannst du mit wenigen Klicks Klarheit schaffen: Das Handwerk bietet dir die Möglichkeit, mit fünf einfachen Reglern deine

Vorlieben oder Interessen zu filtern - und schlägt dann passende Ausbildungsberufe für dich vor. Zudem kannst du über verschiedene Messengerdienste in wenigen Minuten herausfinden, welche Handwerksberufe deinen Vorlieben, Talenten und Wünschen entsprechen. Mit dem Berufe-Checker-Bot kannst du per WhatsApp, Facebook Chat oder Notify checken, welche Berufe dich interessieren könnten. Egal welches Tool du nutzt: Das Handwerk hat für alle den passenden Ausbildungsberuf parat.

Alle Informationen rund um den Berufefinder und den Berufe-Checker-Bot findest du im Internet unter

www.handwerk.de/ausbildungsberufe und www.handwerk.de/berufe-checker-bot.



Auf der Suche nach Antworten? Einfach fragen!

Ansprechpartner für die Kreise Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg und Lörrach:

Handwerkskammer Freiburg
Team Berufsorientierung
Tel.: 0761 21800-567
berufsorientierung@hwk-freiburg.de
www.hwk-freiburg.de/bewerber

Ansprechpartner Kreis Waldshut:

Handwerkskammer Konstanz
Team Nachwuchswerbung
Tel.: 07531-205-389
Mail: nachwuchswerbung@hwk-konstanz.de
www.hwk-konstanz.de/ausbildung

TECHNIK FREAKS

FINDE HIER AUSBILDUNGSANGEBOTE

Wenn du in Mathe und Physik fit bist...

ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen hast...

technisches Verständnis mitbringst...

gern am Computer und gern körperlich arbeitest...

...dann kommen für dich Berufe infrage wie: Mechatroniker*in, Maschinen- und Anlagenführer*in, Technischer Produktdesigner*in, Fachinformatiker*in, Elektroniker*in, Bachelor of Arts Energiewirtschaft, Bachelor of Engineering, Bachelor of Science, Werkzeugmechaniker*in, Zerspanungsmechaniker*in, Vermessungstechniker*in, Maschinen- und Anlagenführer*in und viele mehr...



“ Kollegen, die zu Freunden werden und die vielen Benefits wie Hansefit, sind es, was ich an halstrup-walcher am meisten schätze! ”



Weihnachts-/
Urlaubsgeld



Jobrad



GIVE-Card



Hansefit



Jobticket

... und viele weitere
Mitarbeiter-Benefits!

Wir bilden aus. Komm in unser Team!

IHK - Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Elektroniker für Geräte & Systeme
- Mechatroniker
- Industriemechaniker
- Industriekaufmann
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Maschinen- und Anlagenführer

Studium an der DHBW:

- Bachelor of Science Informatik
- Bachelor of Engineering Maschinen

 halstrup
walcher



halstrup-walcher GmbH · Stegener Straße 10 · 79199 Kirchzarten



STARKE MASCHINEN SIND DEIN DING?

6.000 PS STARKE FINDEST DU BEI UNS.

Mit einer Ausbildung bei Felix Schoeller in Titisee-Neustadt als:

Papiertechnologe (m/w/d)

Industriemechaniker für Instandhaltung (m/w/d)

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Mehr Informationen und Bewerbung unter ausbildung-bei-schoeller.de



FELIX SCHOELLER GMBH & CO. KG
Werk Titisee-Neustadt | Donaueschinger Straße 18
79822 Titisee-Neustadt
Cathrin Wasmer | Tel. 07651 202-103

PAPIERFABRIK
TITISEE-
NEUSTADT

WIR
BILDEN
AUS!



PAPER MADE FOR LIFE

FELIX SCHOELLER



HOBART

WIR SIND WAHNSINNIG STOLZ...

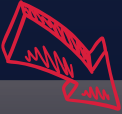


... AUF UNSEREN NACHWUCHS

Wir sind Weltmarktführer, liefern jeden Tag Höchstleistungen, wir bauen die weltbesten, innovativsten, nachhaltigsten Spülmaschinen und haben dafür schon viele Auszeichnungen und Awards bekommen! Wir sind ein toller Arbeitgeber und erleichtern den Küchenalltag zahlreicher Branchen. Wir tragen Verantwortung und engagieren uns für unsere Mitarbeiter/innen, unsere Gemeinschaft und die Umwelt.

WIR SIND VON HIER!

#SPÜLENDEINFACH



Auszubildende von HOBART lernen mit Kopf, Herz und Hand. Als Mitglieder ihrer Teams sind sie mit Leidenschaft in die täglichen Arbeitsabläufe integriert, tragen Verantwortung und bringen ihre wertvollen Ideen in das Unternehmen ein. Und sie freuen sich auf neue Kolleginnen und Kollegen – jederzeit!



**PERFEKTE
PERSPEKTIVEN**

Entdecke hier unsere
Ausbildungsberufe





WIR ENTWICKELN ZUKUNFT.
DU LERNST, WIE'S GEHT.

THIS IS **SICK**

Sensor Intelligence.

Neugierige Talente mit Engagement gesucht. Werde Teil eines erfolgreichen Teams: Arbeite vom ersten Tag an aktiv mit und bring deine Ideen und deine Meinung ein. Bei uns erwarten dich vielfältige Projekte und Aufgaben in unterschiedlichen Ausbildungsberufen und Studiengängen. Dein Ausbildungsweg: anspruchsvoll und abwechslungsreich. Dein Umfeld: zukunftsorientiert, international und inspirierend. Dein Ausbildungsunternehmen: ein Industrieunternehmen mit weltweit mehr als 11.000 Mitarbeitenden.

AUSBILDUNGSANGEBOTE 2024 IM ÜBERBLICK

SICK AG | Waldkirch bei Freiburg im Breisgau

AUSBILDUNGSBERUFE:

- Elektroniker* für Geräte & Systeme
- Mechatroniker*
- Industriemechaniker*
- Fachinformatiker*
- Industriekaufmann*

STUDIENGÄNGE IN KOOPERATION MIT DER DUALEN HOCHSCHULE:

Bachelor* of Engineering

- Elektrotechnik
- Mechatronik
- Integrated Engineering
- Maschinenbau
- Wirtschaftsingenieurwesen

Bachelor* of Science

- Wirtschaftsinformatik
- Informatik
- Data Science und Künstliche Intelligenz

Bachelor* of Arts

- Digital Business Management

DEINE BEWERBUNG FÜR DEN AUSBILDUNGSSTART 2024:

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung unter sick.com/ausbildung

*Der Mensch zählt, nicht das Geschlecht.

Wir setzen auf Vielfalt, lehnen Diskriminierung ab und denken nicht in Kategorien wie etwa Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion, Behinderung, Alter oder sexuelle Identität.



BÜRO-, HANDELS- UND VERTRIEBS- TALENTE

FINDE HIER AUSBILDUNGSANGEBOTE

Wenn du gern kommunizierst...

Freude am Aufbau und der Pflege von Kontakten hast...

denkst wie ein Kaufmann oder eine Kauffrau...

an Verkaufspsychologie interessiert bist...

gern über Leistungen und Geld sprichst...

...dann kommen für dich Berufe infrage wie: Verkäufer*in, Headhunter*in, Sekretär*in, Personalreferent*in, Redakteur*in, Kaufmann/Kauffrau für Dialogmarketing, Beamter/Beamtin im mittleren Steuerdienst, Grafikdesigner*in, Industriekaufmann / Industriekauffrau...



Herr F. Lang

absolvierte die Abiturientenausbildung
und ist jetzt Marktleiter in Kenzingen

Ab 2024 bei REWE
Dieter Schneider

Ausbildungsplätze



- Verkäufer im Einzelhandel (m/w/d)
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel (m/w/d)
- Fleischereifachverkäufer (m/w/d)

Abiturientenausbildung



...in all unseren REWE Dieter Schneider Märkten!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

REWE Dieter Schneider OHG
Robert-Bosch-Str. 16, 79211 Denzlingen
bewerbung@rds-ohg.de



...PASST ZU UNS!

Für das Ausbildungsjahr 2024 suchen wir
Dich für folgende Ausbildungsbereiche:

- > KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNGSBERUFE
- > GEWERBLICH-TECHNISCHE AUSBILDUNGSBERUFE
- > DUALE STUDIENGÄNGE

KLICK DICH REIN

badenova.de/ausbildung



badenovaGRUPPE

Besser arbeiten. Besser leben



Deine Chance auf eine packende Ausbildung mit Perspektive!

Gemeinsam die Welt neu verpacken

500 Mitarbeiter, sieben Standorte, 90 Jahre Erfahrung: Wenns um Verpackungsfragen geht, liefert PRODINGER Verpackung die Antwort. 1925 als Papiergroßhandel von Hans Prodinge in Thüringen gegründet, sind wir heute das führende Vertriebsunternehmen für Transportverpackungen in Deutschland. Unser Erfolgsgeheimnis? Unsere Mitarbeiter! Viele von ihnen haben ihre Ausbildung bei uns absolviert. Einige davon zählen heute zu unseren Führungskräften.

Diese Chance bieten wir Dir auch – mach Deine Ausbildung bei Prodinge! Auf Dich warten Schulungen und Workshops, Ausbildungspartner in jeder Abteilung, ein junges Team und eine tolle Gemeinschaft.

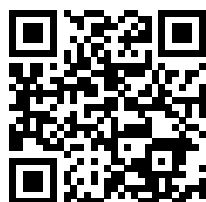


Was wir von Dir erwarten? Engagement, Freude am Umgang mit Kunden und Lieferanten sowie die Leidenschaft und den Mut, etwas zu bewegen. Na, neugierig? Werde Teil unseres Teams und ergreife die Chance auf eine packende Ausbildung! Wir freuen uns auf Dich!



UNSERE KONTAKTDATEN:

PRODINGER Verpackung
 Ansprechpartnerin: Claire Reil
 Hans-Prodinge-Platz 1-2
 79336 Herbolzheim
 Tel: 07643-2328-115
 www.prodinge.de



VERPACKUNG



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):

- Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (Fachrichtung Großhandel) (m/w/d) (3 Jahre)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) (3 Jahre)
- Fachlagerist (m/w/d) (2 Jahre)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d) (3 Jahre)



DEINE VORAUSSETZUNGEN:

- mindestens Realschulabschluss
- Eigeninitiative und Engagement
- Kommunikations- und Organisationstalent
- Team- und Begeisterungsfähigkeit
- gute Umgangsformen und freundliches Auftreten



UNSERE STÄRKEN:

- ein familiäres Betriebsklima
- Azubi-Events
- Azubi-Paten
- Azubi-Projekte
- Top Übernahmechancen



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:

- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement
ca. 1.100,- EUR (1. Jahr) bis 1.200,- EUR (3. Jahr) brutto
- Fachinformatiker für Systemintegration
ca. 1.100,- EUR (1. Jahr) bis 1.200,- EUR (3. Jahr) brutto
- Fachkraft für Lagerlogistik
ca. 900,- EUR (1. Jahr) bis 1.000,- EUR (3. Jahr) brutto
- Fachlagerist
ca. 900,- EUR (1. Jahr) bis 950,- EUR (2. Jahr) brutto



DEINE KARRIERECHANCEN:

- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Aufstiegschancen zum Teamleiter



UNSERE WEITEREN ANGBOTE (JOBS / PRAKTIKA):

- BORS- / BOGY-Praktikum
- Ferienjobs
- Freiwillige Schnupperpraktika für Schüler

BILDER- BUCH- TYPEN

...lernen bei CEWE.



Dein Start ins Berufsleben bei CEWE

CEWE ist Europas führender Fotoservice und Markenhersteller im Fotofinishing. Mit unseren 4.000 Mitarbeitenden an über 21 Standorten europaweit (Oldenburg als Hauptsitz) stellen wir einzigartige und ganz persönliche Fotoprodukte her.

Deine Bewerbung

Du suchst nach einer Ausbildung mit **spannenden Aufgaben?**
Einem **großen Gestaltungsspielraum** für deine Ideen?
Einer **freundlichen Arbeitsatmosphäre** und einem **bemerkenswerten Teamgeist?**
Dann bist Du bei uns genau richtig.



Werde auch Teil unserer großen CEWE Familie und bewerbe dich online über unsere Karriereseite: company.cewe.de/de/karriere

Was wir dir bieten



Mitarbeitendenrabatte



Interner Unterricht



Azubievents



Betriebsrestaurant



Austausch mit anderen Betriebsstätten



Übernahmechancen



Deine Ansprechperson

Gregor Jäger
07634 505 181 · gregor.jaeger@cewe.de

CEWE Stiftung & Co. KGaA
Freiburger Str. 20
79427 Eschbach (Gewerbepark Breisgau)

Angeborene Ausbildungsberufe:

Fachinformatiker für
Systemintegration (m/w/d)

Kaufmann für
Büromanagement (m/w/d)

Maschinen- und
Anlagenführer (m/w/d)

Mediengestalter Digital
und Print (m/w/d)

Medientechnologe Druck
(m/w/d)

Medientechnologe Druck-
verarbeitung (m/w/d)



LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Mehr als gute Ausbildung. Echte Aufgabe! Unsere Ausbildungsberufe – so vielfältig wie diese Region

Wer eine sichere, vielseitige und zukunftsorientierte Ausbildung durch engagierte und fachlich qualifizierte Ausbilder bei einem wichtigen Ausbildungsbetrieb der Region beginnen möchte, für den hat das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald eine ganze Palette bereit. Durch die vielfältigen Aufgaben des Landratsamtes bietet sich ein breites Spektrum an unterschiedlichen Berufsfeldern. Nicht nur typische Verwaltungsberufe sind hier vertreten, sondern auch eine Reihe gewerblich-technischer und sozialer Berufsfelder. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald ist eine moderne Verwaltung an der Schnittstelle von Politik und Bürgern mit insgesamt rund 1.700 Mitarbeitern. Die vielfältigen Aufgaben reichen von Finanzen über Vermessung bis zu Leistungen der Sozialhilfe, von Forstwirtschaft über Gesundheitsschutz bis Landwirtschaft und Straßenbau. Darüber hinaus erfüllt das Landratsamt auf Grundlage der geltenden Gesetze staatliche und kommunale Aufgaben und orientiert sich dabei stets an den Bedürfnissen der Menschen, Gemeinden und Institutionen.



Eine Ausbildung beim Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald ist Einsatz und Engagement für die Region, die sich vom Rhein im Westen bis in den Hochschwarzwald im Osten und vom Kaiserstuhl im Norden bis ins Markgräflerland im Süden über rund 1.400 Quadratkilometer erstreckt. Beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald stehen die Mitarbeiter im Fokus. Flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung sowie ein vielfältiges Aufgabenspektrum bieten viel Raum sich zu verwirklichen. Nicht nur Ausbildungsberufe, sondern auch Studiengänge sind möglich: Bachelor of Arts – Soziale Arbeit, Fachrichtung Jugend-, Familien und Sozialhilfe, Bachelor of Arts – Public Management und Bachelor of Science – Angewandte Informatik. Reinschnuppern und erleben: Welcher Beruf ist der richtige für mich? Antworten auf diese Frage kann ein Praktikum beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald geben. Schüler, Studierende sowie andere Interessierte haben die Möglichkeit im Rahmen von Berufserkundungs-, Schnupper- oder Pflichtpraktika während des Studiums einen Einblick in den Berufsalltag zu bekommen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in sozialen und kulturellen Arbeitsbereichen des Landratsamtes zu engagieren. Der Hauptstandort in Freiburg befindet sich am Stadtgarten, hinzu kommen weitere Standorte im Stadtgebiet. Außenstellen gibt es zudem in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt.

**Ausbil(du)ng
beim
Landkreis.**

ÖFFENTLICHER DIENST



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) (3 Jahre)
- Straßenwärter (m/w/d) (3 Jahre)
- Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d) (3 Jahre)
- Vermessungstechniker (m/w/d) (3 Jahre)



UNSERE STÄRKEN:

- eine moderne, breit aufgestellte Verwaltung (eigener Laptop während Dauer der Ausbildung)
- flexible Arbeitszeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz und Lohnsicherheit
- betriebliches Gesundheitsmanagement (z.B. Hansefit) und Jobticket
- Fortbildungen, Aktionen außerhalb der Ausbildung, Ausbildungsstellen- und betreuer



DEINE VORAUSSETZUNGEN:

- Freude am Umgang mit Menschen
- freundliches und hilfsbereites Auftreten
- Engagement und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:

- 1.070 EUR im 1. Lehrjahr



UNSERE WEITEREN ANGBOTE (JOBS / PRAKTIKA):

- BORS-/BOGY-Praktikum
- Praxissemester für Studierende
- Freiwilligendienst
- 6 Monate Einführungspraktikum im Studiengang Public Management (B.A.)



DEINE KARRIERECHANCEN:

- diverse Weiterbildungen z.B. zum Verwaltungsfachwirt, Straßenmeister, mittlerer/gehobener vermessungstechnischer Verwaltungsdienst, aufbauende duale Studiengänge wie z.B. Informatik



UNSERE KONTAKTDATEN:

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Patricia Niepel Tel: 076121878236
Stadtstraße 2 patricia.niepel@lkbh.de
79104 Freiburg www.ausbildung-lkbh.de



Was du über den Beruf „Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit“ wissen solltest:

Du wünschst dir eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die zum Beispiel die Arbeit am PC sein kann oder verschiedenste Einsätze bei Veranstaltungen? Du verfügst über gute Umgangsformen und magst die Kommunikation mit Menschen? Du hast gute Noten in Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen? Dann ist der Beruf „Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit“ eventuell das Richtige für dich.

Deine Aufgaben als Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit:

- du berätst Kunden über touristische Leistungen und Angebote, eventuell auch in Englisch oder in einer anderen Fremdsprache
- du koordinierst Reservierungen und Termine anhand von Buchungssystemen
- du erstellst und kontierst Rechnungen und führst den Schriftverkehr mit Kunden
- du planst und organisierst Veranstaltungen und Marketingaktionen
- dein direkter Einsatz bei den organisierten Veranstaltungen runden dein Aufgabengebiet ab

Dauer der Ausbildung und Voraussetzungen:

- 2- oder 3-jährig (je nach Schulabschluss), dual ausgerichtete Ausbildung mit IHK Abschluss
- mindestens mittlerer Bildungsabschluss
- sicher in der deutschen Rechtschreibung und Freude an der Telefonie sowie am persönlichen Umgang mit Kunden
- ein gutes Verständnis für Zahlen
- Organisations- und Sprachtalent
- offen für flexible Arbeitszeiten, da eventuell auch Wochenendeinsätze

Gehalt in der Ausbildung:

Dein Einstiegsgehalt im ersten Ausbildungsjahr als „Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit“ beträgt ca. 924,- Euro brutto. Im zweiten Ausbildungsjahr ca. 1.077,- Euro und im dritten sind es ca. 1.180,- Euro brutto. Im öffentlichen Dienst ist das Gehalt in der Ausbildung etwas höher. Nach der Ausbildung liegt das Einstiegsgehalt bei ca. 2.000,- – 2.200,- Euro brutto. Durch Weiterbildungen zum/r Tourismusfachwirt*in oder zum/r Tourismusbetriebswirt*in kannst du dein Gehalt sukzessive steigern.



PLANET ZUKUNFT

NEUGART

Mach nicht nur eine Ausbildung - mach dich fit für die Zukunft!

Und zwar am besten bei Neugart auf dem Planeten Zukunft. Wir sind in Kippenheim zu Hause und weltweit führend bei Getrieben für Automation & Robotik.

Klingt interessant? Dann bewirb dich für die Ausbildungsplätze 2024:

neugart-planet-zukunft.de
instagram.com/neugart_karriere

RUF UND SCHLENKER

GUTE AUSSICHTEN FÜR JUNGE TALENTE

Ihre Schulzeit neigt sich dem Ende zu und Sie freuen sich auf die Herausforderungen des Berufslebens? Lassen Sie uns gemeinsam in Ihre berufliche Zukunft starten!

RUFUNDSCHLENKER in Emmendingen:

Wir sprechen die Sprache des Mittelstandes und sorgen dafür, dass Ihre Zahlen stimmen. Seit über 65 Jahren berät und betreut unsere Kanzlei Privatpersonen, Freiberufler, Familienbetriebe und Unternehmen aller Rechtsformen in der Region Südbaden und darüber hinaus. In unserem Team arbeiten Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte Hand in Hand und analysieren Ihre Situation aus steuerrechtlicher, rechtlicher und betriebswirtschaftlicher Perspektive. So entwickeln wir Lösungen, die Sie und Ihr Unternehmen weiterbringen.

Die Ausbildung junger Menschen ist uns ein großes Anliegen. „Junge Karrieren“ werden von Beginn an unterstützt und gefördert. So bietet **RUFUNDSCHLENKER** ein Ausbildungssystem, bei dem den Auszubildenden oder Studierenden von Anfang an erfahrene Kollegen zur Seite stehen.

Eine Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten bei **RUFUNDSCHLENKER** bildet eine ausgezeichnete Basis für Ihren Einstieg in die Arbeitswelt.

Oder verknüpfen Sie wirtschaftliche Praxis mit wissenschaftlicher Theorie und absolvieren Sie in unserem Hause Ihr Duales Studium im Studiengang RSW – Steuern und Prüfungswesen an der Dualen Hochschule BW in Villingen-Schwenningen!

Wie auch immer Sie sich entscheiden: Der Einsatz in unseren verschiedenen Teams / Abteilungen und die Erlangung praktischer Erfahrungen

in allen Bereichen und Facetten unseres Berufes sind Ihnen garantiert. Denn: NACHWUCHSFÖRDERUNG wird bei uns ganz groß geschrieben!

Gute Übernahmechancen im Anschluss an Ausbildung oder Studium, ein sehr gutes Betriebs-

klima sowie ein forderndes und förderndes Arbeits- und Lernumfeld, das Sie persönlich und fachlich optimal auf einen erfolgreichen Abschluss vorbereitet – das sind weitere Punkte, die für einen Berufsstart bei **RUFUNDSCHLENKER** sprechen.

Belinda Stephan hat Jacqueline Faißt während ihrer Ausbildung zur Steuerfachangestellten als „Patin“ begleitet.



Jacqueline Faißt: Die Ausbildung zur Steuerfachangestellten fordert eine Menge in Theorie und Praxis. Manchmal raucht einem da ganz schön der Kopf. Da tat es gut während meiner Ausbildungszeit bei **RUFUNDSCHLENKER** eine Patin wie Belinda zu haben, sei es für bestimmte Arbeitsabläufe, sei es zur besseren Orientierung im riesigen Ausbildungsstoff oder einfach als Anlaufstelle, wenn einem etwas auf der Seele liegt. Sollte demnächst wieder eine Ausbildungspatin gesucht werden – ich bin dabei.



Belinda Stephan: Ich erinnere mich noch gut an meine eigene Ausbildung. Wie dankbar ich für Tipps und spontane Unterstützung war. Deshalb finde ich auch das Patensystem bei **RUFUNDSCHLENKER** ideal. Ausbildungspatin zu sein, habe ich nicht als zusätzliche Belastung empfunden – ganz im Gegenteil. Es war spannend, Jacqueline dabei zu unterstützen, das in der Schule erworbene theoretische Wissen in der täglichen Praxis umzusetzen. Es freut mich, dass ich ihre Entwicklung miterleben und fördern konnte. Und wenn das Ganze dann mit einem bestandenen Berufsabschluss endet, weiß man, dass man vieles richtig gemacht hat und ist auch ein bisschen stolz.

RUFUNDSCHLENKER

Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwälte



DEINE VORAUSSETZUNGEN:



Steuerfachangestellte/-r: Mittlere Reife

Duales Studium RSW: Abitur

Offenheit

Freude am Umgang mit Menschen

Einsatz und Lernbereitschaft

Zielstrebigkeit und Engagement



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):



Steuerfachangestellte/-r (m/w/d) (3 Jahre)

Duales Studium RSW – Steuern und
Prüfungswesen an der DHBW (3 Jahre)



UNSERE STÄRKEN:



Ein harmonisches und familiäres Arbeitsumfeld

Ausbildungspatenschaften

Generationsübergreifendes Teamworking

Sehr flexible Arbeitszeiten

Vielfältige Karriere-Chancen

Gelebte Kollegialität



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:



950 EUR (1. Jahr) bis 1.150 EUR (3. Jahr)



DEINE KARRIERECHANCEN:



Gute Chancen zur Übernahme

Förderung diverser Weiterbildungen

Sicherer Arbeitsplatz



UNSERE WEITEREN ANGBOTE (JOBS / PRAKTIKA):



Grundsätzlich mehrtägige Praktika mit entsprechenden
Vorkenntnissen möglich

BORS- / BOGY-Praktikum

RUFUNDSCHLENKER

Ansprechpartner: Markus Herbstritt
Denzlinger Straße 10 / 79312 Emmendingen
Tel. (0 76 41) 91 04-0
karriere@ruf-schlenker.de
www.ruf-schlenker.de



UNSERE KONTAKTDATEN:

<https://www.ruf-schlenker.de/Ausbildung>



SERVICE KÜNSTLER

FINDE HIER AUSBILDUNGSANGEBOTE

Wenn du gern viel mit Menschen zu tun hast...
es liebst, andere kulinarisch zu verwöhnen...
ein Organisationstalent bist...
höflich und freundlich auftreten kannst...

...dann kommen für dich Berufe infrage wie: Koch/Köchin, Restaurantfachfrau/-mann, Hotelfachfrau/-mann, Konditor*in, Tourismuskauflmann/-frau, Bäcker*in, Fachverkäufer*in im Lebensmittelhandwerk, Fachmann/-frau für Systemgastronomie, Fachkraft im Gastgewerbe und viele mehr...



 **kaisers**
Gute Backstube

INSPIRATION
TEAMSPIRIT
KAISER FAMILY

Join the Family.

Informiere Dich auf jobs.kaisers-backstube.de über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei Kaisers Gute Backstube.

 << hier geht's zur Onlinebewerbung
jobs.kaisers-backstube.de

 << oder per  direkt mit uns schreiben
Tel. 01 51-21 17 17 64



Wir sind eine innovative, expansive Gastronomiegruppe in Freiburg und vergeben folgende Ausbildungsplätze:

Restaurantfachkraft m/w/d
Hotelfach m/w/d
Koch m/w/d

Bist du gern von netten Menschen umgeben, magst du gutes Essen und bist der geborene Entertainer, der lernen möchte, wie man gekonnt Teller jongliert? Dann starte jetzt deine 3-jährige Ausbildung und verbinde dabei deine Interessen mit einer Karriere in der Gastronomie. Unsere Restaurants vereinen anspruchsvolle Gastro- Kultur mit modernem Zeitgeist, gesunder Ernährung und perfektem Service. Verstärke auch du unser Team und lerne das 1x1 perfekter Gastkultur damit Essen und Trinken für unsere Gäste zum Erlebnis werden. Interesse geweckt – wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Schlegel Gastronomie Gruppe | Schloßberggring 3
79098 Freiburg | Frau Ramadan | Tel. 0761-211 75 9 49
ramadan@greiffenegg.de | www.greiffenegg.de



Was will man als Arbeitnehmer mehr? Arbeiten, wo andere Urlaub machen und das macht auch noch Spaß!

Willkommen in der spannenden Welt der Hotellerie!

Das Hotel Feldberger Hof gehört seit über 20 Jahren zur Hotelkooperation „Familotel“, welches sich auf Urlaub für Familien mit Kindern bis 15 Jahren spezialisiert hat. Bei uns gehören zu einem erholsamen Familienurlaub ein All-inclusive Verpflegungspaket, viele Freizeitmöglichkeiten und schönes Wohnen. Alles das finden unsere Gäste bei uns. Mit 450 Betten zählt das Familienhotel Feldberger Hof zu einem der familienfreundlichsten Hotels im Schwarzwald. Rund 120 Mitarbeiter betreuen und verwöhnen unsere kleinen und großen Gäste aus verschiedenen Ländern.



Der Feldberger Hof vereint Tradition & Innovation. Wir sind stolz auf unsere Geschichte und planen innovativ die Zukunft – um im Hier & Jetzt ein einzigartiges Urlaubserlebnis zu schaffen.

Mit einem breiten Angebot an kaufmännischen Ausbildungsstellen und Studienplätzen wird jeder Bewerber die passende Karriere bei uns einschlagen! Unserem Ausbildungsteam sind der familiäre Umgang und ein respektvolles Miteinander sehr wichtig.

Die Auszeichnung „Exzellenter Ausbilder“ erhielten wir im Jahr 2020 zum 3. Mal.

Hotel Feldberger Hof Banhardt GmbH

Azubibeauftragte: Lena Nopper
Dr. Pilet Spur 1
79868 Feldberg
T. 07676 / 180
Nopper@feldberger-hof.de

HOTELLERIE



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):

Kaufmann/-frau für Hotelmanagement (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Kaufleute Tourismus & Freizeit (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Hotelfachmann/-frau (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Fachkraft für Küche (m/w/d) (2 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Fachkraft für Gastronomie (m/w/d) (2 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Fernstudium Hotelmanagement B.A. (m/w/d) (3, 5 Jahre)	<input type="checkbox"/>
BWL Tourismus B.A. (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>

WIR BIETEN AUCH ZUSATZQUALIFIKATIONEN im Fernstudium AN!

Drei Beispiele:

Marketingökonom (FH) (m/w/d) (2Jahre)	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen: Eine abgeschlossene Berufsausbildung, Abitur o. Fachhochschulreife	
F&B-Management (m/w/d) (1 Jahr)	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung	
Hotelbetriebswirt (m/w/d) (2Jahre)	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung	



DEINE VORAUSSETZUNGEN:

Studium: Abitur oder Fachhochschulreife	<input checked="" type="checkbox"/>
Kaufmännische Ausbildung: Mittlere Reife	<input checked="" type="checkbox"/>
Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift	<input checked="" type="checkbox"/>
Englische Sprachkenntnisse	<input checked="" type="checkbox"/>



UNSERE STÄRKEN:

Ein familiäres Betriebsklima mit einem jungen geschulten Team	<input checked="" type="checkbox"/>
Ausbilderteam und Ausbilderbetreuer	<input checked="" type="checkbox"/>
Sehr gute praktische Ausbildung in allen Abteilungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Faire und geregelte Arbeitszeiten (Schichtsystem) mit Stempeluhr	<input checked="" type="checkbox"/>
Kostenfreie Nutzung unserer Freizeiteinrichtung & Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung	<input checked="" type="checkbox"/>



DEINE KARRIERECHANCEN:

Teilnahme an der Familotel-Lernwelt	<input checked="" type="checkbox"/>
Teilnahme an IHK-Schulungen und Inhouse-Schulungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Übernahme nach der Ausbildung	<input checked="" type="checkbox"/>



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN:

ca. 900,00 Euro (1. Jahr) bis 1150,00 Euro (3. Jahr)	<input checked="" type="checkbox"/>
--	-------------------------------------



UNSERE WEITEREN ANGEBOTE (JOBS / PRAKTIKA):

BORS- / BOGY-Praktikum	<input checked="" type="checkbox"/>
------------------------	-------------------------------------



UNSERE KONTAKTDATEN:

www.karriere.feldberger-hof.de/



MENSCHEN FREUNDE

FINDE HIER AUSBILDUNGSANGEBOTE

**Wenn du Menschen heilen und versorgen willst...
Kinder liebst, belastbar und einfühlsam bist...
ein sehr sozialer Mensch bist...
einen Job mit besten Zukunftschancen suchst...
nichts lieber tust, als anderen zu helfen...**

...dann kommen für dich Berufe infrage wie: Erzieher*in, Rettungsassistent*in, Pflegefachmann/-frau, Altenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Medizinisch-technische*r Radiologieassistent*in, Operationstechnische*r Assistent*in, Jugend-, Familien- und Sozialhelfer*in, Heilerziehungspfleger*in, Ergotherapeut*in, Medizinische*r Fachangestellte*r, Hebamme (m,w,d) und viele mehr...

Und jetzt?

Ausbildung zum Notfallsanitäter (m/w/d) !!!

Standorte: Freiburg, Offenburg & Gengenbach, Schopfheim & Lörrach und Villingen-Schwenningen

- **Du siehst deine Zukunft in der Notfallrettung? Dann bist du bei uns genau richtig!**
- **Werde Teil der großen Malteser Rettungsdienstfamilie und bewirb dich jetzt!**

Zum Ausbildungsstart am 01.10.2024 suchen wir engagierte Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam mit uns die Erstversorgung von Patientinnen und Patienten gewährleisten möchten.

Unsere spannende dreijährige Ausbildung bietet dir eine fundierte theoretische Basis an unserem Bildungszentrum sowie wertvolle praktische Erfahrungen an Lehrrettungswachen und in regionalen Krankenhäusern.

Alle Informationen zur Ausbildung und den Voraussetzungen findest du unter www.notfallsanitaeter-freiburg.de Schau gerne vorbei!

Wichtig: Bewerbungen sind ab Oktober 2023 möglich. Du erhältst nach deiner Bewerbung eine Eingangsbestätigung und der Bewerbungszeitraum endet am 29.02.2024.

Wir freuen uns auf deine E-Mail-Bewerbung im pdf-Format an: bewerbung.freiburg@malteser.org

Malteser Hilfsdienst • Personalabteilung
Heinrich-von-Stephan-Straße 14 • 79100 Freiburg
bewerbung.freiburg@malteser.org
www.malteser-bw.de



#übertriffdichselbst

Mach deinen Freiwilligendienst

Jetzt über FSJ und BFD informieren
und online bewerben.

 [freiwilligendienstecaritas](https://www.instagram.com/freiwilligendienstecaritas)
 [FreiwilligendiensteCaritasBaden](https://www.facebook.com/FreiwilligendiensteCaritasBaden)
 freiwilligendienste-caritas.de



Freiwilligendienste
Dem Leben begegnen



Medizinische >Akademie

+ Ausbildungs-
begleitendes
Studium an der
IB-Hochschule

Ihre Ausbildung mit uns

- > Kleine Klassen
- > Individuelle Begleitung
- > Hoher Praxisbezug

Schulen für Ergotherapie Schulen für Logopädie Schulen für Physiotherapie

Jetzt informieren und bewerben.

Medizinische Akademie
Schönauer Straße 4, 79115 Freiburg
Byk-Gulden-Straße 2, 78467 Konstanz
med-akademie.de

Eine Schule des **IB**



We are Family

Deine Perspektiven bei einer Pflege-Ausbildung in der BDH-Familie

Die BDH-Kliniken Elzach und Waldkirch sind gemeinnützige Kliniken in Trägerschaft des BDH. Während wir in Elzach ein breites Versorgungsangebot für neurologische Patient*innen bieten, umfasst das Leistungsangebot in Waldkirch neben der Notfallversorgung auch die internistische, geriatrische sowie chirurgische Versorgung.

Unseren Mitarbeiter*innen in der Pflege stehen viele Wege und Möglichkeiten offen: verschiedene Einsatzgebiete in den Kliniken, diverse Fort- und Weiterbildungsangebote sowie vielfältige Aufstiegschancen. Wir legen großen Wert auf Förderung unserer Mitarbeiter*innen, gute Arbeitsbedingungen, angemessene Bezahlung und insbesondere auch auf ein angenehmes, familiäres Arbeitsklima. Für den Einstieg in den Pflegeberuf stehen Dir bei uns mehrere Möglichkeiten zur Verfügung: Zum einen die neue dreijährige generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau/ zum Pflegefachmann. Diese bieten wir im Verbund mit unseren Kooperationspartnern GHSE in Emmendingen und Paritätische Berufsfachschule für Sozial- und Pflegeberufe in Hausach i.K. an. Darüber hinaus kannst Du über unsere Kooperation mit der Kath. Hochschule Freiburg auch einen Bachelor in ‚Angewandte Pflegewissenschaft‘ abschließen. Außerdem bieten wir in unserer eigenen Schule eine einjährige, staatlich anerkannte Ausbildung für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe an.

Informiere Dich auf unserer Homepage www.bdh-jobs.de und bewirb Dich!



UNSERE WEITEREN ANGEBOTE (JOBS / PRAKTIKA): ✓

- BORS- / BOGY-Praktikum
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) / Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- Ferienjobs
- Praxissemester für Studierende

UNSERE KONTAKTDATEN:

<p>BDH-Klinik Elzach gGmbH Herr Jürgen Muser Am Tannwald 1 79215 Elzach Tel. 07682/801-3000 E-Mail: bewerbung@bdh-klinik-elzach.de</p>	<p>BDH-Klinik Waldkirch gGmbH Frau Marija Laufer Heitereweg 10 79183 Waldkirch Tel. 07681/208-3100 E-Mail: bewerbung@bdh-klinik-waldkirch.de</p>
--	---

GESUNDHEITSWESEN

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER): ✓

- Pflegefachmann (m/w/d) (3 Jahre)
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d) (1 Jahr)
- Bachelor of Arts – Angewandte Pflegewissenschaft (m/w/d) (4,5 Jahre)

DEINE VORAUSSETZUNGEN: ✓

- Mindestens Werkrealabschluss für Gesundheits- und Krankenpflegehelfer
- Realschulabschluss für Pflegefachfrau / Pflegefachmann
- Fachhochschulreife für Angewandte Pflegewissenschaft B.A.
- Außerdem: Ausreichende Sprachkenntnisse (mind. B2-Sprachniveau), gesundheitliche Eignung für die Ausbildung, Sozialkompetenz, Verantwortungsbewusstsein
- Und v.a.: der Wunsch, eine sinnvolle Aufgabe zu leisten!

UNSERE STÄRKEN: ✓

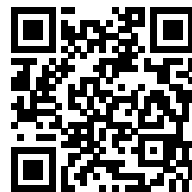
- Familiäres Klima
- Lockere Arbeitsatmosphäre
- Großes Angebot an Unterstützung für Auszubildende
- Pädagogisch ausgebildete Praxisanleiter, die sich Zeit nehmen
- Gute Einarbeitung und Ausbildung im Betrieb
- Motivierte und sympathische Kolleg*innen

DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN: ✓

- Pflegefachmann (m/w/d) ca. EUR 1.165,- (1. Ausbildungsjahr)
- Gesundheits- und Krankenpflegehilfe (m/w/d) EUR 1.050,-
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Angewandte Pflegewissenschaften ca. EUR 1.165,- (1. Ausbildungsjahr)

DEINE KARRIERECHANCEN: ✓

- Beste Übernahme-Chancen nach der Ausbildung
- Anschließend weitere berufliche-fachliche und persönliche Förderung
- Übernahme von Verantwortungs- /Leitungspositionen (bspw. Bereichsverantwortliche Pflegekraft, Stützpunktleitung etc.)



www.bdh-jobs.de

Ausbildung Pflegefachfrau / Pflegefachmann



„Schule ist doch öde...“ – Das sehen wir anders!

- Eine Schule mit toller Lernatmosphäre in kleinen Klassen
- Interessante Praxislernorte durch unsere vielen Kooperationspartner
- Ein praxisnahes, modernes und umfassendes Ausbildungskonzept
- Enge und individuelle Betreuung während der dreijährigen Ausbildung
- In Einzelfällen ist auch eine Förderung durch die Agentur für Arbeit, Jobcenter oder sonstige Kostenträger möglich
- Am Ende der Ausbildung einen EU-weit anerkannten, staatlich geprüften Abschluss
- Hervorragende Grundlage für eine Karriere im Sozialen Bereich mit besten Zukunftsaussichten



Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich gleich online hier:



Freiburger Pflegeschule
der DREISAM sozialmed. Pflegebetriebe
und der DRK Landesschule
Baden-Württemberg gGmbH
Munzinger Straße 5a • 79111 Freiburg
Tel. 0761 3876546
info@freiburger-pflegeschule.de
www.freiburger-pflegeschule.de



Unter der Trägerschaft von:



AUSBILDUNG PFLEGEFACHFRAU/-MANN UND ALTENPFLEGEHELFER/-IN



Die DREISAM Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH und ihre Kooperationspartner versorgen über 1000 pflege- und hilfebedürftige Menschen in Freiburg, Emmendingen und Umgebung.

Wir bieten dir eine Ausbildung mit Zukunft:

- Der Beruf ist anspruchsvoll, spannend und abwechslungsreich.
- Der Umgang mit Menschen ist sinnvoll und persönlich bereichernd.
- Gute Verdienstmöglichkeiten schon während der Ausbildung. Unsere Auszubildenden werden nach Tarif vergütet.
- Gute Karrierechancen nach der Ausbildung

Ausbildungsstart jährlich zum 01.04. | 01.08. | 01.10.



**KOMM ZU UNS UND STARTE
BEI DER DREISAM DURCH**



DREISAM

Sozialmedizinische Pflegebetriebe
gGmbH
Zähringer Straße 46
79108 Freiburg
Telefon: 0761 38765-0
info@3sam.de
www.3sam.de



Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



INKLUSIONS-EXPERTEN

DEINE VORAUSSETZUNGEN: ✓

Pflegefachfrau/Pflegefachmann, Heilerziehungspfleger/-in, Erzieher/-in (m/w/d): Mittlerer Bildungsabschluss	<input type="checkbox"/>
Duales Studium Sozialwirtschaft: Fachhochschulreife	<input type="checkbox"/>
Duales Studium BWL-Gesundheitsm.: Fachhochschulreife	<input type="checkbox"/>
Duales Studium BWL-Personalm.: Fachhochschulreife	<input type="checkbox"/>
Interesse am Kontakt mit Menschen	<input type="checkbox"/>
Verantwortungsbewusstsein	<input type="checkbox"/>
gute Umgangsformen	<input type="checkbox"/>

DEINE KARRIERECHANCEN: ✓

umfangreiches internes Fort- und Weiterbildungsangebot in allen Fachbereichen	<input type="checkbox"/>
Teilnahmemöglichkeiten an externem Fort- und Weiterbildungsangebote	<input type="checkbox"/>

„Beweg was!“: Junge Menschen für FSJ, BFD oder Ausbildung gesucht.

Ob Werkstätte, Wohneinrichtung, Kindertagesstätte, Beratungsstelle, Pflegeheim, ambulanter Dienst: Viele der rund 70 Dienste und Einrichtungen unseres Verbandes in Freiburg und dem Umland bieten die Chance, sich einzubringen. Die jungen Menschen unterstützen dort z. B. Menschen mit Behinderung, Kinder, Familien, Ältere, langzeitarbeitslose oder wohnungslose Menschen. Dabei können sie während ihrem FSJ oder BFD auch die internen Fort- und Weiterbildungsangebote nutzen, und bei Bedarf sorgt der Verband für eine Unterkunft.

Interessierte können sich direkt über unser online-Stellenportal für Freiwilligendienste, Praktika oder Ausbildung bewerben:
<https://stellenangebote.caritas-freiburg.de>

UNSERE KONTAKTDATEN:

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.
Ansprechpartnerinnen für FSJ:
Silvija Honer und Theresa Schmidt, fsj@caritas-freiburg.de
T. (0761) 31916-65
Ansprechpartnerin für Ausbildungen:
Nicole Stenzel, personal@caritas-freiburg.de
T. (0761) 31916-727
Herrenstraße 6 · 79098 Freiburg · F. (0761) 31916-865
personal@caritas-freiburg.de · www.caritas-freiburg.de



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER): ✓

Heilerziehungspfleger/-in (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zur Erzieherin oder zum Erzieher (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Familienpfleger/-in (m/w/d) (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Duales Studium Sozialwirtschaft B.A. (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Duales Studium BWL-Gesundheitsmanagement B.A. (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>
Duales Studium BWL-Personalmanagement B.A. (3 Jahre)	<input type="checkbox"/>

UNSERE STÄRKEN: ✓

✓ sinnvolle Arbeit	<input type="checkbox"/>
✓ sicherer Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>
✓ gute Bezahlung	<input type="checkbox"/>
✓ umfangreiche Fortbildungsangebote	<input type="checkbox"/>
✓ Gesundheitsangebote	<input type="checkbox"/>

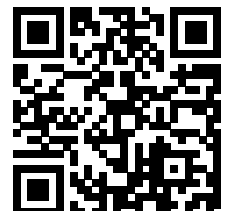
DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN: ✓

z. B. Pflegefachfrau / Pflegefachmann: ca. 1.190 EUR (1. Jahr)	<input type="checkbox"/>
Erzieher/-in: ca. 1.140 EUR (1. Jahr)	<input type="checkbox"/>

UNSERE WEITEREN ANGEBOTE (JOBS / PRAKTIKA): ✓

BORS- / BOGY-Praktikum	<input type="checkbox"/>
Praxissemester für Studierende	<input type="checkbox"/>
Berufsanerkennungsjahr	<input type="checkbox"/>
Erzieherinnen und Erzieher, Arbeitserzieherinnen und -erzieher, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger	<input type="checkbox"/>
Freiwilligendienste	<input type="checkbox"/>
• Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), meist 12 Monate	<input type="checkbox"/>
• Bundesfreiwilligendienst (BFD), meist 12 Monate	<input type="checkbox"/>

www.der-inklusionsverband.de



<https://stellenangebote.caritas-freiburg.de/>

Du möchtest

Altenpfleger in der Generalistik

werden und suchst die passende Ausbildung?



Dann bist du bei uns genau richtig! Die neue generalistische Pflegeausbildung vereint alle Pflegebereiche in einer einzigen, umfassenden Ausbildung. Damit ersetzt sie die bisherigen Ausbildungen in der Altenpflege, Krankenpflege und Kinderkrankenpflege. Pflegefachleute sind also echte Pflege-Allrounder. In unserem aufgeschlossenen Team freuen wir uns auf DICH!!!

Voraussetzungen: Mittlerer Bildungsabschluss (z. B. Realschulabschluss) bzw. gleichwertige Vorbildung oder Hauptschulabschluss mit mindestens zweijähriger Berufsausbildung bzw. staatlich/behördlich anerkannter fachbezogener Ausbildung in der Pflegehilfe oder Pflegeassistenz (z. B. Altenpflege- oder Krankenpflegehilfe)

Wir bieten: 3-jährige Berufsausbildung bei uns im Hause zur Pflegefachfrau /-mann mit interessanten Außeneinsätzen in anderen kooperativen Einrichtungen im Umkreis, Bezahlung nach TVöD, betriebliche Altersvorsorge, Wünsche werden nach Möglichkeit beim Dienstplan berücksichtigt, nettes und aufgeschlossenes Team

Gerne beantworten wir Dir persönlich oder telefonisch Deine Fragen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung und auf unser Kennenlernen.

→ **Kirchliche Sozialstation Stephanus e.V.**

z. Hd. Janina Hirzler, Pflegedienstleitung,
Tel. 0 76 41 / 96 26 98 20 oder
E-Mail: janina.hirzler@sst-teningen.de
Tscheulinstr. 4, Teningen, www.sst-teningen.de



FSJ und BFD beim DRK

Jetzt online bewerben:
drk-baden-freiwilligendienste.de



@drkbadenfreiwilligendienste

Gefördert vom:
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Malteser
...weil Nähe zählt.

Und jetzt?

Langeweile war gestern!

Ein Freiwilligendienst bei den Maltesern ist abwechslungsreich, spannend und sinnvoll. Für die Dienststelle in Freiburg und weitere Dienststellen in Offenburg, Schopfheim und Villingen suchen wir engagierte Menschen für das Freiwillige Soziale Jahr und den Bundesfreiwilligendienst in den Bereichen

- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Schulsanitätsdienst
- Krankentransport / Rettungsdienst
- Menüservice

Jetzt bewerben und starten!

Malteser Hilfsdienst • Personalabteilung
Heinrich-von-Stephan-Straße 14 • 79100 Freiburg
bewerbung.freiburg@malteser.org
www.malteser-bw.de



PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE



WIR BILDEN AUS:
MENSCHLICH, KOMPETENT UND PRAXISNAH



SOZIAL- UND PFLEGEBERUFE MIT ZUKUNFT

Wir sind ein privates Bildungsunternehmen, das staatlich anerkannte Aus-, Fort- und Weiterbildungen in Sozial-, Gesundheits- und Pflegeberufen anbietet und für die Pflege, Eingliederungs- und Kinder-/Jugendhilfe sowie in der Arbeitserziehung und Ergotherapie Nachwuchskräfte qualifiziert. An den beiden Standorten Hausach und Offenburg verfolgen wir das Ziel, unseren Schülern eine fachlich anspruchsvolle praxisnahe Ausbildung zu bieten. Dabei legen wir großen Wert auf Empathie, Wertschätzung, Lebendigkeit und Freude am Unterricht durch authentisches, engagiertes und motivierendes Lehren und Arbeiten im offenen Dialog.



DEINE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN: ✓

je nach Ausbildungsgang ca. 1.100,- EUR (1. Jahr) bis 1.700,- EUR (3. Jahr), in der Ergotherapie keine



DEINE KARRIERECHANCEN: ✓

- Gute Chancen zur Übernahme
- Förderung diverser Weiterbildungen
- Sicherer Arbeitsplatz
- Zukunftschancen: steigender Fachkräftebedarf erwartet



UNSERE KONTAKTDATEN:

Paritätische Schulen für soziale Berufe gGmbH

Manuela Riedel
Inselstr. 30
77756 Hausach

Tel: 07831-9685-12
Fax: 07831-9685-29
info@pari-schulen.de
www.pari-schulen.de



BERUFSBILDUNG



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER): ✓

- Altenpflegehelfer/-in (m/w/d) (1 Jahr)
- Arbeitserzieher/-in (m/w/d) (2 Jahre)
- Ergotherapeut/-in (m/w/d) (3 Jahre)
- Erzieher/-in mit Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung (m/w/d) (3 Jahre)
- Heilerziehungspfleger/-in (m/w/d) (3 Jahre)
- Pflegefachfrau/-mann (m/w/d) (3 Jahre)
- Sozialpädagogische Assistenz (m/w/d) (2 Jahre)



UNSERE STÄRKEN: ✓

- Projektorientierter Unterricht in Halbtagesblöcken je Fach
- Modern ausgestattete Schulungsräume
- Bundesweite Begleitung von Praxisstellen
- Multikultureller Unterricht
- Teilzeitausbildung in der Altenpflegehilfe mit Sprachförderung
- Schulfremdenprüfungen
- Förderung der eigenen Persönlichkeit



DEINE VORAUSSETZUNGEN: ✓

- Für Fachkraftausbildungen mittlerer Bildungsabschluss
- Für Helferausbildungen Hauptschulabschluss
- Freude an der Arbeit mit Menschen
- Empathie und Wertschätzung gegenüber dem zu betreuenden Klientel
- Belastbarkeit



UNSERE WEITEREN ANGBOTE (JOBS / PRAKTIKA): ✓

- Praxissemester für Studierende
- Unterrichts-Hospitationen
- Informationsveranstaltungen
- Fachliche Fortbildungen durch berufspädagogische Fortbildungen
- Studium zum Ausbilder oder Dozenten
- Weiterbildungen für Leitungsaufgaben



ausbildungs-
begleitend
**Therapie- und
Pflegewissen-
schaften (B.Sc.)
studieren!**

Die DAA Deutsche Angestellten-Akademie ist einer der größten deutschen Bildungsträger. Erlerne einen sinnstiftenden und zukunftssicheren Beruf an einer unserer Gesundheitsschulen!

Ausbildung Physiotherapie

DAA Physiotherapieschule Lahr
Kaiserstraße 110 • 77933 Lahr
✉ physiotherapieschule.lahr@daa.de
☎ 07821 9129-0

Ausbildung Logopädie

DAA Logopädienschule Freiburg
Waldkircher Straße 28 • 79106 Freiburg
✉ logopaedieschule.freiburg@daa.de
☎ 0761 791739-0

Ausbildung Pflege

DAA Pflegeschule Freiburg
Rieselfeldallee 31 • 79111 Freiburg
✉ pflegeschule.freiburg@daa.de
☎ 0761 47979-82

www.daa-freiburg.de

Bildung schafft Zukunft.

Start:
1. Oktober



DEIN FSJ IN
EINER KITA ODER
GRUNDSCHULE!

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



www.der-inklusionsverband.de

FSJ oder BFD

bei uns

- Noch ein Plus im Lebenslauf!
- Praxis-Erfahrung
- Einblick in Berufe mit Perspektive
- Taschengeld inklusive
- In Freiburg und Umgebung



BEWIRB DICH JETZT!

WWW.CARITAS-FREIBURG.DE/FSJ



Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Herrenstraße 6 ■ 79098 Freiburg ■ Telefon (07 61) 319 16-65
fsj@caritas-freiburg.de



Beginnt mit uns was Neues

**Ausbildung zur
Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann
mit der Vertiefung stationäre Akutpflege**

in den Helios Kliniken
Breisach, Müllheim und
Titisee-Neustadt



- Arbeiten und Lernen im Grünen
- Individuelle Förderung
- Enge Zusammenarbeit von Theorie & Praxis

Informationen & Bewerbung unter:

Bildungszentrum der
Helios Kliniken Breisgau Hochschwarzwald GmbH
Susanne Winkler (Schulleitung)
Bildungszentrum.Titisee@helios-gesundheit.de
Telefon: 07651 29 -577
www.helios-karriere.de



www.helios-gesundheit.de

SIND SIE*

*fachlich qualifiziert, kollegial, empathisch, flexibel, delegationsfähig, geduldig, belastbar, organisiert, unerschrocken?

**eine zukünftige
Pflegefachfrau/
ein zukünftiger
Pflegefachmann
mit Schwerpunkt
Altenpflege?**

**Wir bieten Ausbildungsplätze
Kommen Sie zu uns!**



**Metzger-Gutjahr-Stiftung e.V.
Metzger-Gutjahr-Str. 8
79312 Emmendingen
Tel. 07641 581-0
www.metzger-gutjahr.de**

Wir sind ein verlässlicher Arbeitgeber mit Tarifbindung an die AVR Diakonie Baden.

Wofür schlägt dein Herz?

Deine Zukunft im KKE

**SCHAU VORBEI! IM KRANKENHAUS
DER MÖGLICHKEITEN FINDEST DU,
WOFÜR DU BRENNST.**

www.krankenhaus-emmendingen.de

Folgen Sie uns!



Wir bieten Ausbildungsplätze

und duale Studienplätze



Zur/zum...

- + **Pflegefachfrau/-mann**
- + **Operationstechnische Assistenten OTA** (m/w/d)
- + **Anästhesietechnische Assistenten ATA** (m/w/d)
- + **B.Sc. Hebammenwissenschaften**
- + **Gesundheits- und Krankenpflegehelfer** (m/w/d) (1-jährige Ausbildung)
- + **Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen**
- + **Bachelor of Arts (BA) BWL-Gesundheitsmanagement** (m/w/d)

Bei uns erwartet dich...

- + ... ein attraktiver Ausbildungsplatz und die Arbeit in einem tollen Team
- + ... herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeiten

Die Artemed Kliniken Freiburg mit ihren beiden Häusern **St. Josefskrankenhaus** und **Loretto-Krankenhaus** in Freiburg beschäftigt knapp 2.000 Mitarbeitende und ist damit der größte außeruniversitäre Gesundheitsdienstleister in der Region. Viele weitere Informationen findest du auf www.josefskrankenhaus-freiburg.de und www.lorettokrankenhaus-freiburg.de.



St. Josefskrankenhaus &
Loretto-Krankenhaus
Freiburg

Wir freuen uns auf dich!

SCHUL- ANGEBOTE

SCHULEN STELLEN SICH VOR

**Wenn du dich über Bildungswege informieren willst...
Infos über deine Schule an andere weitergeben willst...
neugierig auf andere Schüler*innen bist...
auf deinen Abschluss aufbauen willst...
dich noch einmal neu orientieren willst...**

...dann lies dir die Informationen auf den nächsten Seiten durch oder gib das VOLL KONKRET an deine jüngeren Geschwister oder Freunde weiter. Danach habt ihr einen guten Überblick über die aktuellen Bildungsangebote...



**BERUFSSCHULZENTRUM
RADOLFZELL**

BSZ Radolfzell – innovatives Bildungszentrum am Bodensee

*Für jede*n das Richtige – verschiedene Wege zur Hochschulreife*

Möchtest du das Abitur (allgemeine Hochschulreife) oder die Fachhochschulreife erwerben und dabei Kompetenzen in einem bestimmten beruflichen Profil erwerben?

Willst du anschließend an einer Hochschule ein Studium aufnehmen oder im Rahmen einer dualen Berufsausbildung durchstarten?

Dann komm zu uns!

Wir bieten dir in verschiedenen Schularten in einem neuen, modern eingerichteten und gut erreichbaren Berufsschulzentrum die Möglichkeit, diese Ziele zu erreichen. Im Rahmen verschiedener Bildungspartnerschaften mit Unternehmen und Institutionen in der Region bieten wir dir die Möglichkeit, dich während deiner Schulzeit beruflich zu orientieren.

Wir freuen uns auf dich.



BERUFLICHE SCHULEN



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (DAUER):



Wirtschaftsoberschule (2 Jahre)

Berufskolleg für Mode und Design (3 Jahre)

Berufskolleg für Produktdesign (2 Jahre)

Agrarwissenschaftliches Gymnasium (3 Jahre)

Biotechnologisches Gymnasium (3 Jahre)

TG Profil Gestaltungs- und Medientechnik (3 Jahre)



DEINE VORAUSSETZUNGEN:



Mittlere Reife



UNSERE STÄRKEN:



modern gestaltetes Schulgebäude

innovative Unterrichtsformen

technisch modern eingerichtete Arbeitsplätze

sehr gutes Schul- und Klassenklima

zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung (ÖPNV)



DEINE KARRIERECHANCEN:



Kein Abschluss ohne Anschluss – die Schularten bereiten sehr gut auf ein Studium an Universitäten, Fachhochschulen oder dualen Hochschulen vor bzw. bilden eine gute Grundlage für eine duale Ausbildung in den entsprechenden Berufen.



UNSERE KONTAKTDATEN:

Berufsschulzentrum Radolfzell

Schulleiter und Ansprechpartner:

Markus Zähringer

Alemannenstr. 15

78315 Radolfzell

T. 07732 / 989110, F. 07732 / 989220

info@bsz-radolfzell.de

www.bsz-radolfzell.de





Berufskolleg für Mode und Design

FÜR DICH DIE RICHTIGE AUSBILDUNG?

Du hast Interesse an Mode und Bekleidung und bist kreativ? Dann könntest du am Berufskolleg für Mode und Design richtig sein. Eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis, Design und Handwerk, Schule und Betrieben schafft hier die Grundlagen für eine berufliche Zukunft in der Textilbranche. Grundsätzlich bietet sie dir eine Vielzahl zukunftsorientierter Berufe. In enger Zusammenarbeit von Theorie, Praxis und Betrieben kannst du dir das nötige Fundament dafür hier erarbeiten. Dies beinhaltet die kreative Arbeit, die handwerkliche Umsetzung und den theoretischen Überbau.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Dafür erhält man auch eine ganze Menge:

- Abschluss als Maßschneider*in (wie in einer dreijährigen dualen Handwerksausbildung)
- Staatlich geprüfter Modedesigner/staatlich geprüfte Modedesignerin
- Fachhochschulreife

Mit den beiden Berufsabschlüssen kannst du direkt ins Berufsleben einsteigen. Eine Vielzahl an Kooperationen der Berufsschule, sei es mit der Firma Schiesser in Radolfzell, mit Strellson in Kreuzlingen, mit Bernina in Steckborn und vielen anderen Betrieben, erleichtert dir das Knüpfen von Kontakten. Aber auch mit den textilen Hochschulen in Stuttgart und Reutlingen steht das Berufskolleg in regelmäßigem Kontakt. Das Handwerk eröffnet ebenfalls Möglichkeiten für interessante Arbeitsstellen. Zum Beispiel Maßschneidereien, Theater und Opern.

Solltest du nach den drei Jahren nicht in der textilen Branche bleiben, so kannst du mit der Fachhochschulreife auch jedes andere Fach an einer Fachhochschule belegen. Diese Fachhochschulreife ist eine der wenigen Fachhochschulreifen, die man an Berufskollegs erwerben kann, die bundesweit anerkannt ist. Diese Berufsaussichten sind glänzend, nicht nur für Stardesigner.

- Wenn du das Abitur oder die Fachhochschulreife bereits hast, kannst du den Bachelor of Arts in Textilwirtschaft erwerben (in Zusammenarbeit mit der Allensbach University)

Lehrinhalte:

Im dreijährigen Berufskolleg für Mode und Design hast du allgemeine Fächer wie Religionslehre, Deutsch, Englisch, Wirtschafts- und Sozialkunde. Und berufsbezogene Fächer wie Mathematik, Technologie,





Die Modenschau wird für 650 Gäste ausgerichtet

Die jährliche Modenschau des Berufskollegs gehört zur Ausbildung dazu.



Design- und Kostümgeschichte, Gestaltungslehre, Modezeichnen/ Illustration mit Labor, Modegestaltung, Schnitttechnik, Computertechnik/CAD, Realisation. Dazu kommen Projektarbeit und Wahlfächer für den Erwerb der Fachhochschulreife wie Englisch II und Mathematik II, die schon etwas für Fortgeschrittenere sind. Du nimmst an einer Reihe außerschulischer Veranstaltungen teil, z.B. Betriebsbesichtigungen, Ausstellungen, Messen und Modenschauen.

Aufnahmevoraussetzung:

- Mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss, Fachschulreife, Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums (G9) bzw. Versetzung nach Klasse 10 eines Gymnasiums (G8) oder ein gleichwertiger Bildungsstand).
- Aufnahmeprüfung: Diese findet etwa vier Wochen nach der Anmeldung statt.
- Bewerbungsmappe: Die Mappe bringst du zur Aufnahmeprüfung mit.

Aufnahmeprüfung:

Die Aufnahmeprüfung umfasst zwei Prüfungsteile (Zeitdauer je 90 Minuten) aus denen dein Vorstellungsvermögen, deine zeichnerischen Fertigkeiten und dein Ideenreichtum hervorgehen sollen. Zur Prüfung sollst du dann die Bewerbungsmappe mit mindestens 10 selbst angefertigten Gestaltungsarbeiten mitbringen und außerdem Bleistifte in verschiedenen Härtegraden. Alle weiteren Materialien für die Aufnahmeprüfung werden vom Berufskolleg zur Verfügung gestellt.

Auf der Webseite der Schule solltest du dir die Anforderungen für die Bewerbungsmappe noch einmal genau ansehen.

Es geht darum, dass du verschiedene Darstellungstechniken in die Mappe einbringst: Zeichnungen (Bleistift, Buntstift, Tusche), Malereien (Aquarell, Tempera, Acryl), Mischtechniken, Collagen in den Größen DIN A3 – DIN A2. Hier macht dir die Schule ein paar Vorschläge, die dich inspirieren können:

Naturstudien

- Organische Formen (z.B. Pflanzen, Muscheln) in naturgetreuer Darstellung
- Proportion, Materialbeschaffenheit und Oberflächenstruktur erfassen

Sachzeichnungen

- Verschiedene Gegenstände (z.B. Vasen, Schachteln) in realitätsgetreuer Darstellung
- Erscheinungsform und Perspektive klar herausarbeiten

Stilleben

- Mehrere Gegenstände zu einer spannungsvollen Komposition anordnen
- Perspektive, räumliche Beziehungen und das Wechselspiel von Licht und Schatten stehen im Vordergrund

Freie Farbkompositionen

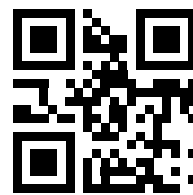
- Komposition aus Formen und Flächen in unterschiedlicher Farbigkeit
- Ausdrucksstarke Wiedergabe durch Farbkontraste und Farbwirkung

Na? Hast du Lust bekommen loszulegen?
VOLL KONKRET wünscht dir viel Spaß.

SCHULEN

Abschlüsse & Möglichkeiten

Wer seinen Schulabschluss für eine allgemeinbildende Schule (also Hauptschule, Realschule, Gymnasium, etc.) in der Tasche hat, besucht daraufhin in der Regel eine Berufliche Schule, um sich aufs Berufsleben vorzubereiten. Alle Schulen, die mit einem beruflichen oder einem berufsorientierten Abschluss enden, nennt man „Berufsbildende Schulen“. Du kannst dort ebenso einen höheren schulischen Abschluss machen, mit dem du dann die Möglichkeit hast, auf eine Fachhochschule oder Universität zu gehen. Hinter dem Sammelbegriff „Berufsbildende Schulen“ verbergen sich in Baden-Württemberg sechs Schularten. Wir geben dir hier einen kurzen Überblick. Wenn du noch Genaueres (z.B. Aufnahmebedingungen oder Ausbildungsinhalte) wissen willst, erfährst du das auf der Webseite des Kultusministeriums Baden-Württemberg: <https://km-bw.de>



Berufsschule (BS)

Wenn du eine duale Ausbildung machst, gehst du sowohl in den Betrieb als auch zur Berufsschule. Im Unternehmen lernst du den praktischen Teil, während dir die Schule das theoretische Wissen vermittelt, das du für deinen Beruf brauchst.

In die Berufsschule gehst du durchschnittlich eineinhalb Tage pro Woche. Der wöchentliche Unterricht kann aber auch gebündelt in Blöcken stattfinden. Je nachdem hast du also Teilzeitunterricht oder Blockunterricht. Bei letzterem könnte es beispielsweise

sein, dass du drei Wochen Berufsschule hast und dann wieder sechs Wochen im Betrieb bist, bevor die nächsten drei Wochen Unterricht anstehen.

ABSCHLÜSSE:

Abschluss:

- Berufsabschluss
- zusätzlich hast du damit automatisch den Hauptschulabschluss bzw. je nach deinen Noten sogar die mittlere Reife

Berufskolleg (BK)

Meist wird unterschieden zwischen BK I (berufliche Grundbildung noch ohne Berufsabschluss; hierfür brauchst du lediglich die mittlere Reife) und BK II (Abschluss: Fachhochschulreife (BKFH); je nachdem sogar mit Berufsabschluss). Die Dauer, sowohl für BK I als auch für BK II, beträgt in der Regel ein Jahr.

Es gibt unter anderem technische, kaufmännische, hauswirtschaftliche oder sozialpädagogische Berufskollegs. Ob etwas für

dich dabei ist, findest du am besten heraus, indem du dir die Webseiten der Schulen ansiehst.

ABSCHLÜSSE:

- berufliche Grundbildung (BK I)
- Berufsabschluss (z. B. „Staatlich geprüfte/r Assistent/in“) (BK II)
- Fachhochschulreife (BK II)

Fachschule (FS)

Jetzt gehen wir noch einen Schritt weiter: Auch wenn das noch ein Stück in der Zukunft liegt, ist es nicht verkehrt zu wissen, dass du, nachdem du deine Berufsausbildung abgeschlossen hast, eine Fachschule besuchen kannst.

Solche Schulen dienen der beruflichen Weiterbildung (Fachschulstudium) und vermitteln bereits sehr spezielles berufsbezogenes Fachwissen. Fachschulen gibt es beispielsweise für den Bereich „Technik und Gestaltung“ oder „Wirtschaft“

oder „Organisation und Führung“. Hier kannst du dich für die spätere berufliche Selbstständigkeit qualifizieren, z. B. als Meister im Handwerk.

Die Fachhochschulreife berechtigt gegebenenfalls sogar zu einem Hochschulstudium.

Oft kann man Fachschulen in Teilzeit besuchen, sodass du die Möglichkeit hast, parallel im Betrieb weiterzuarbeiten.

Du kannst sogar finanzielle Unterstützung beantragen (BAföG).

Berufsfachschule (BFS)

Es gibt einjährige (1BF), zweijährige (2BF) und dreijährige (3BF) Bildungsgänge an Berufsfachschulen.

In der Regel wird hier in Vollzeit in ein, zwei oder drei Jahren eine berufliche Grundbildung vermittelt, die dich auf deinen gewünschten Beruf vorbereitet. Bei vielen Bildungsgängen muss auch ein Praktikum absolviert werden. Es ist außerdem möglich, an der BFS einen vollwertigen Berufsabschluss zu erwerben.

Ein Überblick der wählbaren Bereiche:

- gewerblich-technischer Bereich
- kaufmännischer Bereich
- pflegerischer Bereich
- hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer Bereich

ABSCHLÜSSE:

- Berufsabschluss (z. B. Maschinen- und Anlagenführer/in oder Staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in)
- Fachschulreife = Mittlere Reife

Berufsoberschule (BOS)

Die Berufsoberschule – oder nur Oberschule – ist unterteilt in die Mittelstufe, die nur ein Jahr dauert, und in die Oberstufe, die zwei Jahre lang geht. Die Mittelstufe, auch Berufsaufbauschule (BAS) genannt, gliedert sich in die Typen gewerblich-technisch, kaufmännisch, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogisch und landwirtschaftlich.

Die Berufsoberschule ermöglicht es, mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in nur zwei Jahren das Abitur zu machen, also die fachgebundene Hochschulreife, oder bei Belegung einer zweiten Fremdsprache auch die allgemeine Hochschulreife zu bekommen. Nach zwei Jahren werden in den Fächern Mathe-

matik, Deutsch, Englisch und dem gewählten Profulfach die Abiturprüfungen geschrieben. Dieses Profulfach ist, je nachdem für welche Fachrichtung du dich entschieden hast, Physik bei der Technischen Oberschule (TO), Wirtschaft bei der Wirtschaftsoberschule (WO) oder Pädagogik bei den Berufsoberschulen für Sozialwesen (SO).

Oberschüler können gewöhnlich elternunabhängiges Schüler-BAföG erhalten, welches – wenn die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden – nicht zurückbezahlt werden muss.

ABSCHLÜSSE:

- Mittlere Reife (BAS) ← Das A und O!
- Fachhochschulreife (BOS)

Berufliches Gymnasium (BG)

Mit Vollzeitunterricht kannst du hier die Hochschulreife erlangen. Bei einem beruflichen Gymnasium entscheidest du dich – im Gegensatz zum allgemeinbildenden Gymnasium – gleich zu Anfang für einen bestimmten fachlichen Bereich, z. B. Wirtschaft, Technik, Finanzmanagement, Gesundheit, etc. Mit diesem speziellen beruflichen bzw. fachlichen Schwerpunkt kannst du dann einen Schulabschluss erwerben.

Die Ausbildung am BG dauert gewöhnlich drei Jahre. Es gibt aber auch sechsjährige Bildungsgänge, wie sie z. B. das Technische Gymnasium an der Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule in Freiburg oder auch das Sozialwissenschaftliche Gymnasium an der GHSE in Emmendingen anbieten. Sie beginnen mit der 8. und enden nach der 13. Klasse mit der Abiturprüfung. Daher kannst du nach erfolgreichem Abschluss direkt einen Beruf ergreifen oder an einer Hochschule studieren.

ABSCHLUSS: • Hochschulreife

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) bietet dir berufliche Orientierung und Berufsfindung.

Wenn du also noch keinen Abschluss hast, kannst du dich mit dem VAB auf eine Berufsausbildung vorbereiten. Du lernst ein oder sogar bis zu drei Berufsfelder kennen, um dir ein Bild davon zu machen, ob diese Richtungen etwas für dich sein könnten oder nicht. Zudem wird gleichzeitig auch deine Allgemeinbildung

erweitert. Der Unterricht besteht nämlich einerseits aus Theorie und Praxis von berufsbezogenen Lernfeldprojekten und andererseits aus lebensweltbezogenen Lernprojekten. Das VAB ist eine Vollzeitausbildung und dauert in der Regel ein Jahr.

ABSCHLUSS:

- Zertifikat über einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Wenn du im selben Jahr, in dem du deinen Hauptschulabschluss machst, keinen Ausbildungsplatz mehr findest, kannst du im BEJ wichtige Schlüsselqualifikationen erlernen, die deine Chance auf einen guten Ausbildungsplatz erhöhen.

Nach der Absolvierung des BEJ besteht für dich keine weitere Berufsschulpflicht mehr.

ABSCHLUSS:

- Erwerb von berufsfachlichen und praktischen Kompetenzen

Berufsbildende Schulen in der Region

Innerhalb jeder dieser Schularten gibt es wiederum eine ganze Menge unterschiedlicher Bildungsgänge, z.B. ein-, zwei- und dreijährige Berufsfachschulen, Berufskollegs in unterschiedlichster Ausprägung (z. B. mit kaufmännischem oder technischem Schwerpunkt) und berufliche Gymnasien in verschiedenen Typen und mit mehreren Richtungen.

Hier findest du eine Liste der (öffentlichen) berufsbildenden

Schulen in deiner Region. Um die Angebote übersichtlicher zu gestalten, haben wir die Angaben der Berufsfelder vereinheitlicht. Die Liste soll dir einen Überblick verschaffen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Detaillierte Informationen findest du auf den Internetseiten der einzelnen Schulen.

Freiburg

Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule

79114 Freiburg im Breisgau
Bissierstr. 17
Tel.: 0761 / 201-7742
www.fwg-freiburg.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Gestaltung (BS)
- Farbtechnik u. Raumgestaltung (BS, 1BF)
- Bautechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Holztechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Fachrichtung Holzdesign (BK)
- Fachrichtung Informations- und Medientechnik/Gestaltung (BK)
- Technische Dokumentation (BK)
- Fachrichtung Umwelttechnik (BG)

Walther-Rathenau-Gewerbeschule

79098 Freiburg im Breisgau
Friedrichstr. 51
Tel.: 0761 / 201-7942
www.wara.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufskolleg: Berufsausbildung, ggf. mit Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Chemie, Physik, Biologie (BS)
- Elektrotechnik, IT, Mechatronik (BS)
- Elektrotechnik (1BF, 2BF)
- Chemisch-technische Assistenten (BK)
- Pharmazeutisch-techn. Assistenten (BK)

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule

79098 Freiburg im Breisgau
Friedrichstr. 51
Tel.: 0761 / 201-7952
www.rfgs.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Berufsausbildung, ggf. mit Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Maschinen- und Feinwerktechnik (BS)
- Installationstechnik (BS)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Fahrzeugtechnik (BS, 1BF)
- Anlagenmechanik (BK)
- Metallbau (BK)
- Fachrichtung Gestaltungs- und Medientechnik (BG)
- Fachrichtung Informationstechnik (BG)
- Fachrichtung Mechatronik (BG)
- Fachrichtung Technik u. Management (BG)

Merian-Schule

Hausw. und Sozialpäd. Schule
79104 Freiburg im Breisgau
Rheinstr. 3
Tel.: 0761 / 201-7781
www.merian-schule.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Grundbildung oder Berufsausbildung oder Fachhochschulreife
- Fachschule für Organisation und Führung: Fachwirt

Berufsfelder:

- Ernährung und Erziehung (BK)
- Biotechnologie (BK)
- Ernährung und Hauswirtschaft (BK)
- Fachrichtung Sozialpädagogik (BK)
- Fachrichtung Biotechnologie (BG)
- Fachrichtung Ernährung (BG)
- Fachrichtung Sozialwissenschaften (BG)

Walter-Eucken-Gymnasium u. Kaufmännische Schule I

79102 Freiburg im Breisgau
Glümerstr. 4
Tel.: 0761 / 201-7812
www.weg-freiburg.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife (mit Berufsausbildung)
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung (BS, 2BF, BK)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG, 3j und 6j möglich!)
- Fachrichtung Finanzmanagement (BG)

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule

79114 Freiburg im Breisgau
Bissierstr. 17
Tel.: 0761 / 201-7853
www.glg-freiburg.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufskolleg: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Gesundheit (BS)
- Drucktechnik (BS)
- Textiltechnik und Bekleidung (BS)
- Ernährung und Hauswirtschaft (BS, 1BF)
- Körperpflege (BS, 1BF)
- Druck/Medientechnik (1BF)
- Technik (BK)
- Gestaltung (BK)
- Fotografie und Medientechnik (BS, BK)
- Grafik-Design (BK)



VOLL KONKRET



Max-Weber-Schule Kaufmännische Schule II

79106 Freiburg im Breisgau
Fehrenbachallee 14
Tel.: 0761 / 201-7801
www.max-weber-schule.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Gesundheit (BS)
- Wirtschaft und Verwaltung (BS, 2BF, BK)
- Fachrichtung kaufm. Fremdsprachen (BK)
- Fachrichtung kaufm. Wirtschaftsinformatik (BK)
- Fachrichtung Internat. Wirtschaft (BG)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG)

Edith-Stein-Schule Schule für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege

79114 Freiburg im Breisgau
Bissierstr. 17
Tel.: 0761 / 201-7766
www.hls-freiburg.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufsoberschule: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Hotel- und Gaststättengewerbe (BS)
- Ernährung und Hauswirtschaft (BS, 2BF)
- Ernährung und Gastronomie (2BF)
- Gesundheit und Pflege (2BF, BK, 2BF)
- Landwirtschaft, Floristik (BS)
- Agrarwirtschaft (BS)
- Sozialwesen (BOS)
- Fachrichtung Sozialwissenschaft (BK)
- Fachrichtung Gesundheitswissenschaft (BG)
- Fachrichtung Agrarwirtschaft (BG)

DAA Logopädieschule Freiburg

Waldkircher Straße 28
79106 Freiburg
Tel.: 0761 / 791739-0
www.logopaedieschule-freiburg.de

Schulart und Abschluss:

- Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Logopädie: Logopäd*in

Berufsfeld:

- Logopädie

DAA Pflegeschule Freiburg

Rieselfeldallee 31
79111 Freiburg
Tel.: 0761 / 47979-82
Web: www.pflegeschule-freiburg.de

Schulart und Abschluss:

- Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pflege
- 1-jährige Ausbildung zur Altenpflegehelferin / zum Altenpflegehelfer
- 2-jährige Ausbildung zur Altenpflegehelferin / zum Altenpflegehelfer mit intensiver Deutschförderung
- 3-jährige Ausbildung zur Pflegefachkraft (Generalistische Pflegeausbildung)

Berufsfeld:

- Pflege

- gewerbliche Fachrichtung (BK)
- kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Mechatronik (BG)
- Fachrichtung Informationstechnik (BG)
- Fachrichtung Technik u. Management (BG)
- Fachrichtung Sozialwissenschaft (BG)

Carl-Helbing-Schule Kaufmännische Schulen

79312 Emmendingen
Jahnstr. 10
Tel.: 07641 / 465-300
www.chs-em.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufsbegleitendes Berufskolleg: Fachhochschulreife
- Berufskolleg: Berufsvorbereitung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsschule: (kaufmännische) Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft (BS, 2BF)
- kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG)



Emmendingen

Gewerbliche und Hauswirtschaftlich- Sozialpflegerische Schule

79312 Emmendingen
Jahnstr. 12-14
Tel.: 07641 / 465-100
www.ghse.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife oder Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Bautechnik (BS)
- Elektrotechnik (BS, 2BF)
- Holztechnik (BS, 1BF)
- Kraftfahrzeugtechnik (BS, 1BF)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Gesundheit und Pflege (2BF)
- Hauswirtschaft und Ernährung (2BF)
- Altenpflege (1BF, 2BF+1 Jahr Praktikum)
- Informations- und Kommunikationswesen (BK)

Waldkirch

Gewerbliche, Kaufmännische u. Hauswirtschaftliche Schule

79183 Waldkirch, Merklinstr. 21
Tel.: 07681 / 47932-0
www.bsz-waldkirch.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife (mit Berufsausbildung)
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung / IT (BS, 2BF)
- Feinwerk- und Metallbautechnik (1BF)
- Wirtschaftsinformatik (BK)
- Technische Fachrichtung (BK)
- Kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Sozialwissenschaft (BG)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG)

Breisach

Gewerbeschule

79206 Breisach am Rhein
Grüngärtenweg 10
Tel.: 07667 / 91970
www.gwb.snbh.schule-bw.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Fahrzeugtechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Elektrotechnik (2BF)
- Mechatronik (BG)

Bad Krozingen

Berufliche Schule Bad Krozingen

79189 Bad Krozingen
Südring 3
Tel.: 07633 / 920160
www.bs-badkrozingen.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- AVdual: Hauptschulabschluss und berufliche Grundbildung

Berufsfelder:

- Gesundheit und Pflege (BG, BK, 2BF, AVdual)
- Wirtschaft (BG, BK, 2BF, AVdual)
- Gesundheits- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium (BG)

Lahr

Berufliche Schule im Mauerfeld Hauswirtschaftliche und Landwirtschaftliche Schule

77933 Lahr
Im Schillinger 1
Tel.: 07821 / 9409-0
www.berufliche-schule-im-mauerfeld.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Berufgrundbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Ernährung u. Hauswirtschaft (BS)
- Hauswirtschaft u. Ernährung (2BF)
- Labortechnik (2BF)
- Gesundheit und Pflege (2BF, BK)
- Fachrichtung Soziales (BK)
- Fachrichtung Ernährung (BG)
- Fachrichtung Gesundheit (BG)

Müllheim

Gewerbliche und Kaufmännische Schulen – Berufliches Gymnasium

79379 Müllheim, Nußbaumallee 6
Tel.: 07631 / 17610
www.gks-muellheim.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium
- Berufskolleg I: berufliche Grundbildung
- Berufskolleg II mit Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (2-jährig): Berufliche Grundbildung und Mittlere Reife
- Berufsfachschule (1-jährig): Berufliche Grundbildung
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf – Schwerpunkt zum Erwerb von Deutschkenntnissen
- Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)
- Berufsschule Berufsausbildung – gewerblich-technische sowie kaufmännische Berufe Zusatzqualifikationen BS: Erwerb Fachhochschulreife o. Elektrofachkraft

Berufsfelder:

- Fahrzeugtechnik (BS, 1BF)
- Holztechnik (1BF)
- Elektrotechnik (BS, 2BF)
- Metalltechnik (BS, 2BF)
- Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung (BS+2BF)
- Kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Technik (BK)
- Fachrichtung Wirtschaft und Internationale Wirtschaft (BG)
- Fachrichtung Mechatronik (BG)
- Fachrichtung Technik und Management (BG)

Titisee-Neustadt

Hans-Thoma-Schule Gewerbliche, Kaufmänni- sche und Hauswirtschaftl. Schulen

79822 Titisee-Neustadt
Hans-Thoma-Str. 10
Tel.: 07651 / 909-0
www.hans-thoma-schule.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife (mit Berufsausbildung)
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Bautechnik (BS)
- Mechanik (BS)
- Hotel- und Gaststättengewerbe (BS)
- Fahrzeugtechnik (BS, 1BF)
- Holztechnik (BS, 1BF)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Elektrotechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Hauswirtschaft (BS, 2BF)
- Gesundheit und Pflege (2BF)
- Wirtschaft (2BF)
- Kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Technik und IT (BK)
- Fachrichtung Gesundheit (BG)
- Fachrichtung Mechatronik (BG)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG)

Integriertes Berufliches Gymnasium / Kaufmännische Schule

77933 Lahr
Bergstr. 76-78
Tel.: 07821 / 9391-0
www.ibg-lahr.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung (BS, 2BF)
- Kaufmännische Fachrichtung (BK)
- Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen (BK)
- Fachrichtung Sozialwissenschaft (BG)
- Fachrichtung Internationale Wirtschaft (BG)
- Fachrichtung Wirtschaft (BG)





Gewerbliche Schule Lahr

77933 Lahr
Tramplerstr. 80
Tel.: 07821 / 9046-0
www.gs-lahr.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife (mit Berufsausbildung)
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Druck- und Medientechnik (BS)
- Elektrotechnik (BS, BK)
- Körperpflege (BS, 1BF)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF, BK)
- Fahrzeugtechnik (BK, 1BF)
- Grafik-Design (BK)
- Technische Fachrichtung (BK)
- Fachrichtung Gestaltungs- und Medientechnik (BG)
- Fachrichtung Mechatronik (BG)

Badische Malerfachschule

77933 Lahr
Ludwig-Frank-Str. 16
Tel.: 07821 / 990290
www.bamala.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Farbtechnik u. Raumgestaltung (BS, 1BF)
- Werbetechnik (BS)

DAA

Physiotherapieschule Lahr

Kaiserstraße 110
77933 Lahr
Tel.: 07821 / 9129-0
www.physiotherapieschule-lahr.de

Schulart und Abschluss:

- Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie: Physiotherapeut*in

Berufsfeld:

- Physiotherapie

Kehl

Berufliche Schulen

77694 Kehl am Rhein
Karlstr. 37
Tel.: 07851 / 99169-0
www.bs-kehl.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): berufliche Grundausbildung und Mittlere Reife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Volks- und Betriebswirtschaft (BG, 2BF)
- Hauswirtschaft (2BF)
- Technik / Metall (2BF, 1BF)
- Kaufmännische Richtung (BK, BS)
- Nahrungsmittelhandwerk (BS)
- Gastronomie (BS)
- Technik und Mechanik (BS)

Offenburg

Friedrich-August-Haselwander Gewerblich-Technische Schule

77654 Offenburg
Moltkestr. 23
Tel.: 0781 / 8058300
www.gs-offenburg.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): berufliche Grundausbildung und Mittlere Reife
- Berufsfachschule (1–3-jährig): berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Technik (BK)
- Technik und Management (BG)
- Informations- u. Medientechnik (BG, BK)
- Mechatronik (BG)
- Umwelttechnik (BG)
- Bautechnik (BS)
- Elektrotechnik (2BF, 1BF, BS)
- Fahrzeugtechnik (1BF, BS)

- Metalltechnik (2BF, 1BF, BS)
- Holztechnik (1BF, BS)
- Installationstechnik (1BF)
- Körperpflege (BS)

Haus- und Landwirtschaftliche Schulen

77652 Offenburg
Zähringerstr. 41
Tel.: 0781 / 805 8200
www.hls-og.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung und Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (2-jährig): berufliche Grundausbildung und Mittlere Reife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Biotechnologie (BG, BK)
- Ernährungswissenschaften (BG)
- Gesundheit und Pflege (BK, 2BF)
- Erziehung und Ernährung (BK)
- Ernährung und Hauswirtschaft (2BF, BS)
- Agrarwirtschaft (BS)

Kaufmännische Schule

77652 Offenburg
Zähringerstr. 37-39
Tel.: 0781 / 8058100
www.ks-og.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife (auch ab 8.Klasse möglich)
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsfachschule: berufliche Grundausbildung und Mittlere Reife
- Berufsschule: Berufsausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft (BG, BF)
- kaufmännische Richtung (BK, BF, BS)



Berufsbildende Schulen in der Region

Achern

Berufliche Schulen Achern

77855 Achern
Jahnstraße 4
Ansprechpartner: Ralf Schneider
Tel.: 07841 / 2024-0
Fax: 07841 / 2024-4220
info@bs-achern.de
https://bs-achern.de/

Schularten und Abschlüsse:

- Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium: allgemeine Hochschulreife
- Berufskolleg Wirtschaft: Fachhochschulreife
- Berufskolleg PTA: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): mittlerer Bildungsabschluss
- Ausbildungsvorbereitung (AV): Hauptschulabschluss

Berufsfelder:

- Pharmazeutisch-Technische Assistenten (PTA)
- Gesundheit (BS, SGGG, 2BFP)
- Metalltechnik (1BFM, BS)
- Wirtschaft und Verwaltung (BS, BK, 2BFW)

Schopfheim

Gewerbeschule

79650 Schopfheim
Bannmattstr. 3
Tel.: 07622 / 682-114
www.gewerbeschule-schopfheim.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufskolleg: berufliche Grundbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Bautechnik (BS)
- Textiltechnik und Bekleidung (BS)
- Farbtechnik und Raumgestaltung (BS)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Holztechnik (BS, 1BF)
- Fachrichtung Technik (BK)

Kaufmännische Schule

79650 Schopfheim
Schwarzwaldstr. 31
Tel.: 07622 / 682200
www.ks-schopfheim.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufskolleg: berufliche Grundbildung
- Berufsschule: Fachhochschulreife, ggf. Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung (BS, 2BF)
- Bankwesen und Finanzen (BS)
- Fachbereich Fremdsprachen (BK)
- Kaufmännische Fachrichtung (BK)

Bad Säckingen

Gewerbeschule

79713 Bad Säckingen
Rippolinger Str. 2
Tel.: 07761 / 5609-20
www.gwsbs.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufskolleg: Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Bautechnik (BS)
- Farbtechnik und Raumgestaltung (BS, 1BF)
- Metalltechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Holztechnik (BS, 1BF, 2BF)
- Körperpflege (BS, 1BF)
- Fachrichtung Hauswirtschaft, Landwirtschaft (BK)
- Fachrichtung Sozialpädagogik (BK)
- Gewerbliche Fachrichtung (BK)
- Biologie (1BK)
- Technik (1BK)

Hauswirtschaftliche Schulen

79713 Bad Säckingen
Rippolinger Str. 1
Tel.: 07761 / 5609-60
www.hausw-schule-bad-saeckingen.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Berufsorientierung und Berechtigung zum Erwerb der Fachhochschulreife auf BK (einjährig)
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Hotel- und Gaststättengewerbe (BS)
- Ernährung und Hauswirtschaft (BS, 2BF)
- Gesundheit und Pflege (2BF)
- Fachrichtung Sozialwissenschaft (BK, BG)
- Rudolf-Eberle-Schule

Kaufmännische Schulen

79713 Bad Säckingen
Rippolinger Str. 3
Tel.: 07761 / 5609-50
www.rudolf-eberle-schule.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Fachhochschulreife
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft (BS, 2BF)
- Fachrichtung Fremdsprachen (BK)
- kaufmännische Fachrichtung (BK)



Lörrach

Gewerbeschule

79539 Lörrach
Gretherstr. 50
Tel.: 07621 / 429 0
www.gws-loerrach.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Berufsausbildung und Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (2-jährig): berufliche Grundausbildung und Mittlere Reife
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung

Berufsfelder:

- Elektronik (1BF, BS)
- Fahrzeugtechnik, Mechatronik (BG, 1BF, BS)
- Maschinenbau und Technik (2BF, BS)
- Informationstechnik (BG)
- Technik und Management (BG)
- Metalltechnik, Produktionstechnik (BK)
- Informations- und Kommunikationstechnik (BK)
- Nahrungsmittelhandwerk (1BF, BS)
- Gastronomie (1BF)



Kaufmännische Schule

79359 Lörrach
Wintersbuckstr. 5
Tel.: 07621 / 9566810
www.ksloe.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsfachschule: Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft / Wirtschaftsinformatik (BG)
- Internationale Wirtschaft (BG)
- Betriebswirtschaft (BF)
- Finanzmanagement (BG)
- kaufmännische Fachrichtung (BS)
- Verwaltung (BS)

Mathilde-Planck-Schule mit Außenstelle Schopfheim

79539 Lörrach
Wintersbuckstraße 5
Tel.: 07621 / 15060
www.mpsloe.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: Berufsausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsfachschule: Mittlere Reife, Berufsausbildung
- Berufseinstiegsjahr

Berufsfelder:

- Biotechnologie (BG)
- Hauswirtschaft und Ernährung (BF)
- Ernährungswissenschaften (BG)
- Sozialwissenschaften (BG)
- Sozialpädagogik (BK)
- Gesundheit und Pflege (BK, BF)



Waldshut

Gewerbliche Schulen

79761 Waldshut-Tiengen
Friedrichstr. 22
Tel.: 07751 / 884 400
www.gs-wt.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung, ggf. Zusatzqualifikation
- Fachhochschulreife
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Elektronik (1BF)
- Elektrotechnik (2BF, BS)
- Fahrzeugtechnik (1BF, BS)
- Metalltechnik (2BF, 1BF, BS)
- Gesundheit (BS)
- Technik (BK)
- Mechatronik (BG)
- Technik und Management (BG)
- Informationstechnik (BG)

Kaufmännische Schule

79761 Waldshut-Tiengen
Friedrichstr. 18
Tel.: 07751 / 884200
www.ks-wt.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundbildung mit Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung

Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung (BG, 2BF, BS)
- Kaufmännische Richtung (BK, BS)
- Gesundheit (BS)

Justus-von-Liebig-Schule Hauswirtschaftliche, Sozialpädagogische und Sozialpflegerische Schule

79761 Waldshut-Tiengen
Von-Killian-Str. 5
Tel.: 07751 / 884100
www.jls-wt.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufskolleg: berufliche Grundbildung oder Berufsausbildung mit Fachhochschulreife
- Berufsfachschule (3-jährig): Berufsausbildung
- Berufsfachschule (2-jährig): Mittlere Reife und berufliche Grundausbildung
- Berufsfachschule (1-jährig): Berufsausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung, ggf. Fachhochschulreife
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Hauswirtschaft und Ernährung (2BF)
- Gesundheit und Pflege (BK, 3BF, 2BF, 1BF, BS)
- Sozialpädagogik (BK, BS)
- Fachrichtung Ernährungswissenschaft (BG)
- Fachrichtung Biotechnologie (BG, BK)
- Fachrichtung Biotechnologie (BS)

Rheinfelden

Gewerbeschule

79618 Rheinfelden (Baden)
Hardstr. 12
Tel.: 07623 / 72450
www.gws-rheinfelden.de

Schularten und Abschlüsse:

- Berufliches Gymnasium: Hochschulreife
- Berufsfachschule (1-jährig): berufliche Grundausbildung
- Berufsschule: Berufsausbildung
- Berufseinstiegsjahr
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

Berufsfelder:

- Naturwissenschaftlich (BS)
- Medizinisch (BS)
- Körperpflege (1BF, BS)
- Metallbau (1BF, BS)
- Umwelttechnik (BG)

Legende

BS: Berufsschule
BF: Berufsfachschule
1BF: 1-jährige Berufsfachschule
2BF: 2-jährige Berufsfachschule
BK: Berufskolleg
BG: berufliches Gymnasium
BOS: Berufsoberschule
Ist bei den Berufsfeldern eine Branche mit dem Zusatz „Fachrichtung“ versehen, handelt es sich um schulische Abschlüsse (betrifft BKs und BGs)



MESSE-CHECKER

AUSBILDUNGS- MESSEN

in den VOLL KONKRET Regionen

2023/24

Für die angegebenen Messedaten übernimmt die Zypressen Verlags GmbH keine Gewähr.

SICK

Sensor Intelligence.

SICK AG

Erwin-Sick-Str. 1
79183 Waldkirch
Deutschland
sick.com/ausbildung

3sam

Sozialmedizinische Pflegebetriebe

DREISAM

Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH
Zähringer Straße 46
79108 Freiburg
Tel. 0761 38765-0
info@3sam.de • www.3sam.de



**FREIBURGER
PFLEGESCHULE**

Freiburger Pflegeschule gGmbH
Munzinger Straße 5a • 79111 Freiburg
Tel. 0761 3876546
info@freiburger-pflegeschule.de
www.freiburger-pflegeschule.de

SWEG

SWEG Südwestdeutsche
Landesverkehrs-GmbH
Personalabteilung
Rheinstraße 8 • 77933 Lahr

www.sweg.de

AUSBILDUNGSKONZEPT
VOLL KONKRET

Oktober 2023

Job-Start-Börse Titisee-Neustadt

10. + 11.10.2023 | Di. 18 - 20:30 Uhr | Mi. 8:30 - 12 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Kurhaus am Titisee, Strandbadstraße 4, 79822 Titisee-Neustadt

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten. Hier können Schüler*innen, deren Eltern, Lehrkräfte oder Studien-zweifler*innen Berufe kennenlernen und sich informieren, welche Bildungsangebote es in der Region gibt.

Job-Start-Börse Endingen

12. + 13.10.2023 | Do. 18 - 20:30 Uhr | Do. 8:30 - 12 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Stadthalle Endingen, Bahlinger Weg 2, 79346 Endingen am Kaiserstuhl

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten.

VISIONEN - Balingen

12. - 14.10.2023 | Do. + Fr.: 9 - 16 | Sa. 9 - 13 Uhr

Infos unter: www.bildungsmesse-visionen.de

Volksbankmesse Balingen, Auf Stetten, 72336 Balingen

Auf der Messe „Visionen – Wege nach dem Schulabschluss“ präsentieren sich zahlreiche Unternehmen, Behörden, Hochschulen und Bildungseinrichtungen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm umfasst unter anderem themenspezifische Kurzvorträge.

Job-Start-Börse Müllheim

17. + 18.10.2023 | Di. 18 - 20:30 Uhr | Mi. 8:30 - 12 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Bürgerhaus Müllheim, Hauptstr. 122, 79379 Müllheim

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten.

Job-Start-Börse Waldkirch

19. + 20.10.2023 | Do. 19 - 20:30 Uhr | Fr. 8:30 - 13:00 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Festhalle Kollnau, Vogteistr. 3, 79183 Waldkirch

Viele regionale Unternehmen stellen sich mit ihren Chefs oder Ausbildungsleitern vor. Oftmals sind auch derzeitige Azubis mit dabei, die dir einen guten Einblick in den Azubialtag geben können.

KAZ - Die Ausbildungsmesse für die Region Sulz

20.10.2023 | Fr. 8:00 - 16:00 Uhr

Infos unter: www.kaz-sulz.de

Stadthalle im Backsteinbau, Bahnhofstr. 40/12, 72172 Sulz am Neckar

KAZ ist die Ausbildungsmesse für die Region Sulz. Zahlreiche namhafte regionale Unternehmen und Institutionen präsentieren sich auf der Ausbildungsmesse und informieren über Berufsbilder, Ausbildungsangebote, Studienmöglichkeiten und Praktikumsplätze.

Job-Start-Börse Emmendingen

24. + 25.10.2023 | Di. 18 - 20:30 Uhr | Mi. 8:30 - 12 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Fritz-Boehle-Halle, Rosenweg 3, 79312 Emmendingen

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten.



REWE Dieter Schneider OHG
 Robert-Bosch-Str. 16
 79211 Denzlingen
 Tel.: 07666 - 9447570
www.rewe-dieter-schneider.de



Neugart GmbH
 Keltenstr. 16
 77971 Kippenheim
 Tel. +49 7825 / 847-0
www.neugart.com

RUFUNDSCHLENKER

Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwälte

Wir bilden aus!

Denzlinger Straße 10
 79312 Emmendingen
 Tel. (0 76 41) 91 04-0
www.ruf-schlenker.de/Ausbildung

Job-Start-Börse Breisach

26. + 27.10.2023 | Do. 19 - 20:30 Uhr | Fr. 8:30 - 13:00 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Breisgau-Halle, Bahlinger Weg 2, 79346 Breisach

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten.

November 2023

MARS - Konstanz / Soziales und Gesundheit

16.11.2023 | Do. 8.30 - 15 Uhr

Infos unter: www.messemars.de

Bodenseeforum, Reichenaustraße 21, 78467 Konstanz

Du willst irgendwas mit Menschen machen? Am Schreibtisch zu sitzen wäre dir zu langweilig? Dann komme auf die MARS, wo du alles Wissenswerte rund um die Ausbildung in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Erziehung findest.

marktplatz: Arbeit Südbaden

17. + 18.11.2023 | Fr. 15 - 19 Uhr | Sa. 10 - 16 Uhr

Infos unter: www.marktplatzarbeit.de

Messe Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 79108 Freiburg

marktplatz Arbeit Südbaden verschafft Menschen in beruflicher (Neu-)Orientierung Informationen, Kontakte und Übersicht in einem immer komplexer werdenden Arbeitsmarkt.

meineZukunft! Singen

18.11.2023 | Sa. 10 - 16 Uhr

Infos unter: www.meinezukunft.ag/singen/

Stadthalle Singen, Hohgarten 4, 78224 Singen

Die meineZukunft! ist die ideale Plattform zum Netzwerken. Sie verbindet eine vielfältige Jobbörse mit einer interaktiven Karriereplattform. Weiterhin richtet sie sich an Hochschulabsolventen und Studierende, die auf der Suche nach Praktika und Abschlussarbeiten sind.

Februar 2024

Job-Start-Börse Freiburg

01. + 02.02.2024 | Do. 14 - 19 Uhr | Fr. 8.30 - 13.30 Uhr

Infos unter: www.jobstartboerse.de

Messe Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 79108 Freiburg

Die Job-Start-Börsen sind Informations- und Kontaktmessen für alle, die eine Ausbildungsstelle oder einen Studienplatz suchen und anbieten! Hier können Schüler*innen, deren Eltern, Lehrkräfte oder Studien-zweifler*innen Berufe kennenlernen und sich informieren, welche Bildungsangebote es in der Region gibt.

Jobmesse Gesundheit & Pflege

01. + 02.02.2024 | Do. 14 - 19 Uhr | Fr. 8.30 - 13.30 Uhr

Infos unter: www.jobmesse-gesundheit-freiburg.de

Messe Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 79108 Freiburg

Die Messe informiert ausführlich über das Berufsfeld Gesundheit und Pflege. Zielgruppe sind Berufsneulinge, Wiedereinsteiger oder Umsteiger, aber auch Schüler*innen, die sich für eine Ausbildung, ein Studium oder ein FSJ/BFD im Gesundheitssegment interessieren.

Karrieretag Stockach

02.02.2024 - Infos unter: www.karrieretag-stockach.de

Berufsschulzentrum Stockach, Conradin-Kreutzer-Str. 1 78333 Stockach

Das Angebot ist groß: Ausbildungsbetriebe aller Branchen und Hochschulen der Region sowie zahlreiche Anbieter zur Überbrückung der Zeit zwischen Schule und Ausbildung/Studium kannst du am Karrieretag entdecken. Auszubildende, Personalverantwortliche, Studenten und Hochschulvertreter informieren dich über die Dauer und Inhalte ihrer Angebote.



Wir backen mit Herz

Bäckerei Heitzmann GmbH & Co. KG

Elsäßer Straße 1

D-79189 Bad Krozingen

Telefon: 07633 - 1007-6502

www.lust-auf-zukunft.de



LANDKREIS
 BREISGAU-
 HOCHSCHWARZWALD

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Stadtstraße 2 · 79104 Freiburg

Tel: 0761 21878236

www.ausbildung-lkbh.de



Gemeinsam zum richtigen Gesamtpaket.

PRODINGER Verpackung

Hans-Prodinger-Platz 1-2

79336 Herbolzheim

Tel: 07643-2328-115

www.prodinger.de



PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE

Inselstr. 30, 77756 Hausach
 Kronenplatz 1, 77652 Offenburg
www.pari-schulen.de

Telefon Zentrale: 07831 / 9685-0

AUSBILDUNGSKONZEPT

VOLL KONKRET

MESSE-CHECKER

AUSBILDUNGS- MESSEN

in den VOLL KONKRET Regionen

2023/24

Für die angegebenen Messedaten übernimmt die Zypressen Verlags GmbH keine Gewähr.



**kreiskrankenhaus
emmendingen**

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg

Kreiskrankenhaus Emmendingen

Gartenstraße 44
79312 Emmendingen

Lisa Wind stellv. Pflegedirektorin
Tel. 07641 / 454-4303

www.krankenhaus-emmendingen.de

März 2024

CULT Job- und Bildungsmesse Lörrach

01. + 02.03.2024 | Fr. 9 - 16 Uhr | Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

Infos unter: www.bildungsmesse-loerrach.de

In der Messe LÖ, Haagensteg 5, 79541 Lörrach

Ob Ausbildung oder Studium, ob Weiterbildung und Erwachsenenqualifikation - die CULT bringt gezielt Angebot und Nachfrage zusammen.

Jobs for Future

14. - 16.03.2024 | täglich 9 - 17 Uhr

Infos unter: www.jobsforfuture-vs.de

Messegelände VS-Schwenningen, Messe 1, 78056 Villingen-Schwenningen

Die Jobs for Future führt die ganze Vielfalt von Angebot und Nachfrage im Bereich Bildung und Beruf unter einem Dach zusammen: Ausbildungs- und Arbeitsplätze, Studienrichtungen, Praktikumsangebote, Karrieremöglichkeiten.

Ausbildungsbörse Schopfheim

Voraussichtlich im März 2024

Infos unter: www.ausbildungsboerse-schopfheim.de

Gewerbeschule Schopfheim, Bannmattstr. 3, 79650 Schopfheim

Berufe hautnah und zum Anfassen - im Berufsschulzentrum Schopfheim stellen sich zahlreiche Betriebe und Institutionen vor, um dir einen Einblick in die chancenreiche Arbeitswelt der Region zu geben.



METZGER
GUTJAHR
STIFTUNG E.V.

Metzger-Gutjahr-Stiftung e.V.

Metzger-Gutjahr-Str. 8
79312 Emmendingen

Tel. 07641 581-0

www.metzger-gutjahr.de

April 2024

JobDAYS Singen

11. + 12.04.2024 | Do. 8.30 - 16 Uhr | Fr. 8.30 - 15 Uhr

Infos unter: www.jobdays-singen.com

Stadthalle Singen, Hohgarten 4, 78224 Singen (Hohentwiel)

Persönliche Kontaktaufnahme zu Ausbildern der Region und eine Ausbildungsplatzbörse mit freien Ausbildungsplätzen unterstützen dich bei deiner Zukunftsplanung.

HORIZON Freiburg

13.04.2024 | Sa. 10 - 16 Uhr

Infos unter: www.horizon-messe.de/freiburg/

Messe Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 79108 Freiburg

Die HORIZON ist seit mehr als zehn Jahren fester Bestandteil der Berufs- und Studienorientierung für Abiturienten und Studenten. Es dreht sich alles um deine Zukunft: Universitäten, Hochschulen, Unternehmen und Beratungs- und Vermittlungsinstitutionen geben einen Überblick über deine Möglichkeiten nach dem (Fach-)Abitur.

Berufsinfomesse BIM Offenburg

19. + 20.04.2024 | täglich 9 - 17 Uhr

Infos unter: www.berufsinfomesse.de

Messe Offenburg-Ortenau GmbH, Schutterwälder Straße 3, D-77656 Offenburg

Die Berufsinfomesse (BIM) bietet nahezu 2.000 Angebote zu Ausbildung und Weiterbildung, Berufen, Studium und Praktika im In- und Ausland.

Ausbildungsbörse Tuttlingen

Voraussichtlich im April 2024 - Infos unter: www.protut.de/ausbildungsboerse/

Tuttlinger Hallen, Königstr. 39, 78532 Tuttlingen

Auf der zweitägigen Messe bekommst du praxisnahe Tipps und Informationen zu den verschiedenen Branchen und Berufsbildern. Ausbildungsverantwortliche und viele Azubis stehen für alle Fragen rund um die Aus- und Weiterbildung zur Verfügung.



**halstrup
walcher**

halstrup-walcher GmbH
Stegener Straße 10
79199 Kirchzarten
www.halstrup-walcher.de

**Medizinische
>Akademie**

Medizinische Akademie

Schönauer Str. 4
79115 Freiburg im Breisgau
Tel. +49 761 8967271
www.med-akademie.de



AUSBILDUNGSKONZEPT

VOLL KONKRET



**BERUFSSCHULZENTRUM
RADOLFZELL**

Alemannenstr. 15
78315 Radolfzell
T. 07732 / 989110
info@bsz-radolfzell.de
www.bsz-radolfzell.de



Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.
Herrenstraße 6, 79098 Freiburg
Telefon 0761 / 31916-65
www.caritas-freiburg.de

www.der-inklusionsverband.de



Feldberger Hof®
FAMILIOTEL HOCHSCHWARZWALD

Hotel Feldberger Hof | Banhardt GmbH
Dr. Pilet-Spur 1 | 79868 Feldberg
Tel. 07676 / 180
www.feldberger-hof.de

Top Job Nagold

Voraussichtlich im April 2024 · Stadthalle Nagold und Tiefgarage Nord, 72202 Nagold
Infos unter: www.nagold.de/topjobnagold

Die Schule ist bald geschafft - aber wie geht es weiter? Welcher Beruf passt zu mir? Liegt mir ein technischer Beruf oder entscheide ich mich lieber für den kaufmännischen oder sozialen Bereich? Antworten auf diese Fragen erhältst du bei der Ausbildungs- und Studienmesse Top Job Nagold.

BAM Berufs- und Ausbildungsmesse St. Georgen

Voraussichtlich im April 2024

Infos unter: www.st-georgen.de/Startseite/Wirtschaft/BAM
Stadthalle St. Georgen, Im Hochwald 10, 78112 St. Georgen

St. Georgener Unternehmen und Einrichtungen präsentieren ihre Ausbildungsangebote und Berufsmöglichkeiten. Das Spektrum reicht von Handwerksberufen über kaufmännische oder technische Ausbildungen bis hin zu Berufen im Gesundheitswesen oder Duale Studiengänge.

Mai 2024

Berufsbildungsmesse BBM Furtwangen

04.05.2024 | Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Infos unter: www.berufsbildungsmesse-furtwangen.de

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen, Am Engelgrund 4, 78120 Furtwangen im Schwarzwald

Zahlreiche Ausbildungsbetriebe, Schul- und Studieneinrichtungen stehen dir hier Rede und Antwort. Du als Schulabgänger, aber eventuell auch deine Eltern, erhalten hier Hilfestellung bei der Berufswahl.

Juni 2024

Top-Job-Messe Calw

08.06.2024 | 10 bis 17 Uhr · Infos unter: www.topjob-calw.de

Gemeindehalle Stammheim, Jahnstraße 36, 75365 Calw

Die Top Job Calw erweitert ihr Angebot und macht einen großen Schritt von der reinen Ausbildungsmesse hin zur regionalen Messe für Ausbildung, Studium und Fachkräfte. Darüber hinaus ergänzt ein umfangreiches Angebot an Workshops und Vorträgen das Programm.

starter Rottweil

14. + 15.06.2024 | Fr. 9 - 16 Uhr | Sa. 10 - 15 Uhr

Infos unter: www.starter-rottweil.de

Stadthalle und Stallhalle Rottweil, Stadionstr. 40, 78628 Rottweil

Die starter bietet dir einen umfangreichen Überblick über die regionalen Arbeitgeber, sowie ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen. Schau vorbei und führe interessante Gespräche mit Arbeitgebern und Azubis.

Top-Job-Messe Freudenstadt

Voraussichtlich Juni 2024

Infos unter: www.freudenstadt.de/Top-Job

Kongresszentrum Kurhaus Freudenstadt, Lauterbadstr. 5, 72250 Freudenstadt

Diese bekannte Aus- und Weiterbildungsbörse versammelt die unterschiedlichsten Unternehmen aus dem industriellen, handwerklichen und sozialen Bereich sowie dem Dienstleistungssektor, gebündelt an einem Ort.

Juli 2024

vocatium Region Freiburg – Fachmesse für Ausbildung + Studium

16.07. + 17.07.2024 | täglich 8:30 - 15 Uhr

Infos unter: www.vocatium.de/fachmessen/vocatium-freiburg-2023

Messe Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 79108 Freiburg

Die vocatium ist für die Region die Berufs- und Studienmesse, wenn es um gezielte und vorbereitete Termingespräche zwischen Schülern und Beratern geht. Hier stehen euch Unternehmen, Akademien, Beratungsinstitutionen, Fach- und Hochschulen für informative Gespräche zur Verfügung.



**SOZIALSTATION
STEPHANUS e.V.**

Kirchliche Sozialstation Stephanus e.V.
Tscheulinstr. 4
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 96 26 98 20
www.sst-teningen.de

badenovaGRUPPE
Besser arbeiten. Besser leben

badenovaNETZE GmbH
Tullastraße 61
79108 Freiburg
badenova.de/ausbildung




St. Josefskrankenhaus &
Loretto-Krankenhaus
Freiburg

St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1 · 79104 Freiburg
www.josefskrankenhaus-freiburg.de

Loretto-Krankenhaus
Mercystraße 6-14 · 79100 Freiburg
www.lorettokrankenhaus-freiburg.de




Dold Holzwerke GmbH
Talstraße 9 · 79256 Buchenbach
T. (0 76 61) 39 64-140
www.dold-holzwerke.com

**AUSBILDUNGSKONZEPT
VOLL KONKRET**

BERUFS- ORIENTIERUNG...

- ... wenn du Lust auf Erfahrungen im Ausland hast**
- ... wenn du wissen willst, wo deine Stärken liegen**
- ... wenn du bereits während der Schule Geld verdienen möchtest**
- ... oder du Interesse an Tipps von Azubis und Studierenden hast**

In dieser Ausgabe findest du eine Auswahl an Themen, die dich in deinen Gedanken zur Berufsorientierung weiterbringen können.

Nutze deine Bildungschancen!

Auch wenn dir das Lernen manchmal schwerfällt, denke daran, dass Bildung für dich und alle Schüler*innen in Deutschland ein absolutes Privileg ist. In vielen Ländern ist dies tatsächlich nicht der Fall. So fehlt es in wirtschaftlich benachteiligten Ländern oft an Schulen, Lehrkräften oder Schulmaterialien. Weiterhin gibt es Orte, wo bestimmten Bevölkerungsgruppen oder Frauen allgemein der Zugang zu einer umfassenden Bildung verwehrt ist.

Fakt ist, dass du in deiner gesamten Schul-, Ausbildungs- und Studienzzeit viel lernen wirst und deine allgemeine Schulbildung die Basis für dein „weiteres Lernen“ ist. Du wirst dich auch in deinem Berufsleben darauf verlassen können, dass du Weiterbildungen erhältst und diese auch nutzen kannst.

Und jetzt wird es noch besser:

In Baden-Württemberg wurde das sogar gesetzlich festgelegt mit dem sogenannten **Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (kurz: BzG BW)**.

Das „**BzG BW**“ regelt, dass Beschäftigte in Baden-Württemberg die Chance haben, sich von Ihrem Arbeitgeber bis zu **fünf Tage im Jahr für Weiterbildungen** freistellen lassen zu können. Natürlich erfolgt die Freistellung unter Fortzahlung des

Arbeitsentgeltes. In anderen Bundesländern ist die Bildungszeit auch bekannt als „Bildungsfreistellung“, „Bildungsurlaub“ oder „Arbeitnehmerweiterbildung“.

Wofür kannst du die bezahlte Bildungszeit nutzen?

- die berufliche Weiterbildung
- die politische Weiterbildung oder
- für die Qualifizierung zur Wahrnehmung bestimmter ehrenamtlicher Tätigkeiten.

Allerdings hat der Gesetzgeber definiert, was eine Bildungsmaßnahme ist und was diese erfüllen muss, um als Bildungszeit zu gelten. Sieh dir hierzu am besten die Informationen auf der Homepage des Regierungspräsidiums Baden-Württemberg an. Bei Rückfragen kannst du dich auch jederzeit an das zuständige Regierungspräsidium Karlsruhe wenden unter **bildungszeit@rpk.bwl.de** oder dienstags und donnerstags von jeweils **11- 12 Uhr telefonisch unter: 0721 926-2055**.

Die wichtigsten Informationen findest du zusammengefasst hier:



HAPPY...

...mit den besten Apps und Websites rund um das Thema Ausbildung und Bewerbung online

Die richtige Ausbildung finden mit gut-ausgebildet.de

Gut-ausgebildet.de ist eine Seite des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. Hier findest du Informationen zu einer Riesenspalette an Ausbildungsberufen mit Videos und Berichten von Auszubildenden vor Ort.

Auf dieser Seite gibt es alles: einen Bereich für Azubis, für Schüler*innen, für Eltern und auch für Lehrer*innen – vollgepackt mit Links zu den besten Expertenseiten zu allen möglichen Themen rund um die Ausbildung. Es werden Fragen zur betrieblichen Berufsausbildung allgemein beantwortet, es gibt Hintergrundinfos zur Zukunft der Berufsausbildung, zur Ausbildung im Ausland und eine vielseitige Beratung vor, während und nach der Ausbildung.

Außerdem bekommst du sehr viel Unterstützung, um die Ausbildung zu finden, die zu dir passt. Und obendrauf gibt es auch noch Stellenangebote! Wie du siehst: Egal, nach was du suchst, hier findest du entweder direkt die Informationen oder immer einen Link, der dich weiterbringt.

www.gut-ausgebildet.de



Bewerbung und Lebenslauf einfach per App schreiben

Diese App ist einfach genial! Damit hast du auch von unterwegs jederzeit deine Bewerbungen im Blick und kannst diese auch komplett mit Anschreiben, Lebenslauf und wahlweise sogar mit Deckblatt erstellen und direkt versenden. Deine Daten und Texte gibst du in ein vorgefertigtes Formular ein, wählst das Design aus und schon ist deine Bewerbung versandfertig mit einem weiteren Klick. Du kannst dir mit der App aber auch eine PDF erstellen, wenn du deine Bewerbung nicht persönlich abgeben oder zur Post bringen willst. Das ist praktisch und kann sehr gut aussehen. Mach dir zu Beginn der Nutzung mit der App die Mühe, die Nutzungs- und Datenschutzbedingungen genau durchzulesen und darauf zu achten, ob die App kostenlos genutzt werden kann oder ob Kosten anfallen. Wenn du bereit bist, etwas zu bezahlen, dann kannst du noch weitere Funktionen freischalten, die für dich nützlich sind.



Such im App Store oder auf Google Play nach „Bewerbung und Lebenslauf“ und leg los!



AzubiWelt

– Ausbildungssuche per App

Mit einer App der Bundesagentur für Arbeit kannst du deinen Wunschberuf entdecken und einen Ausbildungsplatz finden. Die App ist kostenlos und wurde gemeinsam mit Schüler*innen entwickelt.

Unter „Entdecken“ findest du die Berufe heraus, die zu dir passen. Hier gibt es viele Videos, Bilder und die wichtigsten Infos zum Beruf. Die passenden Ausbildungsstellen werden angezeigt, sobald du die Entscheidung für einen Ausbildungsberuf getroffen hast.

Du kannst die App so anpassen, wie du es persönlich magst. Dann informiert sie dich mit einer Pushnachricht, dass es neue, passende Ausbildungsstellen für dich gibt. Du kannst die AzubiWelt personalisieren, darin deine Suche verwalten sowie bevorzugte Berufsfelder, Berufe und Ausbildungsplätze merken. In der App kannst du dich mit einer Nachricht auch direkt an die Bundesagentur für Arbeit wenden. Du bekommst so schnell wie möglich eine Antwort.

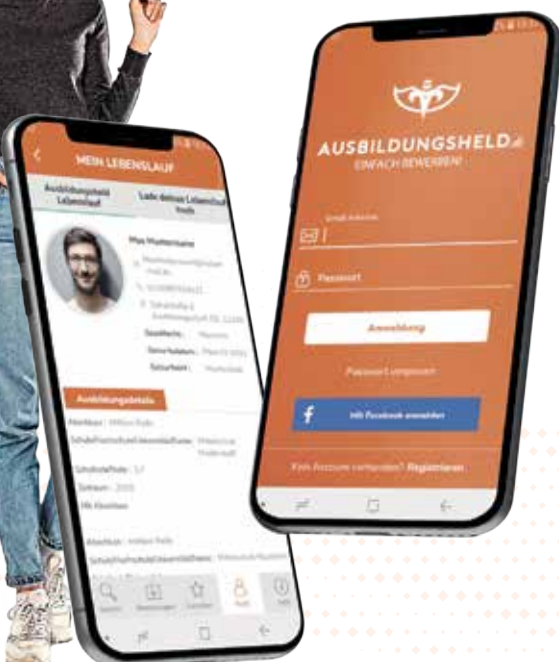
Die App kannst du dir unter dem Namen „Azubiwelt“ herunterladen. Es gibt sie mit Apple- und Androidbetriebssystem.



Ausbildungsheld APP – mit einem Swipe zur Traumausbildung

Einfacher geht es nicht – finde mit der Ausbildungsheld APP passende Ausbildungsstellen in deiner Region und halte deine Bewerbungen immer im Blick.

Du möchtest dich direkt bewerben? Hier kein Problem. Wenn du das richtige Angebot für dich gefunden hast, einmal nach rechts wischen und du kannst dich direkt mit deinem Lebenslauf auf die Ausbildungsstelle bewerben, den du praktischerweise direkt in der APP erstellen kannst. Du kannst mit einem Swipe nach links aber auch Stellen markieren und so gleich die aussortieren, die dich nicht interessieren. Unter „Meine Bewerbungen“ siehst du alle deine offenen Bewerbungen und behältst so den Überblick.



London, Baby!

Meine Zeit als Au-pair

Linda Baier (29) ist heute Physiotherapeutin und Ballettlehrerin. Nach ihrem Abitur ging sie als Au-pair für ein Jahr nach London in eine Gastfamilie. Gerne denkt sie an diese Zeit zurück und teilt hier mit euch ihre Erfahrungen.

VOLL KONKRET

Hallo Linda! Du bist gleich nach deinem Schulabschluss als Au-pair ins Ausland. Wie kamst du auf diese Idee?

LINDA

Nach dem Abitur, ich war 20 Jahre alt, wusste ich noch nicht genau in welche berufliche Richtung ich gehen möchte. Meine erste Idee war es ein FSJ in Afrika zu machen, aber das fanden meine Eltern nicht so toll. Meine große Schwester Julia war bereits als Au-pair in Paris und dann habe ich mich auch für diesen Weg entschieden.



Linda verbrachte nach ihrem Abitur ein Jahr als Au-pair in London

VOLL KONKRET

Und hattest du gleich ein genaues Ziel vor Augen?

LINDA

Ja, das ging eigentlich schnell. Ich wollte innerhalb Europas bleiben und mein Englisch war zu dem Zeitpunkt nicht das Beste, darum habe ich mich für London entschieden.

VOLL KONKRET

Wie bist du bei der Bewerbung vorgegangen?

LINDA

Es gibt sehr viele Organisationen, die einen als Au-pair vermitteln. Ich habe mich für die gleiche entschieden wie meine Schwester, IN VIA, und war mit meiner Wahl sehr zufrieden.

VOLL KONKRET

Was waren dann die nächsten Schritte bis du endlich im Flieger gesessen bist?

LINDA

Ich habe zunächst ein Motivationsschreiben mit Bildern von mir und meiner Familie aufgesetzt und einen Fragebogen mit meinen Daten, die ich dann an die Organisation geschickt habe. Dann wurde ich von der Organisation eingeladen und habe mich dort vorgestellt und wurde in den Pool von Bewerbern aufgenommen.

VOLL KONKRET

Wie wird nun die richtige Familie für einen im Ausland gefunden?

LINDA

Das ist tatsächlich sehr spannend, da ich dann erstmal nach London geflogen bin und dort in einem Hostel gewohnt habe. Die Organisation hat mir dann verschiedene Familien, die zu meinem Profil passten, herausgesucht und ich konnte entscheiden, wen ich kennen lernen möchte.

VOLL KONKRET

Das ist aber echt spannend! Hat es dann gleich geklappt mit der richtigen Familie?

LINDA

Ich war fast eine Woche im Hostel und habe mir drei verschiedene Familien angeschaut und die eine hat dann gepasst mit zwei Kindern, 8 und 10 Jahre alt. Sie hat zentral in London gewohnt, das war mir wichtig. Dann wurde ein Vertrag aufgesetzt über Arbeitsstunden und Taschengeld und ich konnte direkt umziehen.

VOLL KONKRET

Erzählst du uns von deinem Alltag als Au-pair in deiner Familie?

LINDA

Ja klar, gerne! Ich hatte ein eigenes Zimmer in der Wohnung und hatte sogar den Vormittag meistens frei, da die Eltern die Kinder selbst zur Schule gebracht haben. Ich habe sie dann wieder abgeholt, bei den Hausaufgaben betreut und wir sind mittags noch in den Park oder haben gespielt. Abends wurde zusammen gekocht, wo ich auch mitgeholfen habe.

VOLL KONKRET

Wie sah deine freie Zeit neben der Kinderbetreuung aus?

LINDA

Ich habe jede Woche eine Sprachschule besucht, um mein Englisch aufzupolieren. Dabei habe ich echt nette Leute kennen gelernt, mit denen ich auch mal abends oder an den Wochenenden unterwegs war.

VOLL KONKRET

Die finanzielle Situation vor Ort war für dich in der Zeit als Au-pair in Ordnung?

LINDA

Mein Taschengeld muss ich sagen, war etwas knapp bemessen. Da hätte ich vielleicht besser verhandeln sollen, was ich mich damals nicht getraut habe. Aber ich konnte in meiner Familie an den Wochenenden manchmal zusätzlich Babysitten und da haben sie dann einen echt guten Stundenlohn gezahlt. Sonst wurde ich aber echt gut versorgt und mir wurden alle Fahrten mit den Öffentlichen gezahlt.

VOLL KONKRET

Mit was können Bewerber*innen - deiner Meinung nach - bei einer Au-pair Organisation punkten, um vermittelt zu werden?

LINDA

Man muss auf jeden Fall Kinder mögen, das ist klar. Mit ihnen verbringt man als Au-pair sehr viel Zeit und die Familie sollte sich auch auf einen verlassen können. Kenntnisse in der jeweiligen Fremdsprache sind in jedem Fall wertvoll, auch in der ersten Phase des Kennenlernens mit der Familie. Dann kommt man schneller rein. Zusätzlich noch der Sprachkurs und dann war mein Englisch richtig gut – und ist es auch bis heute!



Allgemeine Infos: Au-pair

Um als Au-pair im Ausland arbeiten zu können, sollte man mindestens 18 Jahre alt sein. Um die passende Organisation zu finden, die einen als Au-pair vermittelt, wende dich am besten an die „Gütegemeinschaft Au-pair“. Das ist ein Zusammenschluss deutscher Au-pair-Agenturen, die zertifizierte und geprüfte Agenturen unter ihrem Dach haben. Rede auch mit Freunden und Familie, die dich in deinem Vorhaben unterstützen werden.

Sich im Vorfeld über das Arbeitsfeld als Au-pair Gedanken zu machen, schadet in keinem Fall. Hast du schon eine Tendenz in welches Land du gerne gehen möchtest? Dann suche dir hier gleich die passende Organisation aus als Au-Pair in der EU oder

international. Je nachdem, wo es hingehet, werden verschiedene Unterlagen und vielleicht ein Visum benötigt.

Wir haben dir hier noch die wichtigsten Grundkenntnisse und Eigenschaften, die du als Au-pair mitbringen solltest, aufgelistet:

- Mindestalter 18 Jahre
- Grundkenntnisse Landessprache
- Gute Belastbarkeit, physisch und psychisch
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Autoführerschein von Vorteil



Ab ins Ausland!

VOLL KONKRET Tipps für dein Auslandsjahr

Hast du Lust nach der Schule, ein paar Monate oder auch ein Jahr im Ausland zu verbringen und neue Menschen, Sprache und Kultur kennenzulernen? VOLL KONKRET stellt dir ein paar Wege vor, wie du eine gute Zeit im Ausland verbringen kannst.

Sprachkurse und Sprachreisen:

Sprachkurse oder auch Sprachreisen im Ausland sind von einer Woche bis zu mehreren Monaten möglich. Hierbei besuchst du eine Sprachschule in deinem Zielland und lernst intensiv die Sprache, Land und Leute kennen.

Es gibt eine Vielzahl an Veranstaltern, die Sprachreisen anbieten. Viele Veranstalter bieten ein Rundum-Sorglos Paket an und kümmern sich nicht nur um die Vermittlung an eine Sprachschule, sondern auch um die Unterbringung in Gastfamilien, Appartements oder Hotels.

Work & Travel:

Eine weitere spannende Möglichkeit, Land und Leute kennenzulernen, ist Work & Travel. Hierbei kannst du immer wieder durch kleinere Hilfsjobs deine Reisekasse aufbessern.

Besonders in Australien und Neuseeland ist das eine sehr beliebte Art und Weise, sein Auslandsjahr zu verbringen.

Beliebte Work & Travel Jobs sind hier z. B. Erntehelfer auf einer Kiwifarm oder Kellner*in. In beiden Ländern gibt es ein spezielles „Working-Holiday-Visum“, welches du ab 18 Jahren beantragen kannst. In EU Ländern hat es den Vorteil, dass du kein spezielles Arbeitsvisum benötigst.



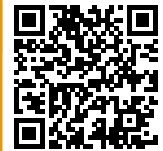
Hier findest du tolle Erfahrungsberichte für Work & Travel in Australien:



Au-Pair-Aufenthalt:

Um als Au-Pair im Ausland arbeiten zu können, solltest du auf jeden Fall Erfahrung als Babysitter mitbringen. Au-Pairs leben und arbeiten bei ihrer Gastfamilie und bekommen für die Kinderbetreuung ein Taschengeld, Essen und eine Unterkunft gestellt. Eine tolle Möglichkeit, den Alltag einer Familie im Ausland intensiv kennenzulernen und Land und Kultur zu erleben.

Auf der VOLL KONKRET Website findest du ein spannendes Interview mit einem ehemaligen Au-Pair:



Volontariat oder Freiwilligendienst im Ausland:

Im Inland ist es eher bekannt als Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ). Im Ausland ist es möglich, ein Volontariat im sozialen Bereich, im Tier- und Umweltschutz oder auch im Gesundheitsbereich zu absolvieren.

Weitere Informationen über ein Volontariat im Ausland:



Spannende Erfahrungsberichte zu dem Thema Volontariat im Ausland findest du hier:





Jobben im EU-Ausland:

Du möchtest längerfristig einen Job im europäischen Ausland suchen? Dann solltest du dich auf der Plattform EURES schlaumachen. Hier findest du neben EURES-Beratern auch ein Jobportal, bei dem du dir deinen passenden Job suchen kannst. Als EU-Bürger*in kannst du auch ohne Arbeitsvisum in ganz Europa arbeiten.



Hier findest du die
Jobbörse von EURES:

Die deutsche UNESCO-Kommission macht mit ihrem Programm „kulturweit“, Freiwilligendienste im Ausland in den Bereichen Bildung, Kultur und Natur möglich.

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bietet mit dem Programm „weltwärts“ finanzielle Förderungen und staatliche Absicherung für entwicklungspolitische Freiwilligendienste an.

Es gibt noch zahlreiche andere Optionen, mit denen du einen Freiwilligendienst oder ein Volontariat im Ausland absolvieren kannst.

Du benötigst persönliche Beratung?

Dann schau doch mal bei der Agentur für Arbeit vorbei. Hier findest du Ansprechpartner, die dich gerne zu deinem Auslandsjahr beraten und viele Tipps und Tricks zu dem Thema kennen. So erreichst du die Berater der Agentur für Arbeit:
Telefon 0800 4 555500, Montag bis Freitag von 8 - 18 Uhr.

Auslandspraktikum:

Bei einem Praktikum im Ausland lernst du nicht nur Sprache, Land und Leute kennen, sondern auch deren klassischen Arbeitsalltag. Hierfür solltest du jedoch gute Sprachkenntnisse für dein Zielland haben. Außerdem sind bei solchen Praktika oftmals fachspezifische Kenntnisse von Vorteil, weshalb sich diese somit eher für Auszubildende oder Studierende eignen.



Weitere Informationen, Erfahrungsberichte und Tipps findest du hier:



Hier findest du auch jede Menge Tipps zum Auslandsjahr:

- www.arbeitsagentur.de/bildung/zwischenzeit/ins-ausland-gehen
- www.wege-ins-ausland.de
- www.nach-dem-abitur.de/ins-ausland-nach-dem-abitur



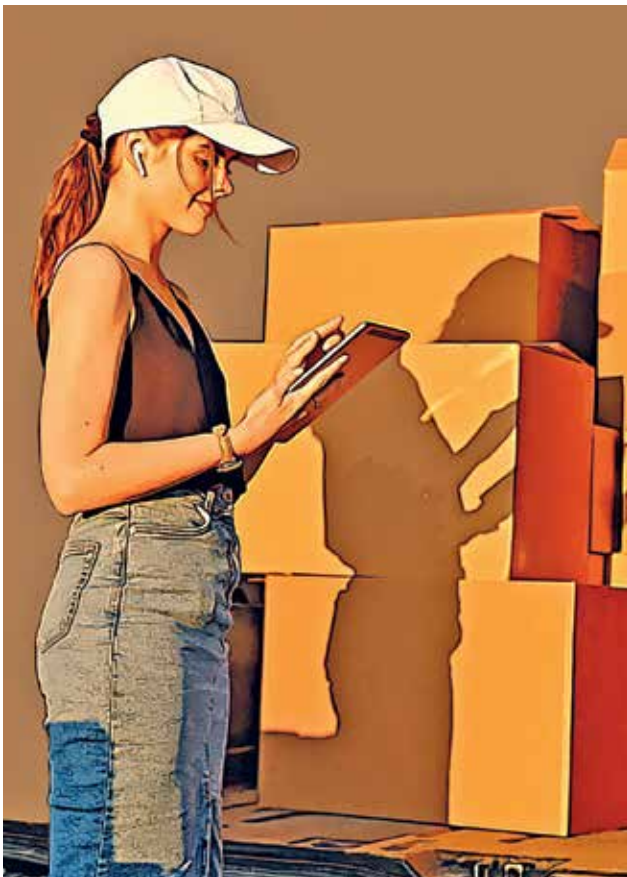
Nur Taschengeld aufbessern?

Mein Nebenjob

Du hast es satt, von dem Taschengeld deiner Eltern abhängig zu sein oder zu warten bis Opa und Oma wieder zu Besuch kommen und ein paar Scheine in deine Hosentasche wandern lassen? Dann gehe doch jobben! Nebenjobs für Schüler*innen gibt es reichlich und sie bringen dir mehr als ein Klingeln in deinem Sparschwein am Monatsende.

Was kann ich verdienen?

Als Minijobber*in darfst du im Monat bis zu 520 Euro steuerfrei verdienen. Du solltest als Schüler*in zwar darauf achten, dass der Hauptfokus auf der Schule bleibt, denn du unterliegst der Schulpflicht, aber ein bis zwei Nachmittage unter der Woche nebenher arbeiten, kann schon drin sein. Das Wochenende sollte aber frei bleiben. Dabei solltest du wissen, dass du je nach Alter unterschiedliche Jobs ausüben darfst, was das Jugendschutzgesetz in Deutschland regelt.



Schnelles Geld machen? Dann such dir einen Ferienjob bei einem Unternehmen in der Industrie. Hier lernst du, mit Werkzeugen umzugehen und kannst in den Sommerferien ordentlich Geld verdienen.

Welche gesetzlichen Spielregeln gibt es zu beachten?

So darfst du als 13-jähriges Kind vom Gesetz her nur arbeiten, wenn es deine Eltern erlauben und du nur leichte Tätigkeiten ausübst. Die Arbeitszeit darf zwei Stunden am Tag nicht überschreiten. Darunter fallen Nebenjobs wie Zeitungsausstragen, Hunde- oder Babysitten.

Bist du zwischen 15 und 18 Jahre alt, darfst du höchstens acht Stunden am Tag arbeiten und maximal 40 Stunden in der Woche, was vor allem Ferienjobs betrifft. Dabei muss das Zeitfenster deiner Arbeitszeiten zwischen sechs Uhr und 22 Uhr liegen. In Einzelfällen gibt es Ausnahmen, meistens im Eventbereich oder in der Gastronomie. Um dich bei einem Nebenjob richtig anzumelden, brauchst du diese Daten zur Hand: dein Geburtsdatum, deine Steueridentifikationsnummer und in den meisten Fällen füllst du eine Selbstauskunft von deinem Arbeitgeber zu deinen Arbeitserfahrungen aus.

Im Folgenden sind Nebenjobs in Kategorien unterteilt, um dir die Suche nach dem richtigen Nebenjob, zu erleichtern:

1) Nebenjobs, die dich auf dem Weg zu deinem Traumjob voranbringen

Du weißt schon früh, dass du zum Beispiel in Richtung pädagogische Jobs wie Erzieher*innen oder Lehrer*innen abbiegen möchtest? Dann suche dir einen Nebenjob in diesem Bereich und gib Nachhilfe. Am besten über ein Nachhilfeinstitut, dann bekommst du eine professionelle Einarbeitung und auch ein Arbeitszeugnis, das du später deiner Bewerbung für eine Arbeitsstelle oder Ausbildung beilegen kannst.



Beim Nachhilfe geben lernst du, Wissen zu vermitteln und mit jüngeren Kindern umzugehen. Dieser Nebenjob ist praktisch, wenn du später Erzieher*in oder Lehrer*in werden möchtest.



Mit 13 Jahren darfst du in Deutschland neben der Schule jobben und Geld verdienen. Babysitten ist eine Möglichkeit.

2) Ferienjobs, die schnell viel Geld bringen

Wenn du für deinen ersten eigenen Motorroller oder Führerschein schnell noch ein gutes Sümmchen Geld brauchst, dann suche dir möglichst einen Ferienjob während der Sommerferien. Dann kannst du vier bis sechs Wochen am Stück in einer Firma arbeiten, am besten geht das in der Industrie, und da verdienst du dann richtig gut Geld. Bis zu 2.000 Euro können drin sein – je nach Stelle und Arbeitsvolumen.



Du möchtest dir mehr Freiheit verschaffen und einen fahrbaren Untersatz anschaffen? Dann such dir einen Nebenjob und verdiene dir das Geld einfach dazu.

3) Nebenjobs, die du regelmäßig ausführen kannst

Das können alle möglichen Nebenjobs ganz in deiner Nähe sein: der Bäcker mit Café an der Ecke oder der Supermarkt im Dorf. Diese Jobs sind körperlich anstrengend, aber können richtig Laune machen. Frag doch einfach deine Freunde, ob von denen nicht auch wer Lust hat, mit dir in einem der Läden zu arbeiten – dann macht es gleich noch mehr Spaß und du kannst dir so, Woche für Woche etwas Geld dazuverdienen.

4) Nebenjobs, mit denen du Gutes tust

Du bist genügsam und kommst mit deinem Taschengeld gut zurecht? Dann gibt es natürlich auch Nebenjobs, die ehrenamtlich sind. Mit diesen verdienst du kein Geld, aber sammelst Karmapunkte und zeigst soziales Engagement. Das kann bedeuten, dass du ein/e Senior*in im Altersheim regelmäßig besuchst, mit einem Hund aus dem Tierheim Gassi gehst oder dich in der Nachbarschaft engagierst und jemanden im Haushalt unterstützt und gelegentlich einkaufen gehst oder mal den Rasen mäht. Wäre das was für dich?



Du greifst Menschen gerne unter die Arme? Dann verdiene dir als Haushaltshilfe ein Taschengeld dazu und unterstütze deine Nachbarn beim Rasen mähen, Pflanzen gießen oder Einkaufen gehen.

Egal wie du dich entscheidest, jeder Nebenjob bringt dich weiter. Ein schöner Nebeneffekt von Nebenjobs ist nämlich nicht nur der vollere Geldbeutel am Anfang des Monats, sondern die Sozialkompetenzen, die du dadurch lernst. Du sammelst bei jeder Tätigkeit wertvolle Erfahrungen, kannst hinter die Kulissen von Unternehmen schauen und deren Abläufe kennenlernen. Wer Nebenjobs in seinem Lebenslauf verzeichnen kann, hat in Bewerbungsverfahren definitiv die Nase vorn.

Checke deine Stärken

Die Reise der Selbsterkenntnis

Stärken und Schwächen – jeder hat sie und jeder muss für sich lernen, mit beiden Seiten umzugehen. Gelingt dir das, weißt du, wer du bist und findest auch leichter den passenden Beruf. VOLL KONKRET unterstützt dich auch in diesem Schritt und so haben wir hier nützliche Tipps und Selbsterkundungstools für dich aufgespürt. Los kann sie gehen: die Reise zu den verborgenden Facetten deiner Persönlichkeit, deinem wahren Ich.

Wer bin ich?

Um deine Stärken und Schwächen herauszufiltern, kannst du mit Selbsterkundungstools arbeiten. Diese sogenannten Persönlichkeitstests kannst du auch einfach online absolvieren. Dabei werden dir Fragen gestellt zu Tugenden und Verhaltensweisen oder Wert- und Lebensvorstellungen. Wichtig: Mache dir zuerst einmal Gedanken und Notizen über dich selbst – eine Selbstanalyse. Dann führe den Selbsttest durch.

Um die genauesten Ergebnisse zu erhalten, ist es wichtig, dass du jede Frage ehrlich beantwortest und dich auf deine erste Bauchreaktion verlässt. Vermeide es, zu viel zu denken und vertraue auf deinen Instinkt, damit das Ergebnis sich durch zu viel Hin- und Herüberlegen nicht verzerrt. Bist du ein sehr direkter Typ, der sein Ziel nie aus den Augen verliert und dabei Charisma und Selbstvertrauen ausstrahlt? Oder vielleicht bist du ein ewiger Optimist, der Positivität versprüht und sehr hilfsbereit seinen Mitmenschen stets zur Hand geht? Du wirst es hier herausfinden. Melde dich für den Stärkentest des Psychologischen Instituts bei der Universität Zürich an. Hast du das Ergebnis deines Tests, ist es interessant, ob sich die Ergebnisse deiner eigenen Analyse miteinander decken oder das genaue Gegenteil behaupten. Ist das Letztere der Fall, ziehe auch deine Mitmenschen in die Befragung mit ein: Wie schätzt man dich von außen ein? So kannst du deine Persönlichkeit später bestimmt besser definieren und dich selbst genauer einschätzen.

Hier geht es zum Onlinetest für die Persönlichkeitseinschätzung des Psychologischen Instituts an der Universität Zürich. Melde dich für die Studie an und mit ein bisschen Glück kannst du an diesem professionellen Stärkentraining kostenlos teilnehmen.





Welcher Beruf passt zu mir?

Ist das Ergebnis deines Selbsttests eingängig, kannst du damit einen Schritt weitergehen und dir überlegen, welcher Beruf zu dir passt. Dabei hast du als Grundlage deine Selbstanalyse, die deine Charakterstärken, Eigenschaften und Werte aufzeigt. Welches Berufsfeld lässt sich damit also am besten verbinden? Oder gibt es auch Berufsfelder, die du definitiv meiden solltest? Auch hier findest du ein Onlinetool, das dich Stück für Stück deinem am besten passenden Berufsfeld näherbringt. Die Bundesagentur für Arbeit kombiniert Fragen zur Persönlichkeit mit Fragen zu deinen persönlichen Interessen und einer möglichen Berufswahl. In circa einer Stunde, kannst du dich durch den Test zur Selbsteinschätzung klicken und hast am Ende zwar noch keine

genaue Berufsangabe, aber zumindest einmal ein Tätigkeitsfeld, das sich mit deiner Selbstanalyse deckt. So wird deine weitere Suche nach der richtigen Ausbildung künftig gezielter aussehen.



Du kannst dich sehr gut einschätzen, aber nicht in Bezug auf deine Berufswahl? Dann lasse deine Fähigkeiten bei dem Onlinetest „Check U“ der Bundesagentur für Arbeit einschätzen und dir am Ende ein Tätigkeitsfeld ausspucken, in welchem du deinen Traumberuf finden kannst. Melde dich hier gleich an!



Trockene Stärkentests sind nicht dein Fall? Dann probiere mal das neue Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit über die Plattform „Planet Beruf“ aus: „Gesucht – gefunden: ICH!“ heißt diese und hier musst du knifflige Aufgaben lösen, um Mitglied der Schülergang „Da Others“ zu werden und lernst so etwas über deine Stärken – und das ganz bequem von daheim aus am Smartphone. Hier geht's zur Anmeldung.



Dein Ausbildungsweg passt doch nicht zu dir? Und jetzt?

Kein Traumszenario - aber doch kann es jedem passieren. Du hast dich für eine Ausbildung oder ein Studium entschieden und merkst, dass dies doch nicht der richtige Weg für dich ist?

Zuerst einmal ist es wichtig, dir bewusst zu werden, dass der Abbruch einer Ausbildung oder eines Studiums nicht das Ende der Welt bedeutet.

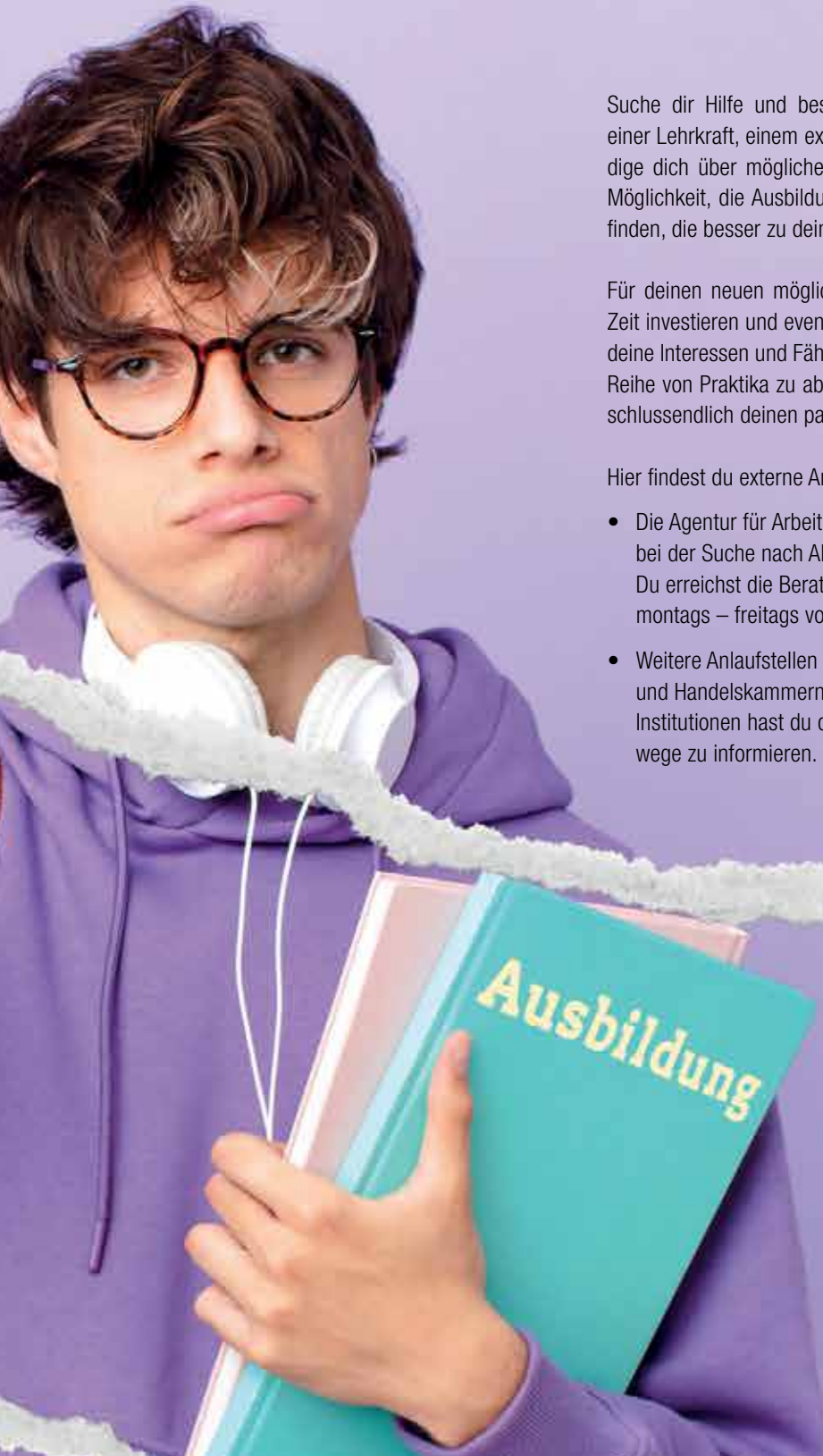
Es kann verschiedene Gründe geben, warum du darüber nachdenkst, deine Ausbildung oder dein Studium abzubrechen. Vielleicht hast du festgestellt, dass der angestrebte Beruf nicht deinen eigenen Interessen oder Fähigkeiten entspricht und du hast Schwierigkeiten, im Unterricht mitzukommen und das Gelernte, in die Praxis umzusetzen. Aber auch familiäre Probleme oder gesundheitliche Einschränkungen können bei der Überlegung für einen Abbruch eine große und entscheidende Rolle spielen.

Unabhängig von den möglichen Gründen, die dich dazu veranlassen, deine Ausbildung oder dein Studium abbrechen zu wollen, ist das Wichtigste, dass du auf deine eigenen Bedürfnisse und Wünsche Rücksicht nimmst.

Wenn du von Beginn an das Gefühl hast, dass dich die Arbeit nicht glücklich macht oder du dich ihr nicht gewachsen fühlst, dann ist es vollkommen in Ordnung, sich für eine neue Richtung zu entscheiden.

Wichtig ist, nach dem die ersten Überlegungen zu einem Abbruch entstanden sind, eine gute Planung für die nächsten Schritte aufzustellen. Denn Planung ist die halbe Miete und in Kombination mit guter Kommunikation kann dir die Planung helfen, die Konsequenzen zu minimieren und am Ende doch noch deinen richtigen Weg und Start in das Berufsleben zu finden.





Suche dir Hilfe und besprich deine Überlegungen mit deinem Ausbilder, einer Lehrkraft, einem externen Berater oder einer Vertrauensperson. Erkundige dich über mögliche Alternativen und Optionen. Vielleicht gibt es eine Möglichkeit, die Ausbildung zu wechseln, oder eine ähnliche Ausbildung zu finden, die besser zu deinen eigenen Interessen und Fähigkeiten passt.

Für deinen neuen möglichen Karriereweg solltest du auf jeden Fall genug Zeit investieren und eventuell erst mal eine Pause einlegen, um dir klar über deine Interessen und Fähigkeiten zu werden. Eventuell bietet es sich an, eine Reihe von Praktika zu absolvieren und sich mit anderen auszutauschen, um schlussendlich deinen passenden Ausbildungs- und Karriereweg zu finden.

Hier findest du externe Ansprechpartner:

- Die Agentur für Arbeit bietet dir Berufsberatung und Unterstützung bei der Suche nach Alternativen an.
Du erreichst die Berater der Agentur für Arbeit unter 0800 4 555 500, montags – freitags von 8 – 18 Uhr
- Weitere Anlaufstellen für Auszubildende können die jeweiligen Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern sein. Bei beiden Institutionen hast du die Möglichkeit, dich über alternative Ausbildungswege zu informieren.

Unsere VOLL KONKRET Tipps wie du am besten mit dem Abbruch einer Ausbildung umgehst:

- 1. Reflektiere deine Entscheidung und durchdenke die Alternativen**
- 2. Diskutiere deine Entscheidung mit Familie und Freunden, um Unterstützung und Ratschläge zu erhalten**
- 3. Sprich mit deinem Ausbilder oder deinen Lehrer*innen**
- 4. Plane deine nächsten Schritte in Anbetracht deiner Wünsche für die Zukunft**
- 5. Informiere dich über rechtliche Aspekte wie z.B. Rechte und Pflichten aus deinem Ausbildungsvertrag und habe die finanziellen Konsequenzen im Blick**

STECKBRIEF:

Was du über den Beruf „Kaufmann-/frau für Hotelmanagement“ wissen solltest:

Du gehst gerne offen auf Menschen zu und gute Umgangsformen sind dir wichtig? Dir macht es Spaß, Dinge zu organisieren und du hast Lust auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit? Kaufmännisches Denken ist eine Stärke von dir und gute Sprachkenntnisse runden dein Profil ab? Dann ist der Beruf „Kaufmann-/frau für Hotelmanagement“ eventuell das Richtige für dich.

Deine Aufgaben als Kaufmann-/frau für Hotelmanagement:

- du lernst die Abläufe in einem Hotel kennen, hilfst aktiv bei der Organisation und Umsetzung von Veranstaltungen mit
- du arbeitest am Empfang mit dem hoteleigenen Buchungssystem und bist für die persönliche und telefonische Kommunikation mit den Hotelgästen verantwortlich
- ein Einblick in die Küche und den Service vermittelt dir die Zubereitung von Speisen und wie du diese fachgerecht servierst
- im dritten Jahr spielen in deiner Ausbildung auch steuerliche, analytische und kaufmännische Aspekte eine große Rolle. Auch die Planung und Umsetzung von Arbeits- und Personalprozessen stehen auf dem Lehrplan

Interview

mit Luca Constant, Auszubildende im dritten Lehrjahr als Kauffrau für Hotelmanagement im Hotel Feldberger Hof in Feldberg.



Dauer der Ausbildung und Voraussetzungen:

- 3-jährige dual ausgerichtete Ausbildung
- mindestens einen mittleren Bildungsabschluss, höhere Chancen bei Abitur
- du kannst gut mit stressigen Situationen umgehen, bewahrst Ruhe und behältst dabei den Überblick
- der Dienstleistungsgedanke hat für dich höchste Priorität und du bist ein Teamplayer
- die Fächer Mathematik und Englisch liegen dir

Gehalt in der Ausbildung (brutto):

- 1. Jahr: 700 – 1.000 Euro
- 2. Jahr: 800 – 1.150 Euro
- 3. Jahr: 940 – 1.300 Euro

Warum hast du dich für den Beruf entschieden?

Die Kombination aus Kundenkontakt und facettenreicher Arbeit hat mich direkt angesprochen. Die Vielfalt macht den Beruf noch interessanter. Aber auch die guten Aussichten auf dem internationalen Arbeitsmarkt waren für mich sehr wichtig.

Was gefällt dir an deiner Ausbildung?

An meiner Ausbildung gefällt mir unter anderem die Möglichkeit, meine Arbeit kreativ zu gestalten. Dazu zählen zum Beispiel die individuell zusammengestellten Angebote für die Gäste oder auch der Kundenkontakt im Allgemeinen. Zudem gibt es täglich neue Herausforderungen, bei denen es nie langweilig wird. Natürlich spielen die freundlichen und offenen Kolleginnen/Kollegen ebenfalls eine große Rolle, dass ich mich in meiner Ausbildung wohlfühle.

Welchen Tipp kannst du interessierten Jugendlichen mitgeben?

Interessierte Jugendliche sollten sich gerne neuen Herausforderungen stellen, offen für Neues sein und sich persönlich weiterentwickeln wollen. Die Freude am täglichen Gästekontakt ist in diesem Beruf besonders wichtig.

STECKBRIEF:

Was du über den Beruf „Papiertechnolog/e/in“ wissen solltest:

Du bist technikaffin und Maschinen begeistern dich? Die Fächer Technik, Physik und Chemie liegen dir? Du wünschst dir einen abwechslungsreichen Beruf mit Verantwortung, guten Aufstiegschancen und bist offen für Schichtarbeit? Dann könnte der Beruf „Papiertechnolog/e/in“ etwas für dich sein.

Deine Aufgaben als Papiertechnolog/e/in:

- im ersten Lehrjahr lernst du verschiedene Maschinen wie Walzen, Mischgeräte oder Pumpen kennen
- du durchläufst alle Stationen der Papierproduktion, die z.B. das Mischen der Stoffmenge und die Glättung, Trocknung und Verpackung des Papiers beinhaltet
- im weiteren Verlauf deiner Ausbildung bedienst und überwachst du die Maschinen und stellst den gesamten Ablauf bei der Papierherstellung sicher
- weitere wichtige Themen in der Ausbildung sind Recycling, Nachhaltigkeit und Abfallentsorgung

Dauer der Ausbildung und Voraussetzungen:

- 3-jährige dual ausgerichtete Ausbildung
- guter Hauptschulabschluss bis mittlerer Bildungsabschluss wie Werkrealabschluss, Mittlere Reife oder vergleichbarer Abschluss
- gute Noten in Technik, Mathematik, Physik und Chemie
- hohes Verantwortungsbewusstsein, eine gute Reaktionsfähigkeit und technisches Verständnis

Gehalt in der Ausbildung (brutto):

- im 1. Ausbildungsjahr: ca. 1.200 Euro
- im 2. Ausbildungsjahr: ca. 1.250 Euro
- im 3. Ausbildungsjahr: ca. 1.320 Euro

Gehalt nach der Ausbildung (brutto):

Das Gehalt nach der Ausbildung startet bei ca. 2.900 Euro zuzüglich aller steuerfreien Schichtzulagen und ihr habt gute Chancen, auf einen schnell steigenden Verdienst.

Interview

**mit Ivo Lübold, Auszubildender
zum Papiertechnologe bei der
Felix Schoeller GmbH & Co. KG
in Titisee-Neustadt:**



Warum hast du dich für den Beruf des Papiertechnologen entschieden?

Der Papiertechnologe ist ein sehr vielseitiger Beruf, der die naturwissenschaftlichen Fächer - wie zum Beispiel - Chemie, Physik und Technik vereint. Das hat mich von Anfang an interessiert und fasziniert. Die Berufs- und Aufstiegschancen sind in diesem Berufsfeld sehr gut und man hat später sehr viele Möglichkeiten. Papier ist nicht gleich Papier. Es ist jeden Tag aufs Neue spannend, zu erleben, wo überall unser Papier drinsteckt.

Was gefällt dir an der Ausbildung?

Die Arbeit an der Maschine erfordert sehr viel Teamwork, das gefällt mir sehr gut.

Zur Papierproduktion gehören sehr viele Abteilungen, die man durchläuft. Dazu gehören zum Beispiel die Stoffaufbereitung, in dieser der Zellstoff mit Wasser und Füllstoffen angereichert wird oder auch die Ausrüstung, in der die fertige Ware an unsere Kunden versendet wird.

Vor allem aber die Arbeit an der Papiermaschine, die mehr Regelkreise als ein Airbus hat, ist sehr abwechslungsreich und spannend. Kein Tag ist wie der Andere.

Welche Zukunftspläne hast du?

Ich möchte nach der Ausbildung noch Papiertechnik an der DHBW in Karlsruhe studieren und Papieringenieur werden. Mein Kollege bevorzugt einen anderen Weg. Er hat vor, den Meister zu machen und später als Schichtleiter zu arbeiten.

Welchen Tipp kannst du interessierten Jugendlichen mitgeben?

Ich kann jedem/jeder, der diese Ausbildung machen möchte den Tipp geben, dass man auch als Papiertechnolog/e/in handwerkliches Geschick benötigt und man sich im Klaren sein muss, dass es an einer Papiermaschine auch mal heiß und nass werden kann.



Was du über den Dualen Studiengang „Elektrotechnik“ wissen solltest:

Energie, Automatisierung, Digitalisierung: Elektrotechniker*innen werden in allen zukunftsorientierten Einsatzgebieten gebraucht. Mit einem Dualen Studium im Bereich Elektrotechnik bist du am Zahn der Zeit. Dual studieren kann einiges: Du studierst und verdienst gleich dein eigenes Geld. Weiterhin sammelst du - in den Praxisphasen im Unternehmen - wertvolle praktische Kenntnisse. Nach abgeschlossenem Studium erhältst du den Bachelor of Engineering und darfst dich Elektroingenieur*in nennen. Das Duale Studium kannst du - dank einer großen Auswahl an Schwerpunkten und Wahlmodulen - so gestalten wie es dir gefällt. Wir geben dir hier einen Überblick.



Deine Schwerpunktwahl in der Elektrotechnik:

Du kannst aus sechs Schwerpunkten (Mechatronik, nachhaltige Energietechnik, Elektromobilität, Autonomes Fahren, Digitalisierung und Elektronik) zwei Schwerpunktbereiche wählen. Zusätzlich runden Wahlmodule deine Kompetenzen ab. Dabei kannst du wählen aus Kursen in Betriebswirtschaft oder Projektmanagement.

Voraussetzungen Bachelor:

- Abitur oder Fachabitur
- gute Noten in Mathematik und Physik
- technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick
- Kenntnisse in der Elektrotechnik
- erst eine Bewerbung bei dem Unternehmen, dann Einschreibung bei der Dualen Hochschule

Dauer des Studiums:

- 6 bis 8 Semester



Aufgabengebiete:

- technische Zeichnungen entwerfen
- elektrotechnische Bauteile programmieren
- technische Verfahren und Prozesse entwickeln
- Schaltungen entwerfen und berechnen
- Elektronikschaltpläne entwickeln
- Leistungs- und Funktionsberechnungen durchführen
- Labormuster und Prototypen herstellen und erproben
- Software entwickeln bzw. anpassen
- Systeme, Anlagen und Geräte installieren, warten und reparieren

Berufsmöglichkeiten:

- Chancen in deinem Ausbildungsbetrieb als Elektroingenieur*in übernommen zu werden, stehen sehr gut
- in Kleinbetrieben, mittelständischen Unternehmen oder großen Konzernen
- mit Berufserfahrung auch in der Selbstständigkeit
- Jahresgehalt im Durchschnitt ca. 40.000 Euro



Interview

mit Moritz Bernath, Student des Dualen Studiengangs „Elektrotechnik“ bei MinebeaMitsumi Technology Center Europe GmbH in Villingen-Schwenningen:

Warum hast du dich für das Duale Studium „Elektrotechnik“ entschieden?

Ich habe mich für ein Duales Studium entschieden, da ich bereits eine Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme gemacht habe und auf das Wissen aufbauen wollte.

Auch die Abwechslung von Theorie und Praxis war für mich wichtig. Zudem ist die Elektrotechnikbranche bekannt für attraktive Gehälter und gute Aufstiegschancen. Ein weiterer, für mich wichtiger, Aspekt ist die finanzielle Unabhängigkeit im Vergleich zu einem normalen Studium.

Was gefällt dir an dem Studium?

Der Praxisbezug, welcher mir ermöglicht, theoretisches Wissen in Form von Projekten und Laborarbeiten in die Praxis umzusetzen. Dadurch erhält man im Studium bereits früh relevante Berufserfahrung. Was mir auch besonders gut gefällt, ist die Abwechslung im Studium. Elektrotechnik ist ein breites Fachgebiet, welches viele verschiedene Bereiche abdeckt. In Projekten habe ich die Möglichkeit,

vielfältige Aufgaben zu übernehmen, angefangen von der Leiterplattenentwicklung bis hin zur Integration in unterschiedliche Softwarestrukturen.

Das Duale Studium trägt sowohl zu meiner fachlichen Kompetenz, als auch zu meiner persönlichen Entwicklung bei. Durch die vielfältigen Herausforderungen im Studium und in der Arbeitswelt, werden kontinuierlich die eigenen Fähigkeiten im Zeitmanagement, der Kommunikation und der Problemlösung weiterentwickelt.

Welchen Tipp kannst du Interessierten mitgeben?

Man sollte auf jeden Fall Interesse in dem Bereich Elektrotechnik und Informatik mitbringen, da es einem dann leichter fällt, die Themen zu erarbeiten.

Ein allgemein bekannter Tipp ist es, sich rechtzeitig zu organisieren. Zum Beispiel, eine geeignete Lerngruppe zu finden, eine Übersicht mit den verschiedenen Terminen zu erstellen und auch rechtzeitig mit dem Lernen zu beginnen.



Zahlenjongleure aufgepasst

Du begeisterst dich für die Welt der Zahlen und Daten? Wie wäre es mit einem Studium der Mathematik oder Statistik? Beide Fächer bieten dir mehr Karrieremöglichkeiten, als du auf den ersten Blick denkst. Zum Beispiel eine Karriere in der Finanz- oder Datenanalyse, Softwareentwicklung und Ingenieurwesen, aber auch in der Physik oder Biologie gibt es für Mathematik- oder Statistikabsolventen zahlreiche Möglichkeiten für den Berufsweg. Es gibt jedoch noch viele andere Studienfächer, die für dich in Frage kommen, wenn du dich für Mathematik oder Statistik begeistern kannst.

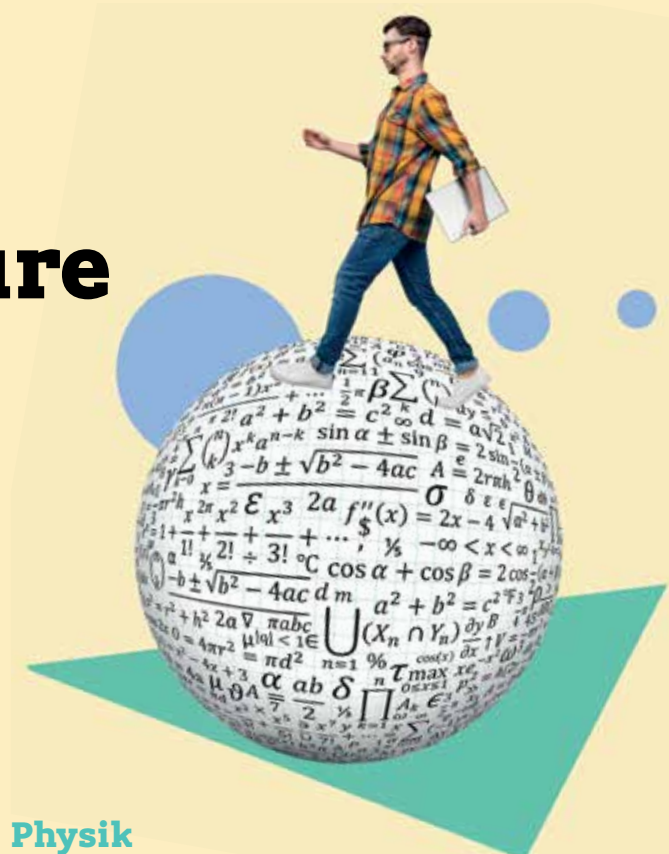
Vorher solltest du dir jedoch überlegen, welchen Schwerpunkt du im Studium setzten möchtest und in welche Richtung dich dieser Studiengang im Berufsleben bringen soll? Es gibt viele verschiedene Studiengänge, die das Thema „Mathematik oder Statistik“ unterschiedlich gestalten und sich mit anderen Studienschwerpunkten kombinieren lassen.

VOLL KONKRET hat sich für euch in Baden Württemberg mal genauer nach Studienmöglichkeiten umgesehen und wir stellen dir im Folgenden ein paar Möglichkeiten vor.

Wirtschaftsmathematik

Karlsruher Institut für Technologie (KIT):
Bachelor of Science, 6 Semester
Master of Science, 4 Semester

Im Bachelor-Studiengang lernst du die grundlegenden mathematischen und ökonomischen Kenntnisse. Im Master kannst du dann bei den Wahlpflichtfächern wählen aus den Schwerpunkten: Algebra und Geometrie, Analysis, Angewandte und Numerische Mathematik oder Stochastik.



Physik

Universität Freiburg: Bachelor of Science, 6 Semester
Master of Science in Physics, 4 Semester in Englisch

Der Bachelorstudiengang Physik in Freiburg vermittelt dir das gesamte Spektrum der experimentellen und theoretischen Physik. Der englischsprachige Masterstudiengang legt seinen Schwerpunkt auf die Forschung und ist international sehr angesehen. Du kannst in dem Master dein Wissen entweder in einem der Teilbereiche vertiefen oder deinen Fokus breiter streuen. Von Atom-, Molekül- und Optischen Physik über die Kondensierte Materie und die Angewandte Physik bis hin zu Teilchen, Feldern und Kosmos. Die Fakultät für Physik ist bekannt für ihre Forschung in den Bereichen der Quantenoptik, der Gravitationsphysik und der Teilchenphysik.

Ingenieurwissenschaften:

Universität Stuttgart: verschiedene Bachelor of Science und Master of Science Programme

Bei dem Studiengang Ingenieurwissenschaften bekommst du eine Kombination aus mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Fähigkeiten vermittelt mit dem Ziel, praktische Problemlösungen für Unternehmen zu finden. Die Universität Stuttgart ist bekannt für ihre vielen verschiedenen und hoch qualifizierten Ingenieurstudiengänge, einschließlich Maschinenbau, Luft- und Raumfahrttechnik, Elektrotechnik und Informationstechnologie sowie Bauingenieurwesen.

Wirtschaftsinformatik

Universität Mannheim: Bachelor of Science, 6 Semester
Master of Science, 4 Semester

Bei diesem Studiengang lernst du sowohl betriebswirtschaftliche als auch informationstechnische Zusammenhänge kennen, und dir wird ein umfassendes Wissen an Anforderungen an Informationssysteme in einem Unternehmen vermittelt.



Probier's mal mit - Kommunikation

Wenn dich die menschlichen Kommunikationsweisen und die Nutzung und Wirkung von Medien interessieren, dann bist du im Bereich Kommunikation schon einmal richtig angelangt. Das Studium zur Kommunikation beschäftigt sich in der Basis mit den Grundlagen und Voraussetzungen menschlicher Kommunikation: schriftlich, mündlich und durch Medien.

Doch welchen Schwerpunkt im Studium möchtest du setzen und in welche Richtung soll dich dieser Studiengang im Berufsleben lenken? Wofür möchtest du Kommunikation einsetzen und wie möchtest du sie gestalten?

Es gibt vielzählige Studiengänge, die das Thema „Kommunikation“ unterschiedlich aufgreifen und mit verschiedenen Studienschwerpunkten kombinieren. VOLL KONKRET hat sich in Baden-Württemberg mal genauer nach Studienmöglichkeiten umgesehen und wir stellen dir hier ein paar Richtungen vor:

Kommunikation & Wissenschaft

Universität Hohenheim - Bachelor of Science, 6 Semester

Dieser Studiengang beschäftigt sich mit allen Formen der öffentlichen Kommunikation in Medien. Dabei werden Arbeitsprozesse von Journalisten, Öffentlichkeitsarbeit (PR) oder auch Werbung theoretisch durchdrungen und in Forschungsprojekten erprobt.

Kommunikation & Medien

Universität Mannheim – Bachelor of Arts, 6 Semester

Hier nimmst du kommunikative Prozesse genauer unter die Lupe und analysierst Besonderheiten medialer Produkte in sozialen Systemen und Kulturen. Praktischen Einblick erhältst du während eines Pflichtpraktikums bei Rundfunk, Verlagen oder Kultureinrichtungen.



Kommunikation & Informationsdesign

Hochschule Karlsruhe – Bachelor of Arts, 7 Semester

Bei diesem Studimix lernst du neben Grundlagen der Kommunikation auch Bereiche der Gestaltung, Programmierung und Sprache kennen und experimentierst mit analogen und digitalen Medien.

Kommunikation & Kultur

Universität Freiburg – Bachelor of Arts, 6 Semester

Schon einmal was von MKW gehört? Die Verbindung von Medien, Kultur und Wissenschaft gibt dir ein großes Spielfeld an Möglichkeiten, Kommunikation zu studieren. Du lernst die Geschichte der Medien kennen, übst dich in ihren technischen Begebenheiten und befasst dich mit gesellschaftlichen und politischen Aspekten von Kommunikation. Zwei medienpraktische Module geben dir Einblicke in verschiedene Arbeitsfelder.

Kommunikation & BWL

Duale Hochschule Ravensburg – Bachelor of Arts, 6 Semester

In diesem dualen Studium arbeitest du in einem Unternehmen deiner Wahl und studierst zusätzlich die Grundlagen der BWL wie Recht, Finanzen oder Fächer der Sozialwissenschaften. Je nach gewähltem Unternehmen kann der Praxisteil in Richtung Medien, Wirtschaft oder Industrie gehen.



WORKSHEETS

TRAINIERE DEN KOMMUNIKATIONSMUSKEL

**Wenn du dich in Bewerbungsgesprächen wohlfühlen willst...
im richtigen Moment das Richtige sagen können möchtest...
Wissen willst, wie du dich von deiner Schokoladenseite zeigst...
unnötige und ärgerliche Fehler zu vermeiden suchst...**

...dann können Rollenspiele und einfach einmal die Situation vorab durchzuspielen ein hilfreicher Weg sein, mit Spaß etwas Übung für die diversen Bewerbungssituationen aufzubauen. Suche dir jemanden zum Mitmachen und nutze die folgenden Anleitungen und Arbeitsblätter spielerisch für deinen Erfolg...



Bewerbung vorbereiten

Übung:

Stell dir folgende Situation vor: Du brauchst Informationen über einen Betrieb, um eine Entscheidung vorzubereiten oder dein Anschreiben an den Betrieb möglichst passend zu formulieren.

Such dir jemanden, der mit dir ein telefonisches Rollenspiel macht. Mach dir eine Checkliste mit allen Punkten, die du herausfinden möchtest. Lege dir für Notizen einen Stift und ein Blatt bereit für die Antworten, die du erhältst.

Und dann geht es los: Melde dich freundlich mit deinem Vor- und Nachnamen und arbeite deine Liste möglichst effizient und charmant ab.

Anschließend checke dich selber. Wie ist es gelaufen? Was machst du beim nächsten Telefonat besser? Was hast du alles herausgefunden?

Tipp: Du kannst das Gespräch fürs Erste mit jemandem simulieren.

Beantworte danach die folgenden Fragen:

- Wie lautet der/die genaue Ansprechpartner*in für die Bewerbungsunterlagen?
- Was soll alles in die Bewerbungsmappe?
- Welche Form der Bewerbung ist erwünscht (z.B. per E-Mail)?
- Wie heißt die Firma genau?
- Was macht die Firma? Was stellt die Firma her oder welche Dienstleistungen bietet sie an?
- Bis wann kann man sich bewerben?
- Wie hast du das Gespräch eröffnet? Z.B. „Guten Tag, mein Name ist ...“, hast du gleich deinen Namen genannt und worum es dir geht?
- Hast du während des Gesprächs gelächelt?
- Hast du dir Notizen während des Telefonats gemacht?
- Hast du nach der Wegbeschreibung gefragt, falls du dich für ein Praktikum gleich vorstellen darfst?
- Hast du dich herzlich für das Gespräch bedankt und deinem/deiner Gesprächspartner*in noch einen schönen Tag gewünscht?

Gehe das Gespräch noch einmal durch und überlege dir, ob du zufrieden mit dem Ablauf bist. Frag nach Feedback. Die beste Art zu lernen ist immer, es zu tun.

Super - du hast es geschafft! Jetzt kannst du wirklich stolz auf dich sein!



Paul Pseudo
Scheinbarstraße 77
12345 Niemandland
Paul.pseudo@dunkelbar.com
Tel. 012345 / 987654

Pseudo-Intelligenza GmbH
Max Ungefälscht
Personalabteilung
Aufrichtiger Weg 69
19781 Wahrheit

Niemandland, 14.7.2023

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als [Bezeichnung des Ausbildungsberufes]

Sehr geehrter Herr Ungefälscht,

über das Magazin VOLL KONKRET bin ich auf Ihr Unternehmen aufmerksam geworden. Gerne möchte ich mich für die ausgeschriebene Ausbildungsstelle als [Bezeichnung des Ausbildungsberufes] bei Ihnen bewerben.

Derzeit besuche ich das Gymnasium in Niemandland, welches ich mit dem Abitur im Sommer 2023 sehr gut abschließen werde. Durch ein Praktikum bei Ihnen im Betrieb habe ich erste Einblicke in das Berufsfeld [Bezeichnung des Ausbildungsberufes] erhalten. Vor allem die vielfältigen Aufgaben und die Möglichkeiten, sich in diesem Berufsfeld permanent weiterzuentwickeln und weiterzubilden, begeistern mich sehr. Außerdem ist mir [Nenne hier was dir bei einem Unternehmen wichtig ist] sehr wichtig.

Neue Herausforderungen und Aufgaben gehe ich mit großer Begeisterung an wie z.B.: [Nenne mindestens 2 Eigenschaften wie du vorgehst]

Mit mir gewinnt Ihr Unternehmen eine/n Auszubildende/n, die/der wie folgt arbeitet: [Nenne hier deine Stärken, die für das Unternehmen ein Gewinn sind]

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne per E-Mail oder Telefon zur Verfügung. Über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Pseudo

Paul Pseudo

Das Anschreiben sollte mit deinem **Namen** und deiner **Postanschrift** beginnen. Auch deine E-Mail-Adresse sollte heutzutage nicht mehr fehlen. Deine E-Mail-Adresse sollte übrigens seriös klingen und nicht etwa „knuddelmaus@icq.com“ lauten.

Rechtsbündig sollte das aktuelle **Datum** stehen, wann du die Bewerbung abgeschickt hast. Auch der **Wohnort** wird häufig hinzugefügt.

Aus der **Betreffzeile** sollte hervorgehen, worum es geht. Wähle hier am besten den Titel der Stellenausschreibung oder bei einer Initiativbewerbung deine Wunschstelle. „Betreff:“ explizit davorzusetzen, ist veraltet, aber hebe die Zeile hervor, indem du sie **fett** oder *kursiv* machst, und lasse einen Abstand von mindestens einer Leerzeile zu den Adressen darüber und dem Text darunter.

Warum hast du dich für den Ausbildungsberuf entschieden? Welchen Bezug hast du zu dem Tätigkeitsbereich? Gibt es Erfahrungen in Form eines Praktikums oder Hobbys, die in diese Richtung gehen? Gehe auch auf einzelne Punkte in der Stellenausschreibung ein.

Nun nicht vergessen, noch einmal zu zeigen, dass es dir wichtig ist, dass das Unternehmen persönlichen Kontakt zu dir herstellt. Den Wunsch, eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch zu bekommen, solltest du in jedem Fall noch einmal deutlich machen. Falls du noch keine Gelegenheit hattest, das Unternehmen genauer anzuschauen, macht es an der Stelle Sinn zu erwähnen, dass du gerne bereit bist, ein Vorpraktikum zu absolvieren. Dadurch zeigst du zusätzliches Engagement.

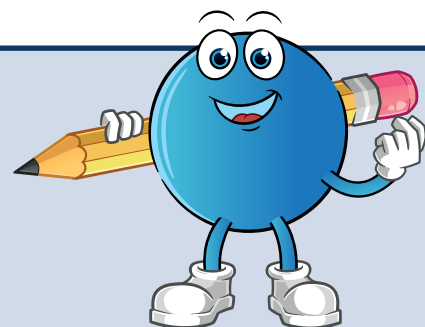
Nun wird das Ganze mit der gängigen **Grußformel** „Mit freundlichen Grüßen“ **abgeschlossen** und nach ein paar freien Zeilen für deine handschriftliche bzw. digital eingefügte Unterschrift, sollte dein vollständiger Name auch noch einmal in gedruckter Form dastehen.

Selbst wenn du deine Bewerbung per E-Mail verschickst, sollte nun die Anschrift des Unternehmens folgen, mit Erwähnung des richtigen Ansprechpartners, an den du dich auch im Text richten solltest. Ist kein direkter Ansprechpartner in der Stellenausschreibung genannt, ruf besser beim Unternehmen an und frage nach. Das zeigt nicht nur Initiative, sondern auch, dass du nicht weltfremd oder kontaktscheu bist. Oftmals findet sich der direkte Ansprechpartner auch auf der Firmenhomepage.

Die übliche **höfliche Anrede** „Sehr geehrte/-r Herr/Frau“ ist und bleibt nach wie vor. Hast du keinen konkreten Ansprechpartner, bleibt dir nichts anderes übrig, als „Sehr geehrte Damen und Herren“ zu schreiben. Das wirkt jedoch ziemlich unpersönlich und kann, wie gesagt, meist vermieden werden, indem du dich beim Unternehmen direkt erkundigst.

Die **Einleitung** sollte aufklären, wie du auf das Unternehmen aufmerksam geworden bist. Solltest du bereits persönlichen Kontakt gehabt haben, entweder per Telefon oder auf einer Jobmesse, solltest du hier darauf hinweisen. Falls du im Gedächtnis geblieben oder gar besonders positiv aufgefallen sein solltest, ist das nur zu deinem Vorteil.

Und jetzt heißt es: Werbung ab! und zwar **Werbung für dich!** Pulvere die **besten Argumente** heraus, um das Unternehmen davon zu überzeugen, dass es dich einstellen sollte. Bist du gut in der Schule bzw. in den relevanten Fächern? Hast du außerschulische Fähigkeiten oder Erfahrungen gesammelt, die nicht jeder hat? Aber nicht übermütig werden und vollkommen irrelevante Dinge aufzählen. Es muss schon immer etwas mit der Ausbildung zu tun haben, oder mit den Eigenschaften, die man dafür mitbringen sollte.





PERSÖNLICHES PROFIL

Geburtstag: 1.1.2005
Geburtsort: Niemandsland

KONTAKTDATEN

Scheinbarstraße 77
12345 Niemandsland

Paul.pseudo@dunkelbar.com
Handy-Nr.: 012345/ 987 654

INTERESSEN

- Fußball spielen
- Schwimmen
- Kochen
- mit Holz bauen

PERSÖNLICHE STÄRKEN

- Vorstellungsvermögen & analytisches Denken
- gutes technisches Verständnis
- strukturierte & organisierte Arbeitsweise

PAUL PSEUDO

SCHULISCHER WERDEGANG

Gymnasium in Niemandsland
2015 bis heute
Abschluss: Abitur

Grundschule in Niemandsland
2011 - 2015

PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN

Pseudo-Intelligenza GmbH
Praktikant in der Abteilung:
F&E Maschinenbau
- 2 Wochen Praktikum

Bäckerei in Pseudostadt
2017 - heute
Schülerjob im Verkauf von Backwaren

SPRACHKENNTNISSE

- Englisch (verhandlungssicher)
- Französisch (gute Kenntnisse)

EDV-KENNTNISSE

- MS Office Paket (sehr gut)
- Adobe Cloud Kenntnisse (Grundkenntnisse)
- HTML (Grundkenntnisse)

Niemandsland, 14.7.2023

Paul Pseudo

Persönliche Daten

Los geht es mit deinen persönlichen Daten: deinem vollständigen Namen, Adresse, Telefonnummer und deiner E-Mail-Adresse.

Schulbildung

Hier zählst du alle Schulen auf, die du besucht hast. Beginne mit der aktuellsten und gehe dann immer weiter in der Zeit zurück. Auch wenn du noch keinen Abschluss in der Tasche hast, schreibe einfach, welchen Abschluss du anstrebst.

Kenntnisse und Fähigkeiten

An erster Stelle sollten deine Sprachkenntnisse stehen. Hierbei ist auch der Grad entscheidend. Unterschieden wird zwischen: Muttersprache / verhandlungssicher / fließend / sehr gute Kenntnisse / gute Kenntnisse / Grundkenntnisse. Heute kaum mehr wegzudenken: EDV-Kenntnisse. Nenne die Programme mit denen du bereits gearbeitet hast oder mit denen du dich auskennst.

Praktische Erfahrungen

Praktika, Nebenjobs, Auslandsaufenthalte, ehrenamtliches Engagement – hier kannst du alles angeben, was für deine Karriere wichtig sein könnte. Auch hier solltest du mit der neuesten Information anfangen. Liste nicht nur auf, wo du tätig warst, sondern auch, was du dort gemacht hast. Stichpunkte reichen völlig aus – nicht vergessen: kurz und präzise bleiben! Dein Arbeitgeber hat keine Zeit, sich Romane durchzulesen!

Persönliche Stärken und Interessen

Überzeuge deinen zukünftigen Arbeitgeber zusätzlich mit deinen persönlichen Stärken und Interessen. Das ist deine Chance sympathisch und authentisch zu wirken.

Datum und Unterschrift

Auch hier kannst du nun das Datum, deinen Namen und deine Unterschrift darunter setzen. Ein Muss ist das allerdings nicht und eine neue Seite sollte dafür auf keinen Fall angefangen werden.

Unser VOLL KONKRET Tipp: Im Internet findest du viele verschiedene Vorlagen für deinen Lebenslauf zum kostenlosen herunterladen.



Das Bewerbungsfoto

Laut Gesetz ist ein Bewerbungsfoto kein Muss. Allerdings kannst du dir mit einem Foto einige Sympathiepunkte sammeln.

Unser VOLL KONKRET Tipp: Lass ein professionelles Bewerbungsbild beim Fotografen machen. Ein hochwertiges Bild unterstreicht deine ernst gemeinte Bewerbung. Achte darauf, dass du nicht nur Abzüge der Fotos auf Papier bekommst, sondern dass du auch eine digitale Variante (jpg, png, tif) für deine Online-Bewerbungen brauchst.

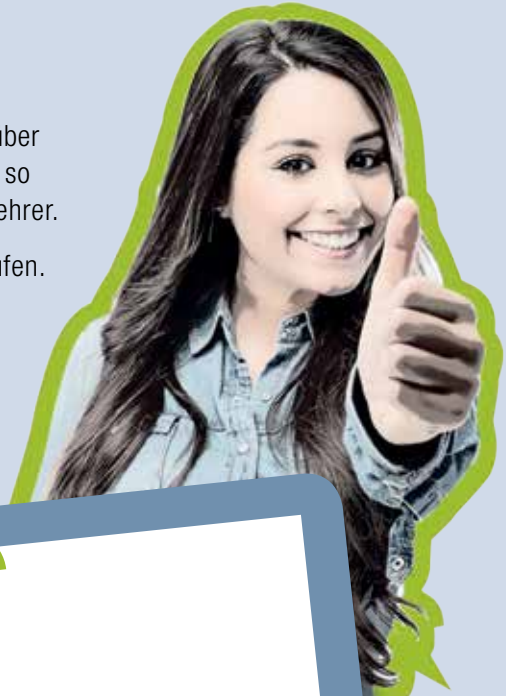
Bei einer klassischen Bewerbungsmappe wird das Bild sauber aufgeklebt. Beschrifte das Bild auf der Rückseite mit deinem Namen.



Der letzte Check

NOTBREMSE!

1. Korrektur lesen lassen: Lass noch einmal einen „Experten“ drüber schauen. Es gibt immer einen im Bekanntenkreis, der sich mit so etwas auskennt, oder frage doch einfach mal deinen Deutschlehrer.
2. Vor dem Absenden einer digitalen Bewerbung die Anhänge prüfen. Sowohl wenn du die Bewerbung per E-Mail schickst, als auch wenn du ein Online-Formular ausgefüllt hast.



Die Formalitäten im Überblick

- Erwähne nur das, was wirklich relevant ist! (1 Seite Anschreiben, 1 bis max. 2 Seiten Lebenslauf)
- Verwende eine gut lesbare Schrift (z. B. Arial oder Times) mit einer Schriftgröße von 11 oder 12 Punkt. Keine schrägen Designs verwenden!
- Die Bewerbung sollte strukturiert und Überschriften wie „Lebenslauf“ sollten gut erkennbar sein.
- Lebenslauf: Zeitangaben mit Monaten und Jahren links, genauere Infos rechts.
- Wenn du nicht von Hand unterschreibst, verwende einen guten Scan deiner Unterschrift auf weißem Hintergrund!
- Bewerbungen per Post sollten besonders pfleglich behandelt und unzerknittert in einer Bewerbungsmappe verschickt werden.
- Mit der Reihenfolge Anschreiben, Lebenslauf und zum Abschluss die (Schul- oder Praktikums-) Zeugnisse, kannst du nichts falsch machen.
- Die Betreffzeile der E-Mail sollte genauso lauten wie der Betreff im Anschreiben. Aussagekräftige Formulierungen wie „Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als . . .“ sind immer gut.
- Überprüfe noch einmal Empfängeradresse sowie Ansprechpartner.
- Der Anhang, also deine Bewerbung als PDF-Datei, sollte nicht größer als 3 MB sein, denn sonst besteht die Gefahr, dass dein Anhang gar nicht im E-Mail-Postfach landet.
- Das Online-Bewerbungsverfahren wird mittlerweile immer häufiger genutzt. Die Unternehmen können so deine Daten und Eingaben viel schneller und leichter auswerten.

So geht's (nicht) ...

VOLL DANEBEN

- 1.** Der erste Eindruck zählt und du schlägst in Jogginghose oder Partyklamotten auf. Soll dein Arbeitgeber denken, dass du lieber abfeierst und arbeiten nicht dein Ding ist?
- 2.** Nicht vorlaut werden! Zwar solltest du mit einem gewissen Maß an Selbstbewusstsein auftreten, aber sei dir auch bewusst, dass du hier nicht die erste Geige spielst!
- 3.** Du sitzt wie ein Schluck Wasser in der Kurve. Das sieht aus, als wäre dir all das hier nicht so wichtig! Schon einmal etwas von Körpersprache gehört?
- 4.** Leichtes Muffeln oder eine Parfümwolke? Das macht nicht nur einen schlechten Eindruck, sondern könnte auch das Einzige sein, was von dir in Erinnerung bleibt.
- 5.** Kaugummi! Den Personalchef anschmatzen und auch noch undeutlich um den Kaugummi herum reden? Ein absolutes No-Go!
- 6.** Auch wenn du von Anfang an geduzt wirst: Zurückduzen kannst du erst, wenn man dir das Du angeboten hat.
- 7.** Du kommst zu spät und lässt deinen vielleicht zukünftigen Chef warten. Da helfen dir dann auch keine Ausreden mehr.
- 8.** Mit dem Handy in der Hand aufkreuzen, das dann auch noch ständig seltsame Töne von sich gibt.
- 9.** Du sprichst mehrere Fremdsprachen fließend? Peinlich, wenn du dann nur „yes or no“ oder „oui et non“ antworten kannst.
- 10.** Ein Vorstellungsgespräch ist kein Verhör! Jede Frage nur mit Ja oder Nein zu beantworten, kommt nicht gut an. Rede nicht wie ein Wasserfall, aber lass dir auch nicht jedes Wort aus der Nase ziehen.
- 11.** Genauso wie der erste Eindruck ist auch der Abschluss wichtig. Renn nicht einfach davon und vermittel deinem Gegenüber damit, dass du nichts lieber willst, als ganz schnell wegzukommen!

VOLLTREFFER

- 1.** Du erscheinst in sauberem und angemessenem Outfit, der Berufsbranche und dem Betrieb angepasst. Du solltest dich in deinen Klamotten wohl fühlen und dir nicht verkleidet vorkommen. Du bist authentisch.
- 2.** Ein seriöses Auftreten ist das A und O. Du solltest freundlich und höflich sein.
- 3.** Du achtest auf deine Körpersprache, lümmelst dich nicht auf dem Stuhl herum und bist bis zum Schluss aufmerksam und voll konzentriert.
- 4.** Du solltest frisch geduscht sein und maximal dezent Parfüm auftragen. Die sicherere Methode ist, zusätzliche Düfte komplett wegzulassen.
- 5.** Kaugummi gibt zwar frischen Atem, sollte aber spätestens vor dem Gespräch wieder raus.
- 6.** Wenn du nicht direkt mit Namen angesprochen wirst, stell dich besser beim Begrüßen noch einmal kurz vor, damit man dich eindeutig zuordnen kann.
- 7.** Du bist pünktlich oder noch besser ein paar Minuten früher dran und kannst erstmal in Ruhe durchatmen. So kannst du ganz relaxt ins Vorstellungsgespräch gehen.
- 8.** Dein Handy ist auf lautlos gestellt und am besten unsichtbar.
- 9.** Du hast immer wieder Blickkontakt mit deinem Gesprächspartner und dein Blick ist nicht stetig auf den Boden gesenkt.
- 10.** Dreh den Spieß auch mal um und stelle selbst die eine oder andere Frage. Du solltest dir bereits vor dem Gespräch überlegt haben, was du noch gerne über das Unternehmen wissen willst. Jetzt ist die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Interesse zu zeigen.
- 11.** Bedanke dich für die Einladung zum Vorstellungsgespräch und sag noch ein paar abschließende nette Worte!



„WIE DEINE PRÄSENTATION EIN VOLLER ERFOLG WIRD“

In jedem Abschnitt deiner Ausbildung – in der Grundausbildung, in der Berufsschule oder an der Universität – wirst du vor der Aufgabe stehen, eine Präsentation zu halten. Damit deine Präsentation gelingt und du eine gute Bewertung erhältst, gibt es einige Punkte, die du unbedingt umsetzen und andere, die du lieber vermeiden solltest. VOLL KONKRET hat dir hier eine ausführliche Checkliste erstellt, an der du dich bei der Erstellung deiner Präsentation orientieren kannst:

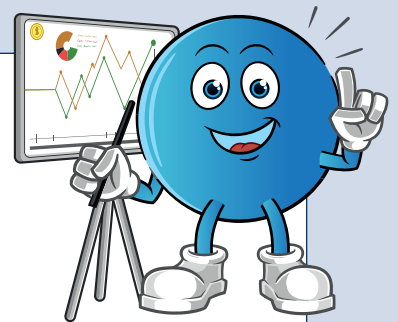
So geht's – Schritt für Schritt:

1) Die Vorbereitung und Erstellung der Präsentation

- Sei dir sicher, dass du die **Aufgabenstellung** der Präsentation verstanden hast. Bei Unklarheiten frage lieber nochmal bei deiner Lehrkraft nach
- Erstelle dir als erstes eine Liste mit Stichpunkten, eine sogenannte **Gliederung**, bevor du mit der Ausarbeitung der Präsentation beginnst (logischer Aufbau)
- Überlege dir genau, welche **Medien** du für deine Präsentation benutzt: Powerpoint, Handout oder Tafelaufschrieb?
- Überlege dir einen interessanten **Einstieg** für deine Präsentation, die dein Publikum auf das vorgetragene Thema einstellt und das Interesse weckt (Gruppenaufgabe, Quiz, Zitat oder ein kurzer Filmausschnitt)
- Erstelle ein übersichtliches **Handout**, das deine Inhalte für die Zuhörer*innen zusammenfasst (max. 1 Seite)
- Mache dir, wenn nötig, **Handkarten mit Stichpunkten** für deinen Vortrag. In der Präsentation selbst oder auf dem Handout solltest du generell nur Stichpunkte aufführen
- **Trage** die fertige Präsentation jemandem vor, der sich mit dem Thema nicht auskennt. Hat diese Person alles verstanden, dann hast du die Inhalte gut und verständlich aufbereitet
- Stoppe bei der **Generalprobe** deine **Vortragszeit**, so dass du den Zeitrahmen einhalten kannst
- Prüfe am Schluss nochmal alle **Materialien** sorgfältig auf Rechtschreibfehler (Namen korrekt geschrieben? Datum der Präsentation aktuell?)

2) Der Vortrag

- Ziehe dir die fertige Datei mit deiner Präsentation auf einen USB-Stick, aber schicke sie dir auch per E-Mail, falls ein Fehler auftritt (Back-up)
- Plane vor der Präsentation genug Zeit für einen Mediencheck ein, wenn du einen Computer oder eine Programmdatei wie Powerpoint verwendest
- Sprich bei deinem Vortrag laut, deutlich, frei und auch nicht zu schnell
- Halte Augenkontakt mit deinem Publikum
- Plane am Ende deines Vortrags Zeit für Fragen ein



So läuft's nicht – diese Fehler solltest du vermeiden

- Suche dir kein Thema für eine Präsentation aus, welches du nicht verstehst oder dich überhaupt nicht interessiert: das wird man dir schnell anmerken!
- Dein Blick ist bei deinem Vortrag nur starr auf deine Karteikarten oder an die Wand gerichtet
- Deine Stimme ist so leise und brüchig, dass dich fast niemand versteht
- Du liest Wort für Wort die Präsentation aus Powerpoint oder Handout ab
- deine Powerpoint-Präsentation ist mit zu viel Text oder Spezialeffekten überladen, keiner hört dir mehr zu...
- Dir ist das Thema nicht geläufig und du kannst keine Fragen beantworten





MACHE SCHWÄCHEN ZU STÄRKEN

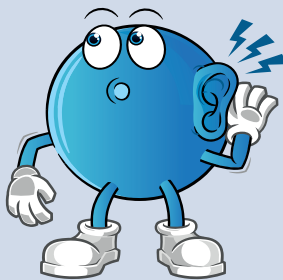
Erstmal vorab – nobody's perfect! Jeder von uns kann an sich arbeiten und sich so Eigenschaften aneignen oder ausbauen, die im Alltag und im Berufsleben sehr nützlich sind und einem am Ende des Tages mit sich zufrieden sein lassen. Damit deine „innere Mitte“ stimmt, musst du erst einmal herausfinden, wo du persönlich mit deinen Stärken und auch deinen Schwächen stehst.

Schritt 1: Selbstanalyse

Nimm dir ein Blatt Papier und schreibe fünf Dinge über dich auf, in denen du richtig gut bist. Danach im Anschluss gleich fünf Dinge, die dir Probleme bereiten. Hast du manchmal zwei linke Hände? Oder fühlst du dich in manchen Situationen nicht wohl? Denke scharf nach und sei dabei ehrlich zu dir selbst.



Schritt 2: Blick von außen



Hast du deine Stärken und Schwächen aufgeschrieben, frage dein Umfeld, wie es dich sieht und als Mensch wahrnimmt. Gehe dabei zu Eltern, Geschwistern oder auch Freunden und Lehrkräften. Auch wenn du manche Dinge nicht gerne hörst, nimm das Feedback an!



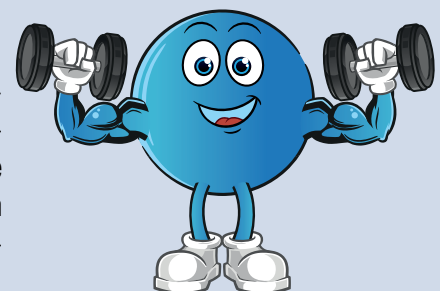
Schritt 3: Auswertung



Schaue dir alle Punkte auf deiner Liste und auf der Liste mit den gesammelten Meinungen der anderen an. Gibt es Überschneidungen? Doppeln sich manche Punkte? Da hast du deinen Ansatz gefunden! Nun gilt es, aus deinen Schwächen alles herauszuholen und sie in Stärken zu verwandeln.

Schritt 4: Training

Aus seinen Schwächen Stärken zu machen, passiert nicht von heute auf morgen. Du musst wie im Sport trainieren und dir gewisse Verhaltensmuster abgewöhnen und sie mit neuen Gewohnheiten ersetzen. Nimm dir jede Woche einen Punkt auf deiner Liste vor und habe ihn stets im Hinterkopf. Ob beim Frühstück, in der Schule, beim Sport oder im Kino mit Freunden. Hat es funktioniert? Ziehe abends ein Fazit!



„Eine gute Schwäche ist besser als eine schlechte Stärke“ – Charles Aznavour (Komponist)

VOLL KONKRET

GEWINN- SPIEL



Gewinne einen 50,- Euro Geschenkgutschein von Snipes

Den Geschenkgutschein kannst du in jedem Snipes Shop sowie online bei Snipes einlösen.

Und so geht's:

- folge unserem Instagram Kanal
- like unser Gewinnspiel-Reel
- kommentiere unser Gewinnspiel-Reel mit deinem Traumberuf oder Traumstudiengang



Das VOLL KONKRET Team wünscht VIEL ERFOLG!

Teilnahmebedingungen:

Kommentiere unser Gewinnspiel Reel auf unserem VOLL KONKRET Instagram-Kanal mit deinem Traumberuf oder Traumstudiengang oder schicke uns eine E-Mail mit deinem Traumberuf oder Traumstudiengang an info@vollkonkret.com.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter*innen der Zypresse Verlags GmbH und der Snipes SE und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen.

Aus allen Teilnehmer*innen lösen wir am 24.11.2023 die / den Gewinner*in aus.

AUSBILDUNGSKONZEPT

VOLL KONKRET

Ausbildungsmagazin



Die nächste
Ausgabe
erscheint im
Herbst
2024

Online Portal und Social Media:

Auf vollkonkret.com findet ihr Unternehmen, die sich und ihr Ausbildungsangebot vorstellen. Tolle Tipps für eure Bewerbung inklusive - auch auf Social Media in Form von Reels und Beiträgen.



Mehr Informationen auf www.vollkonkret.com

IMPRESSUM

„VOLL KONKRET“ ist eine Publikation der Zypresse Verlags GmbH, Freiburg. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Verwertung der Inhalte, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial sowie für den Inhalt von Anzeigen und Firmenportraits übernimmt der Verlag keine Haftung. Bilder wurden uns teilweise durch die teilnehmenden Firmen, Kammern und Verbände zur Verfügung gestellt.

Zypresse Verlags GmbH

Kaiser-Joseph-Straße 224

79098 Freiburg

www.zypresse.com

Geschäftsführung: Harald Greiner

Anzeigen: Zypresse Verlags GmbH, Tel. 0761 / 28286-0

Verlagsleitung: Karin Jäggle

Mediaberatung: Michael Hartmann, Peter König

Grafik: Dieter Muth

Auflage: 7.500 Exemplare

UNTERNEHMENS- VERZEICHNIS

Adval Tech (Germany) GmbH & Co. KG	13
Artemed Kliniken Freiburg gGmbH	43
Autohaus Heinz Santo GmbH	13
Bäckerei Heitzmann GmbH & Co. KG	16
badenova AG & Co. KG	25
BDH Klinik Elzach gGmbH	36
Berufsschulzentrum Radolfzell	45
Caritasverband Regionalbüro Bad Säckingen	35
Caritas Verband Freiburg Stadt e.V.	38 + 41
CEWE Stiftung & Co. KGaA	27
DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH	41
Dold Holzwerke GmbH	15
DREISAM Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH	37
DRK Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V.	39
Felix Schöller GmbH & Co. KG	21
Frank Holz GmbH	16
Freiburger Pflegeschule der DREISAM sozialmed. Pflegebetriebe und der DRK Landesschule Baden-Württemberg gGmbH	37
halstrup-walcher GmbH	20
Handwerkskammer Freiburg	17
Helios Klinik Breisgau Hochschwarzwald GmbH	41
Hobart GmbH	22
Hotel Feldberger Hof Banhardt GmbH	33
IB Medizinische Akademie	35
IHK Südlicher Oberrhein	9
Kaisers Gute Backstube GmbH	32
Kienzler Stadtmobiliar GmbH	16
Kirchliche Sozialstation Stephanus e.V.	39
Kreiskrankenhaus Emmendingen	42
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald	28
Malteser Hilfsdienst	35 + 39
Metzger-Gutjahr-Stiftung e.V.	42
Neugart GmbH	29
Paritätische Schulen für soziale Berufe gGmbH	40
Paul Becker GmbH	14
Prodingler Organisation GmbH & Co. KG	26
REWE Dieter Schneider OHG	25
Ruf & Schlenker	30
Schlegel Gastronomie Gruppe	32
SICK AG	23
SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs GmbH	13
Weis & Gutjahr GmbH	16

SUPERHELDEN GESUCHT!



DEINE AUSBILDUNG – DEINE ZUKUNFT

www.vollkonkret.com